

# Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 14. Mai 2020  
Nummer 20 | [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de)

Mitglied der  
Technologie  
Region Karlsruhe  
Hightech trifft Lebensart



Foto: PM

## Enthüllung Gedenktafel Peterskirche

S. 2



Foto: PM

## Rosenspende für evangelisches Altenzentrum

S. 9



Foto: PM

## Stadtbibliothek öffnet wieder

S. 3

### Aus dem Inhalt:

Kernstadt . . . . .	Seite 17
Büchenau . . . . .	Seite 20
Heidelsheim . . . . .	Seite 20
Helmsheim . . . . .	Seite 22
Obergrombach . . . . .	Seite 23
Untergrombach . . . . .	Seite 25



© 2020 - www.korona-wissen.de - Bildzitat: Shutterstock.com



Alle Informationen zur aktuellen Corona-Entwicklung unter  
[www.bruchsal.de/corona](http://www.bruchsal.de/corona)

## Enthüllung der Gedenktafel an der Peterskirche

Die Peterskirche war die einzige Kirche in Bruchsal, in der am 8. Mai 1945, dem offiziellen Ende des Zweiten Weltkrieges, die Friedensglocken läuten konnten. Alle anderen Kirchen waren zerstört im Bombenhagel des 1. März 1945. Zweimal hätte die Peterskirche fast dasselbe Schicksal getroffen.

Eine Gedenktafel, die jetzt am 8. Mai an der Kirche enthüllt wurde, erinnert an dieses Geschehen. Die Bomben des Angriffs am ersten März verfehlten die Peterskirche, obwohl auch in ihrer Nähe Treffer zu verzeichnen waren.

Der zweite Angriff kam durch einen Sprengtrupp der „eigenen Leute“ nur vier Wochen später am 1. April 1945, Ostersonntag. Um den Feind aufzuhalten, sollten die Männer auch den Tunnel unter dem Friedhof und der Peterskirche „in die Luft jagen“. Das westliche Portal, am heutigen Haus der Begegnung, war bereits gesprengt. Nun sollte auch noch die Mitte explodieren, damit kein Durchkommen mehr sei. Dies hätte unweigerlich den Friedhof zerstört und sicher auch die Peterskirche stark in Mitleidenschaft gezogen, wenn nicht gar zum Einsturz gebracht. Sebastian Grundel, der damalige „Bestattungsordner“, entdeckte die Zündschnur, die zur Sprengung führen sollte und entfernte sie unter Gefahr für sein eigenes Leben. „Durch dieses entschlossene Handeln überstand die Peterskirche den Zweiten Weltkrieg un-



Enthüllung Gedenktafel: Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Norbert Pohl, Vorsitzender des „Förderverein zur Erhaltung der Barockkirche St. Peter“ Foto: PM

versehrt“, heißt es auf der Tafel. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick sagte zu dem aktuellen Anlass: „Heute am 8. Mai 2020, 75 Jahre später, wollen wir uns daran erinnern, dass die Glocken der Peterskirche mit vielen anderen Glocken zusammen im zerstörten Deutschland das Ende des Zweiten Weltkriegs verkündeten und damit die Befreiung vom Nationalsozialismus. Sie läuteten ein Zeitalter des Friedens und der Versöhnung in Europa ein.“

Die Oberbürgermeisterin dankte allen, die sich für diese Tafel eingesetzt hatten,

als weiteren Punkt in Bruchsal, der zum Frieden mahnt: namentlich Ruth Birkle, die sich um die Erstellung und den Druck der Tafel bemüht hat. Norbert Pohl, Vorsitzender des „Förderverein zur Erhaltung der Barockkirche St. Peter“ für den Text, den er zusammen mit Thomas Adam, Kulturamtsleiter der Stadt Bruchsal, erstellt hat.

Der Kommission für Stadtgeschichte für die fachliche Begleitung und auch dem Förderverein selbst, der sich schon seit Jahren für eine Gedenktafel stark gemacht hatte.

## Landes-Musik-Festival findet 2023 in Bruchsal statt

Bruchsal kann einmal mehr seine Potenziale als Festivalstadt unter Beweis stellen. „Ich bin überzeugt, dass das Landes-Musik-Festival für das wir 2023 den Zuschlag erhalten haben, wieder ein musikalisches Großereignis sein wird, das weit über die nähere Region hinaus, Aufmerksamkeit findet“, sagt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick.

Jetzt wurden die gastgebenden Städte der kommenden fünf Landes-Musik-Festivals vom Landesmusikverband Baden-Württemberg (LMV) bekannt gegeben. Darunter findet sich auch Bruchsal, das 2023 Gastgeber für das jährliche Treffen der baden-württembergischen Amateurmusik sein wird. Im Sommer 2019 schrieb der Landesmusikverband Baden-Württemberg (LMV) das Landes-Musik-Festival für die Jahre 2021 bis 2025 in den Städten und Gemeinden des Landes aus. Ziel war es, motivierte Partnerkommunen zu finden, mit denen sich das Großprojekt gemeinschaftlich stemmen lässt. Die Resonanz auf die Ausschreibung war beachtlich, insgesamt bewarben sich 20 Städte und Gemeinden um die Ausrichtung. Die Auswahl erfolgte durch eine ne-

unköpfige Jury, bestehend aus Vertreter/innen der Mitgliedsverbände des LMV sowie des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst und wurde vom kompletten LMV-Präsidium mitgetragen. Der Präsident des LMV Christoph Palm betont, dass sich die Jury ihre Arbeit nicht leicht gemacht habe: „Unter der Vielzahl von hervorragenden Bewerbungen war es schwer eine Auswahl zu treffen“. Umso erfreuter zeigte sich Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, dass Bruchsal zu den ausgewählten Städten zählt. Ob bei den Tagen der Chor- und Orchestermusik, den Eurofestivals Zupfmusik, dem bundesweiten Akkordeon-Musik-Preis oder zuletzt dem Landesposaunentag 2019 – die Stadt sei für Festivals dieser Art geradezu prädestiniert. Liegen doch zahlreiche Veranstaltungsorte, Säle und Plätze in unterschiedlichen Größen nahe beieinander. „Genau dieser Vorteil eines lebendigen Mittelzentrums hat sich in den vergangenen Jahren immer wieder als eines unserer wichtigsten Pfunde erwiesen, wenn es darum geht, größere überregionale Musikfestivals in Bruchsal durchzuführen“, so Cornelia Petzold-

Schick. Das Landes-Musik-Festival 2023 mache Bruchsal erneut zur „Festivalstadt“ und passe zum Format früherer Veranstaltungen. Auch diesmal würden alle Auftritte an öffentlichen Orten stattfinden, so dass dieses musikalische Großereignis für viele Menschen auch ohne Eintrittskarte erlebbar werde.

Hohe Anerkennung sprach 2018 die Deutsche UNESCO-Kommission aus, indem sie die exzellente Pflege der Amateurmusik im Südwesten Deutschlands in das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufnahm. Laut der Deutschen UNESCO-Kommission bringe das Landes-Musik-Festival die ganze Vielfalt amateurmusikalischen Schaffens einmal jährlich exemplarisch auf die Bühne(n). Zahlreiche Chöre, Kapellen, Orchester, Ensembles von Akkordeon bis zur Zither präsentierten anspruchsvolle sinfonische Werke über Pop und Musical bis hin zur Weltmusik.

Das diesjährige Landes-Musik-Festival, das im Rahmen der Landesgartenschau in Überlingen am Bodensee stattfinden sollte, musste als Folge der Coronavirus-Pandemie abgesagt werden.

## Auf ein Wort



Foto: Simone Ste...

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, mit Beginn dieser Woche sind weitere Lockerungen der Corona-Beschränkungen ermöglicht worden. Die neue Verordnung der Landesregierung ist Teil eines Stufenplanes, der Schritt für Schritt zur Normalität hinführen soll. Das wir jetzt so weit sind, dass das öffentliche, gesellschaft-

liche und wirtschaftliche Leben langsam wieder hochgefahren werden kann, liegt auch an der Konsequenz mit der sich die Menschen in ganz Deutschland an die restriktiven Kontaktbeschränkungen zu Beginn der Pandemie gehalten haben. Das ist unser gemeinsamer Erfolg und darauf können wir stolz sein. Dafür sage ich allen Bruchsaler/-innen Danke.

Doch trotz der Lockerungen dürfen wir nicht leichtsinnig werden. Die Gefahr einer weiteren Infektionswelle ist noch lang nicht gebannt. Der Stufenplan der Landesregierung kann nur in dem vorgesehenen Zeitfenster umgesetzt werden, wenn wir auch weiterhin die Hygiene- und Abstandsregeln einhalten. Deshalb mein Appell an Sie: Halten Sie sich an die Regeln und die ja schon etwas erweiterten Kontaktbeschränkungen. Tragen Sie beim Einkauf, in Bussen und Bahnen Maske, gehen Sie mit Bedacht mit der Öffnung der Spielplätze und Freizeitsportstätten um. Im Grunde müssen wir diesen Corona-Knigge so einüben, dass er für uns selbstverständlich ist, ganz automatisch

umgesetzt wird. Für die Schüler/-innen der Abschlussklassen starten am Montag die Abschlussprüfungen unter ganz anderen, einmaligen und aus meiner Sicht auch erschwerten Rahmenbedingungen. Ihnen allen wünsche ich viel Erfolg.

Gerade für die Familien hat die Coronazeit viele Facetten. Auf der einen Seite höre ich immer wieder, dass jetzt einmal Zeit für ein Mehr an Familienleben ist. Auf der anderen Seite stellt die Organisation der Kinderbetreuung und des Home-schooling eine große Herausforderung dar. Viele Mütter und Väter sind auch deshalb im Homeoffice, um sich um ihre Kinder kümmern zu können. Das ist eine große Doppelbelastung.

Aber das nehmen wir in Kauf, wenn wir dadurch eine weitere Ausbreitung des Corona-Virus vermeiden können.

Ihre

**Cornelia Petzold-Schick**

## Stadtbibliothek ist nach Wiedereröffnung bestens vorbereitet

„Wir hatten einen guten Start zur Wiedereröffnung der Stadtbibliothek. Viele Besucher/-innen haben uns gesagt, dass sie uns vermisst haben. Das war schön zu hören“, sagt Sabine Freiwald, Leiterin der Stadtbibliothek Bruchsal. Alle Besucher/-innen seien sehr verständnisvoll gewesen und hätten sich vorbildlich verhalten und auch den vorgeschriebenen Mundschutz getragen.

15 Medienkörbe stehen am Eingang bereit – pro Korb erhalten maximal zwei Personen pro Familie Zugang zur Bibliothek. Somit ist der gleichzeitige Aufenthalt auf maximal 30 Personen begrenzt.

Zwei Bufdis (Bundesfreiwilligendienst) sorgen dafür, dass die Körbe nach ihrer Benutzung direkt wieder desinfiziert und auch die zurückgebrachten Bücher abgewischt werden. Auch werden mehrmals täglich an der Treppe die Handläufe, Türklingen sowie die Computer und Kugelschreiber für den Publikumsverkehr desinfiziert. Plexiglasscheiben schützen die Mitarbeiterinnen. Die hygienischen Vorgaben werden in der Stadtbibliothek genau eingehalten. Nach der Wiederöffnung ist nach Ansicht von Sabine Freiwald am Nachmittag zwischen 13 und 17 Uhr deutlich mehr Betrieb, als in den Abendstunden. Dienstag und Donnerstag ist nun bis 19 Uhr geöffnet, um auch den Berufstätigen die Möglichkeit zum Besuch der Stadtbibliothek zu geben. Denn samstags ist die Stadtbibliothek bis auf weiteres geschlossen. „Am Mittwoch ist



Foto: Freiwald

deutlich mehr los, da viele den Wochenmarkt besuchen und dann auch in der Stadtbibliothek vorbeischaun“, so Sabine Freiwald. Über 1.100 Besucher waren seit der Wiedereröffnung in der Stadtbibliothek. Für Sabine Freiwald ist das ein Zeichen, dass gerade jetzt Bücher besonders wichtig sind. „Sie verhalfen uns ein Stück weit in eine andere Welt zu entfliehen und sind gerade in Krisenzeiten eine wunderbare Ablenkung.“

Wer gern ein Buch lesen möchte, aber sich nicht unbedingt lange in der Stadtbibliothek zum Ausleihen aufhalten möchte, für diese Personen haben sich Sabine Freiwald und ihre Kolleginnen etwas ausgedacht. „Man kann in der Stadtbibliothek anrufen und bis zu fünf Titel bestellen. Diese holen wir dann aus den Regalen und sie werden bis zu fünf Ausleihtag reserviert. Mit seiner Ausweisnummer kann man dann bei uns

vorbeikommen und die bestellten Bücher abholen. So ist der Kontakt auf ein Minimum reduziert“, sagt Sabine Freiwald. Weiter fügt sie hinzu: „Auch die Risikogruppen können so telefonisch bestellen und beispielsweise auch einer anderen Person ihren Benutzerausweis mitgeben, damit diese die Bücher für sie abholen. Wer seine ausgelesenen Bücher nicht zu den Öffnungszeiten zurückbringen kann, kann sie auch in den Briefkasten der Stadtbibliothek einwerfen.“

Besonders freut Sabine Freiwald die Tatsache, dass der kostenlose Schnupperausweis für das digitale Angebot einen großen Zuspruch gefunden hat. Viele haben sich für das Angebot, das noch bis zum 15. Juni gültig ist, registriert. „Das hat auch dazu geführt, dass es im April 2020 1000 digitale Ausleihen mehr gab, als im April 2019“, sagt die Stadtbibliotheksleiterin.

## Die Vielfalt der Stadtwerke Bruchsal in Momentaufnahmen

Im kommunalen Unternehmen dreht sich (fast) alles um die sichere Versorgung mit Energie und Trinkwasser

Die Stadtwerke Bruchsal sind immer für ihre Kunden da – in guten wie in schlechten Zeiten. Selbst in der aktuellen Situation und den damit verbundenen Abstands- und Hygieneregeln sind beispielsweise die Monteure des Netzbetriebs im Einsatz, wenn auch in reduzierter Teamstärke. Das ändert nichts an ihrem professionellen Engagement. Die Energie- und Wasserversorgung Bruch-

sals ist in bewährten Händen. Die Büros in der Stadtwerke-Verwaltung werden je nach Größe ebenfalls mit räumlichem und/oder zeitlichem Abstand genutzt. Was die Kunden bisweilen daran merken, dass ihre Anrufe nicht immer sofort beantwortet werden können. Unabhängig davon ist das Team des Stadtwerke-Servicecenters per Mail (kundenservice@stadtwerke-bruchsal.de) erreichbar. Die

Stadtwerke-Homepage (www.stadtwerke-bruchsal.de) bietet unter dem Menüpunkt „Online-Services“ vielerlei Möglichkeiten, als Kunde selbst aktiv zu werden. Das spart gegebenenfalls Zeit und macht nebenbei neugierig auf das umfassende Portfolio der Stadtwerke. Reinschauen lohnt sich! – Und jetzt lassen wir darüber hinaus noch ein paar Bilder sprechen ...

Texte und Fotos: SWB | tw



„moritz“, der retroblaue E-Roller für Bruchsal und die Umlandgemeinden, ist zurück. Jetzt heißt es: „moritz“-App herunterladen, persönliche Daten eingeben, registrieren, 30 Freiminuten sichern, fertig. Wer bereits Teil der Community ist: den Fahrspaß genießen!



In Bruchsal's Südstadt wird vermehrt gebaggert. Grund: Start der Bauphase für das innovative Stadtwerke-Konzept mit „zeozweifreier“ Wärme aus unterschiedlichen erneuerbaren Energien zur klimafreundlichen Fernwärmeversorgung von Schulen und Mehrfamilienhäusern.



Der Umbau des Stadtwerke-Verwaltungsgebäudes macht große Fortschritte: deutlich erkennbar an den Fahrzeugen lokaler und regionaler Handwerksbetriebe auf dem Betriebshof. Im Erdgeschoss entsteht u.a. ein lichtdurchfluteter kundenfreundlicher Servicebereich.



Die beiden kennen wir doch? – Na, „max“ und „moritz“! Beide kommen aus dem Hause Stadtwerke, sorgen für die nötige Mobilität in Bruchsal und ergänzen sich optimal. Die „max“-Chauffeure fahren übrigens nicht nur während der Krise mit Abstand am besten, stimmt's?!



Ganz still ruht das „SaSch!“-Freibad in Zeiten wie diesen und entfaltet leise seine Ästhetik. Der schönste Strand der Stadt ist am 14. Mai übrigens 60 Jahre jung geworden. Auch ohne Geburtstagsgäste gratulieren wir von zu Hause aus ganz herzlich: Happy Birthday!



Das bunte Treiben auf dem Stadtwerke-Gelände ist Bestandteil einer Schlüsselszene des vor einigen Wochen gedrehten Kinospots über die Ausbildungsberufe der Stadtwerke Bruchsal. Er wird im Bruchsaler „Cineplex“ zu sehen sein, sobald der Kinobetrieb wieder losgeht.

## Fraktionsseite

### CDU-Fraktion

**Bebauungsplan Bahnhofscarré** – Stadtrat Werner Schnatterbeck fordert in seiner Stellungnahme zum Bebauungsplan Bahnhofscarré, die Gestaltungsfreiheit des Gemeinderats nicht aus der Hand zu geben angesichts der städtebildprägenden Situation am Bahnhofsvorplatz und der angedachten Veränderungen. Er stimmt der Stadtverwaltung zu, die als Ziel beschreibt, den Flächenverbrauch zu begrenzen und dabei maßvoll erhöhtes Bauen gutzuheißen und mit Abbruch oder geschichtsändernden Umbau zurückhaltend umzugehen und ergänzt, gerade auch wegen des Wohnungsmangels. Dies sei die wirkliche Herausforderung, so Schnatterbeck, und zwar im Kontext von Entscheidungen und Entwicklungen in den letzten Jahrzehnten in Bruchsal bis in die jüngste Zeit, bei denen mehr Sensibilität angezeigt gewesen wäre. Allerdings gebe es den Königsweg nicht vom Erhalt historischer Bausubstanz zum

Bauen aufgrund aktueller Anforderungen. Und bei den Planern gebe es ganz unterschiedliche Zugangsweisen, der Entstehungszeit und Jetztzeit bei einem Bauwerk gerecht zu werden.

Werner Schnatterbeck hält in diesem Zusammenhang zur Lösung die Diskussion von Instrumenten für erforderlich, wie Vor- und Nachteile einer Gesamtanlagensatzung, einer Erhaltungssatzung und eines Gestaltungsbeirates. Wobei dringend notwendige Vorhaben nicht durch zusätzliche bürokratische Hemmnisse blockiert werden dürfen.

Im Zuge des Prozesses bis zur Verabschiedung des Bebauungsplans müssten die relevanten Fragen intensiv besprochen und entschieden werden. Da wären die Entwicklungen der nächsten Wochen und Monate abzuwarten. Auf jeden Fall zeigten die Bilder von der Ansicht Bahnhofsvorplatz, früher markant belebt durch Café Kull, Hotel Friedrichshof und Win-

zerstube, dass wir sensibel vorgehen und irreversible Vorwegnahmen verhindern sollten. Für die CDU-Fraktion stimmt er den Vorlagen zu.

**Bebauungsplan Prinz-Max-Gebäude** – Fraktionsvorsitzender Hans-Peter Kistenberger stimmt für die Fraktion den Beschlussvorlagen zu. Er betrachtet es als außerordentlich positiv, dass ein Bruchsaler Unternehmer sich hier neu und größer aufstellen will und hier die Eingangssituation in die Stadt enorm aufwertet.

Die zu bebauende Fläche evtl. als Naturfläche zu betrachten, hält er angesichts des Umfeldes für verwegen. Er verweist darauf, dass alle gesetzlichen Vorgaben (z.B. Stellplätze, Anteil sozialgebundener Mietwohnungen, Carsharing-Plätze) eingehalten werden und für die Stadt für Pläne und Verträge keine Kosten entstünden. Hans-Peter Kistenberger

### FDP-Fraktion

Am 28. April 2020 gab das RKI die folgenden Daten für Baden-Württemberg bekannt:

31.335 COVID-19 Infizierte, was 283 Fälle/100.000 Bewohner/-innen bedeutet. Damit findet sich in BW nach Bayern die zweithöchste Infektionsrate in Deutschland. In Deutschland wurden bisher 6.115 Todesfälle registriert, davon allein 1.299 in Baden-Württemberg.

Bei der Sitzung des VA des Landkreises Karlsruhe wurden am 23. April 2020 für den Landkreis Karlsruhe die folgenden Zahlen zu COVID-19 bekannt gegeben:

928 COVID-19 Infizierte, 645 Genesen und 66 Todesfälle, davon 57 in Pflege – und Altenheimen.

In den Kliniken des Landkreises kam es bisher zu keiner Überlastung von Stationen und Mitarbeiter/-innen.

Im Rahmen einer Anwendungsbeobachtung an Bruchsaler Bürger/-innen konnte eine hohe Akzeptanz des Tragens von

MNS-Masken festgestellt werden. Diese Bruchsaler MNS-Masken wurden von einer Bruchsaler Firma hergestellt, die inzwischen zahlreiche Aufträge erhalten hat, auch aus anderen Landesteilen von BW. Das Tragen von MNS-Masken beim Einkauf und bei der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel ist Voraussetzung dafür, dass die geltenden Einschränkungen des Infektionsschutz-Gesetzes wieder gelockert werden können. Die FDP begrüßt ausdrücklich alle vernünftigen Maßnahmen zur Rückkehr zur Normalität und zur Wiederöffnung aller wirtschaftlichen Betriebe.

#### Lehren aus der COVID-19 Pandemie:

1. Um die aufgetretenen Engpässe an Schutzkleidung, MNS-Masken, Medikamenten in Zukunft zu vermeiden, muss wieder mehr in Deutschland produziert und hergestellt werden. Wir müssen wieder verstärkt auf mehrfach nutzbare Dienstkleidung und Instrumente setzen.

2. Stärkung des lokalen Handwerks – und Industriebetriebe.
3. Verbesserung der hygienischen Bedingungen in unseren Schulen.
4. Realisierung der Digitalisierung der Schulen.
5. Wir müssen wieder lernen, nicht über unsere Verhältnisse zu leben und zur Kenntnis nehmen, dass uns das Wohlergehen unserer Nachbarländer nicht gleichgültig sein kann.

Viele Länder in der Welt bewundern uns Deutsche für die bisher niedrige Zahl von COVID-19 Infizierten und um die wenigen COVID-19 bedingten Todesfällen. Für viele ist beides das Ergebnis der uns Deutschen auszeichnenden Selbstdisziplin. Jetzt liegt es an uns, der Welt zu zeigen, dass wir diese Erfolge auch während und nach der Lockerung der noch geltenden strengen Vorschriften fortsetzen können! Prof. Dr. Jürgen Wacker

## 50 Trauergäste können teilnehmen

**Bruchsal (PM)** | „Wir empfehlen auch bei Bestattungen und Trauerfeiern eine Maske zu tragen, um sich und andere zu schützen. Auch wenn es gerade bei diesem Anlass besonders schwerfallen mag“, sagt Bürgermeister Andreas Glaser. Mit der am 4. Mai in Kraft getretenen Verordnung des baden-württembergischen Kultusministeriums sind die Regelungen für Bestattungen, Urnen-

beisetzungen und Trauerfeiern gelockert worden. Danach dürfen jetzt maximal 50 Personen unter Einhaltung der geltenden Abstands- und Hygieneregeln an einer Beisetzung unter freiem Himmel teilnehmen. Ebenfalls zulässig ist eine Trauerfeier in geschlossenen Räumlichkeiten. Die Aussegnungshallen in der Bruchsaler Kernstadt und den Stadtteilen sind entsprechend den geltenden Infektions-

schutzvorgaben ausgestattet worden. Allerdings bietet keine der ortsansässigen Aussegnungshallen, unter Einhaltung der Abstandsregeln von 1,50 Meter, ausreichend Raum für eine Trauergemeinde von 50 Personen. Deshalb ist die Anzahl der Personen, die in der Aussegnungshalle Platz nehmen dürfen, auf eine Zahl unter 50 Personen begrenzt, abhängig von der Größe der jeweiligen Aussegnungshalle.

## Die Partnerstädte der Stadt Bruchsal in Zeiten von Corona

Partnerschaften bewähren sich in der Krise. Die Stadt Bruchsal hat Partnerschaften mit fünf europäischen Städten: Volterra in Italien, Sainte-Marie-aux-Mines und Sainte Ménehould in Frankreich, Gornja Radgona in Slowenien und Cwmbrân in Wales. Alle Länder und damit auch die Partnerstädte sind von der Corona-Pandemie betroffen. Die Landesregierungen verhängen unterschiedlich strenge Regelungen, beginnen aber jetzt mit den ersten Lockerungen. Die Freundeskreise halten Kontakt und ermutigen sich gegenseitig zum Durchhalten bis weitere Freiheiten möglich sind oder gar eine „Normalisierung“ eintritt.

### Ste. Marie-aux-Mines

Die Partnerstadt im Elsass ist durch zwei Ereignisse belastet:

Wie eine ganze Reihe anderer Städte und Gemeinden in der Region ist auch Ste. Marie-aux-Mines durch die Corona-Krise betroffen. Es gibt einige Covid-19-Infizierte, auch im Behindertenheim „Les Tournesols“ („Sonnenblumen“). Es gab eine Kommunalwahl, unter den erschwerten Corona-Bedingungen. Dabei ist der bisherige Bürgermeister Claude Abel mit 15 Stimmen seiner Gegenkandidatin Noëllie Hestin unterlegen. Doch der neue Gemeinderat kann noch nicht tagen, um die neue Bürgermeisterin in ihr Amt zu wählen.

### Corona und Bürgermeisterwahl

Claude Abel hat die Wahl angefochten und ebenso wie rund 100 andere Bürgermeister einen offenen Brief an den französischen Staatspräsidenten Emmanuel Macron gerichtet. Ihrer Meinung nach sei die Wahl nicht korrekt abgelaufen wegen der Corona-bedingten Ausgangssperre. Diese habe viele Bürger daran gehindert zur Wahlurne zu gehen, was zu verfälschten Ergebnissen geführt habe. „Bei der aktuellen Wahl kamen nur etwa 47 Prozent der Bürger/-innen ins Wahllokal“, sagt Abel. „2014 waren es etwas über 64 Prozent.“ Das seien fast 20 Prozent mehr gewesen. Claude Abel bleibt Interimbürgermeister bis der neue Gemeinderat tagt. Noëllie Hestin bereitet sich derzeit zu Hause auf ihr neues Amt vor.

Die Zusammensetzung des „Comité de Jumelage“ in Frankreich wird sich dadurch wohl auch ändern, denn in Ste. Marie-aux-Mines ist die Städtepartnerschaft sehr viel stärker mit der Politik verknüpft. „Wir werden die bestehenden Beziehungen weiterhin pflegen“, heißt es aus dem Freundeskreis in Untergrombach, „und wir werden neue aufbauen.“

### Derzeit keine Begegnungen möglich

„Gerne würden wir von neuen Begegnungen mit unseren Freunden aus dem Sil-

bertal berichten“, sagt Dr. Vinga Szabó, Vorsitzende des Freundeskreises. „Leider können derzeit keine Begegnungen stattfinden. Die Grenzen sind geschlossen, es herrschen Ausgangssperren, und niemand kann abschätzen, wie lange dieser Virus das ganze Leben auf den Kopf stellt.“ Seit 17. März gilt das Ausgangsverbot in Frankreich. Aber es wird wesentlich strenger gehandhabt als in Deutschland. Die Schulen sind geschlossen. Bewegen im öffentlichen Raum ist streng untersagt. Einfach nur spazieren gehen ist nicht erlaubt. Man darf nur zum Einkaufen oder zur Arbeit fahren. Für die Fahrt zur Arbeit benötigt man eine Erlaubnis des Arbeitgebers. Es darf nur noch eine Person in einem Auto sitzen. Besuche von Freunden oder von der Familie sind untersagt.

Auch darf man seit 24. März in Ste. Marie-aux-Mines zwischen 19 Uhr abends und 5 Uhr morgens das Haus nicht verlassen („couvre-feu“). Die Polizei kontrolliert das sehr streng. Zuwiderhandlungen sind teuer. „Viele unserer Freunde haben einen Garten am Haus, so dass sie zumindest die eigenen vier Wände ungestraft verlassen können“, sagt Szabó. „Sie entdecken auch ihre handwerklichen Fähigkeiten beim Renovieren oder ihren grünen Daumen beim Gärtnern!“

### Starke Einschränkungen in Frankreich

Die beiden Supermärkte in Ste. Marie-aux-Mines waren schnell „ausverkauft“, denn auch dort gab und gibt es Hamsterkäufe. „Es sind die gleichen Artikel begehrt wie bei uns“, sagt Szabó: „Toilettenpapier, Konserven, Mehl, Hefe!“ Die Intervention von Bürgermeister Abel bei der Präfektur war erfolglos, nämlich den Wochenmarkt in der Nähe der Mehrzweckhalle weiter betreiben zu können. Seit 28. März ist der Wochenmarkt geschlossen. Es haben sich, Hilfsinitiativen gebildet, die zum Beispiel für alte Menschen einkaufen und es gibt freiwillige Näherinnen, die Stoffschutzmasken nähen.

Schon Anfang März wurde die geplante Stoff- und Modemesse abgesagt. Ebenso ist die beliebte Mineralienbörse Ende Juni ersatzlos gestrichen.

### Behinderteneinrichtung „Les Tournesols“

Seit Beginn der Städtepartnerschaft ist der Freundeskreis mit dem Behindertenheim „Les Tournesols“ in Ste. Marie-aux-Mines verbunden. Diese soziale Einrichtung - vergleichbar mit der „Lebenshilfe“ in Bruchsal - ist der größte Arbeitgeber im Silbertal geworden, auf viele Standorte verteilt: Dazu gehören Behindertenwerkstätten, ein Bauernhof in Ste. Marie-aux-Mines, der Erlebnisbauernhof „Férme Argentin“ in Lièpvre, Gemüseproduktion in den Vogesen, und eine große Industrie-



Osterlamm mit Mundmaske in Zeiten von Corona  
Foto: Foto: Daniel Bertola

Wäscherei im Ort. Mehr als 300 Personen sind dort beschäftigt und etwa 600 Personen werden betreut.

### Aufträge fehlen für die Wäscherei

Die Tagesbetreuung und die Behindertenwerkstätten wurden früh geschlossen. Ausnahme blieb der Betrieb der Wäscherei. Hier wird nach wie vor die Wäsche von Krankenhäusern, Altenheimen und Gesundheitsdiensten gewaschen. Allerdings haben sich die Aufträge um 25 Prozent verringert, weil keine Wäsche aus der Hotellerie anfällt. Dennoch verarbeitet die Wäscherei immer noch elf Tonnen Wäsche pro Woche. Für die möglicherweise mit Covid-19 kontaminierte Wäsche wurde ein eigenes Waschprotokoll erarbeitet. Ein Teil der Behinderten näht seit Beginn der Ausgangssperre waschbare Mundmasken. Nähmaschinen und Stoffe wurden gespendet. Die Masken sind überwiegend für den Eigenbedarf der „Tournesols“ gedacht, sollen aber später auch anderen dienen.

### Infizierte auch in „Les Tournesols“

Besuche in der Einrichtung wurden aufgrund von fehlender Sicherheitsbekleidung schon sehr früh unterbunden. Dennoch hat sich das Virus Covid-19 „eingeschlichen“. Auch die Hälfte des Betreuungspersonals der betroffenen Station war infiziert. Durch sofortige Maßnahmen konnte man aber den Ausbruch sehr schnell eindämmen. Die ersten Patienten sind bereits wieder gesund. Insgesamt sind etwa 20 Prozent der Beschäftigten im Krankenstand. Ausgeglichen wird dieser Personalmangel durch interne Umsetzungen. „Guillaume Fischer, Direktor der Einrichtung, und seit einem Jahr im Amt, hat seine Feuertaufe bestanden“, schreibt die Tagespresse anerkennend. (Quelle: Dr. Vinga Szabó nach der Tagespresse „Dernières Nouvelles d'Alsace“ vom 9. und 12. April 2020)

## Volterra

Es war geplant, dass eine große Delegation mit 100 Personen im Juli nach Heidelberg kommt und das Jubiläum „1250 Jahre Heidelberg“ mitfeiert. Die Unterkünfte waren schon organisiert. Eine Gruppe aus Heidelberg war 2018 sogar mit dem Rennrad nach Italien gefahren, um die Einladung persönlich zu überbringen. Im Jubiläumsfestzug sollten die Fahنشwinger „Gruppo Sbandieratori città di Volterra“ und ihre Musiker eine besondere Attraktion sein. Corona hat dem Ganzen einen Strich durch die Rechnung gemacht. In Italien herrschte bis vor kurzem ein striktes Ausgangsverbot und in Heidelberg wird die Jubiläumsfeier auf 2022 verschoben. Die Einwohner/-innen von Volterra müssen sich wohl oder übel der Macht des Faktischen fügen und zu Hause bleiben. Dennoch geht die Kommunikation hin und her zwischen Heidelberg und Volterra.

„Auch hier in Volterra ist das Coronavirus angekommen“, schreibt Anita Trinciarelli vor einiger Zeit. „Wir haben es weit weg gewöhnt, dass es uns nicht betreffen würde. Doch es hat rasch Besitz ergriffen von unserem Leben und plötzlich unsere Normalität geändert.“

„Wir befinden uns alle in schwierigen Zeiten, aber wir versuchen mit Entschlossenheit und Energie jedem Tag zu begegnen“, so die Belegschaft der „Cantina di Fabio“. „Glücklicherweise gehören wir zu den Geschäften, die geöffnet bleiben können und dies ist für uns alle sehr wichtig.“

Flavia Gabellieri, Altenpflegerin (31) schreibt: „In dieser besonderen Situation, ist die einzige Möglichkeit, einen Spaziergang zu machen, der Weg von zu Hause zur Arbeit.“ Dies ist durch zwischenzeitliche Lockerungen erweitert worden.

Viele machen sich Sorgen wegen der ganzen Situation Italiens und insbesondere in der Region. „Es erschüttert uns, wenn wir auf die leeren Straßen und Plätze schauen, geschlossene Schulen, keine sportlichen Aktivitäten, nicht für alle Arbeit“, sagt Luca Pratelli, Chemiarbeiter (42). „Wir fühlen uns wirklich weit weg von allem und allen.“ Die Firma in der er arbeitet, habe derzeit eine wichtige Aufgabe. „Wir versorgen das Land mit Rohstoffen, um Desinfektionsmittel zu produzieren.“ Pratelli selbst hat also mehr als genug zu tun.

Der Alltag sei eintönig und gleichförmig geworden, sagen viele. Anita Trinciarelli versucht dennoch Abwechslung in ihre Tage zu bringen. „Ich habe das Lesen wiederentdeckt und die Freude am Malen von Blumen“, sagt sie. „Mein Mann Mario widmet sich Reparaturen und verbringt viel Zeit mit seinen Werkzeugen.“ Die einzige Ablenkung, die sich die ganze Familie erlaubt: Einmal am Tag geht sie in die Garage, wo sie ein kleines privates Fitnessstudio eingerichtet hat. „Hier kön-

nen wir laufen, Rad fahren oder rudern“, schreibt Anita Trinciarelli.

Jacopo Fabbri, Einzelhändler (39) schätzt sich glücklich, dass er einen kleinen Garten mit Tieren hat. „So kann ich sie abends ohne Einschränkung im Freien versorgen“, schreibt er. „Ich genieße die Sonne und die Frühlingswärme.“ Er kann auch seinem Geschäft nachgehen, denn es gehört zur Primärversorgung. „Ich liefere Gasflaschen zum Kochen ins Haus“, beschreibt er seine Situation. „Aber die Leute lassen uns nicht gerne rein. Sie begrüßen uns mit Schutzmasken und -brillen. Abstand ist das Gebot der Stunde!“

Stefano Borghi, Vermessungsingenieur (55) ist leidenschaftlicher Fahنشwinger und Präsident der Fahنشwingergruppe. Das ist es, was er am meisten vermisst: die Übungsabende mit den Freunden, das Training und die Wettbewerbe, die gemeinsamen Reisen und die Begegnungen in Heidelberg. Jetzt verbringt er die meiste Zeit mit seiner engsten Familie – aufgeteilt zwischen Arbeit, sozialen und vielen körperlichen Aktivitäten, Zubereitung aller Arten von Essen und viel Plauderei. „Für mich, ist dies vielleicht der beste Teil der Quarantäne: Die ganze Zeit bei der Familie zu sein“, sagt er. „Ich habe wieder entdeckt, welch ein Vergnügen es ist, mit der Familie zusammen zu sein und mit allen unter einem Dach zusammen zu leben.“

„Mein Tagesablauf als Schüler hat sich in dieser Zeit der Quarantäne stark verändert“, sagt Gianmarco Rossi (16). Normalerweise sind meine Tage voll mit Verpflichtungen für die Schule, die Nachmittagskurse und Leichtathletik-Training.“ Jetzt hat er drei Stunden täglich Video-online-Unterricht und erledigt dann zu Hause die zugewiesenen Aufgaben. Mit Sportübungen und Laufen im Garten versucht er sich fit zu halten. Aktuelle Lockerungen der Beschränkungen geben ihm jetzt die Möglichkeit auch außerhalb des Gartens zu laufen und zu trainieren. Ab und zu „trifft“ sich Gianmarco mit seinen Freunden via Internet und sie vertreiben sich die Zeit mit Video-Spielen. „Es ist nicht das gleiche, als wenn man sich persönlich sieht, aber es ist immerhin Gesellschaft, wenn man auch voneinander getrennt ist“, sagt der 16jährige.

Grazia und ihr Mann Gabriele; sowie auch Francesco freuen sich, dass sie auf dem „ruhigen Land“ leben können. Grazia ist passionierte Schneiderin und näht jetzt Gesichtsmasken für die Familie sowie für Freunde und Nachbarn. Ihr Mann hat als Rentner seine Liebe für die Imkerei entdeckt und produziert seinen eigenen Honig. Francesco genießt die Natur und seine Arbeit als Landwirt an der frischen Luft. Alle miteinander sehnen sie den Tag herbei, an dem das normale Leben wieder in den Straßen von Volterra pulsiert, mit



Francesco lebt auf dem ruhigen Land. In der Natur, an der frischen Luft hat er einen sicheren Platz und kann seiner Arbeit als Landwirt weiter nachgehen.



Gabriele hat seine Maske noch nie abgenommen: seit er in Rente ist, hat er beschlossen Bienen zu züchten und seinen eigenen Honig herzustellen.

Fotos: Partnergemeinde Volterra

Freunden auf der Straße oder im Café, mit Gelato und Pizza, Cappuccino und Vino, mit Theater und Kino, mit dem zwanglosen Plausch ohne Gesichtsmaske, mit Touristen und den Freunden aus Heidelberg.

Das ist ihre Hoffnung: „Alles wird vorübergehen und wir werden zurückkehren, um die Sterne wiederzusehen, uns zu umarmen und zu küssen, unser Leben zu haben und wir hoffen, dass all dies uns lehren wird, einander besser zu lieben und all das zu schätzen, was uns das schöne Leben gibt“, schreibt Luca Pratelli.

Und der 16jährige Gianmarco ergänzt: „Ich wünsche mir herzlich, dass das Leben nach der Krise einige positive Veränderungen mit sich bringt, nämlich, dass diese Zeit des Anhaltens allen die Möglichkeit gibt, zu verstehen, was sie verbessern wollen und was man besser nicht mehr tun sollte.“

Uniti cela faremo - Gemeinsam werden wir es schaffen!

Eine große Umarmung aus Volterra – momentan noch virtuell ...

## Amtliche Bekanntmachungen

### Die nächste Sitzung des Gemeinderates

findet am **Dienstag, 19.05.2020, um 17:00 Uhr im Rechbergsaal im Bürgerzentrum Bruchsal** statt.

#### TAGESORDNUNG

- 1 Bekanntgabe der in der Gemeinderatssitzung am 28.04.2020 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
- 2 Fortschreibung der örtlichen Bedarfsplanung Kinderbetreuung 2020/2021  
Vorlage: 0108/2020
- 3 Bericht der Inanspruchnahme von Notbetreuung im Kleinkindbereich sowie im Vorschul- und Grundalter
- 4 Neuausrichtung des Stadtmarketings der Stadt Bruchsal 2020  
Vorlage: 0074/2020
- 5 Namensfindung für das Kunstwerk von Wolfgang Thiel  
Vorlage: 0115/2020
- 6 Neue Verkehrsregelungen in der Straße Eggerten  
Vorlage: 0101/2020
- 7 Feststellung Jahresabschluss 2018 – efeuCampus Bruchsal GmbH  
Vorlage: 0094/2020
- 8 Feststellung Jahresabschluss 2018 – efeuCampus Bruchsal GmbH – Entlastung Aufsichtsrat  
Vorlage: 0098/2020
- 9 Übernahme einer Bürgerschaft – efeuCampus Bruchsal GmbH  
Vorlage: 0095/2020
- 10 Berufung neuer Mitglieder in die Kommission für Stadtgeschichte  
Vorlage: 0084/2020
- 11 Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Oberer Weiherberg - Änderung II“, Gemarkung Bruchsal  
- Beschluss über die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB  
- Beschluss über die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB  
Vorlage: 0102/2020
- 12 Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Quartiersdepot efeuCampus“, Gemarkung Bruchsal  
- Beschluss über die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans gemäß § 2 Abs. 1 BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB  
- Beschluss über die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB  
- Beschluss über die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB  
Vorlage: 0113/2020
- 13 Vorhabenbezogener Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Vogelsteige 16“, Gemarkung Bruchsal  
- Antrag auf Einleitung des Verfahrens gem. § 12 Abs. 2 BauGB durch den Vorhabenträger  
- Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB  
Vorlage: 0104/2020
- 14 Teilbebauungsplan Helmsheim Nord-Süd, Gemarkung Helmsheim  
- Beschluss über die Einleitung des Aufhebungsverfahrens gemäß § 2 Abs. 1 BauGB  
- Beschluss über die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans „Zwischen Heidelheimer Straße und Adalbert-Stifter-Straße“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB  
- Beschluss über die Erlassung einer Vorkaufssatzung für das Gebiet „Zwischen Heidelheimer Straße und Adalbert-Stifter-Straße“ gemäß § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB  
Vorlage: 0043/2020
- 15 Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Gewerbegebiet Rechts dem Bruchsaler Weg“, Gemarkung Heidelberg  
- Satzungsbeschluss  
Vorlage: 0090/2020
- 16 Kanalseitige Hochwasserschutzmaßnahmen in Heidelberg  
- Vorstellung der hydrodynamischen Berechnungen und der daraus resultierenden Baumaßnahmen  
Vorlage: 0063/2020
- 17 Sanierung Heidelberg Ortskern Nord  
3. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes  
Vorlage: 0109/2020
- 18 Information zum Sachstand Fernwärmeversorgung und Verlängerung Sanierungsmanagement Südstadt  
Vorlage: 0114/2020
- 19 Neuordnung Bahnhofsareal Bruchsal - Radverkehrsachse  
- Grundsatzbeschluss Radverkehrsplanung  
Vorlage: 0105/2020
- 20 Generalsanierung Konrad-Adenauer-Schule  
- Erhöhung der Mittel für Architekten- und Handwerkerleistungen  
Vorlage: 0082/2020
- 21 Neubau Sporthalle Bahnstadt  
Vergabe der Prallwandverkleidung  
Vorlage: 0099/2020
- 22 Gewässer Ausbau Schattengraben  
- Vergabe der Bauleistungen  
Vorlage: 0119/2020

- 23 Justus-Knecht-Gymnasium, Brandschutzsanierung  
Vergabe Metallbauarbeiten  
Vorlage: 0122/2020
- 24 Änderung der Satzung der Stadt Bruchsal über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften – Neukalkulation der Gebühren  
Vorlage: 0125/2020
- 25 Beschluss einer Erstreckungssatzung zur Gutachterausschussgebührensatzung auf die Gebiete der Stadt Stutensee sowie der Gemeinden Eggenstein-Leopoldshafen und Walzbachtal  
Vorlage: 0112/2020
- 26 Ausübung des dinglichen Vorkaufsrechts an dem Grundstück Flst. Nr. 18784, Kugelweg 20 in Bruchsal  
Vorlage: 0117/2020
- 27 Übernahme einer Bürgerschaft in Höhe von 2.560.000 EUR für ein Darlehen der Bruchsaler Wohnungsbaugesellschaft mbH bei der Deutsche Kreditbank AG  
Vorlage: 0124/2020
- 28 Übernahme einer Bürgerschaft in Höhe von 9.820.320 EUR für ein Förderdarlehen der Bruchsaler Wohnungsbaugesellschaft mbH bei der L-Bank  
Vorlage: 0126/2020
- 29 Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Bruchsal am 24.03.2020, des Ortschaftsrates Büchenau am 16.03.2020 und Untergrombach am 19.02.2020
- 30 Mitteilungen und Anfragen

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:  
<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 11.05.2020  
Cornelia Petzold-Schick  
Oberbürgermeisterin

### Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau

findet am **Montag, 18.05.2020, um 19:00 Uhr in der Mehrzweckhalle Büchenau** statt.

#### TAGESORDNUNG

- 1 Information zur geplanten Nutzung der ehemaligen GU
- 2 Bekanntgaben
- 3 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- 4 Bürgerfragestunde
- 5 Offenlage des Protokolls vom 16.03.2020

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:  
<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 08.05.2020  
Marika Kramer  
Ortsvorsteherin

### Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heidelberg

findet am **Montag, 18.05.2020, um 19:00 Uhr in der Halle des Turnvereins, Am Stadion, statt.**

#### TAGESORDNUNG

- 1 Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
- 2 Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Gewerbegebiet Rechts dem Bruchsaler Weg“, Gemarkung Heidelberg  
- Satzungsbeschluss  
Vorlage: 0090/2020
- 3 Sanierung Heidelberg Ortskern Nord  
3. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes  
Vorlage: 0109/2020
- 4 Kanalseitige Hochwasserschutzmaßnahmen in Heidelberg  
- Vorstellung der hydrodynamischen Berechnungen und der daraus resultierenden Baumaßnahmen  
Vorlage: 0063/2020
- 5 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- 6 Bekanntgaben
- 7 Offenlage des Protokolls vom 21.01.2020

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:  
<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 11.05.2020  
Uwe Freidinger  
Ortsvorsteher

## Mitteilungen der Stadtverwaltung

### Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Ehrliche Finder haben zwischen dem 5. Mai und dem 11. Mai im Bürgerbüro ein Schlüssellbündel mit zwei Schlüsseln und ein Fahrrad der Marke Sundance abgegeben.

Im Tierheim wurde im genannten Zeitraum ein Kanarienvogel abgegeben. Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter der Telefon-Nummer (07251) 79-5 00.

**Online-Verkauf von nicht abgeholten Fundsachen**

Schauen Sie unter [www.bruchsal.de/fundbuero](http://www.bruchsal.de/fundbuero) Fundsachen nach den neuesten Schnäppchen.

## Standesamtliche Mitteilungen

### Geburten

**2. Mai**  
Sophie Nedic, Eltern: Heike Nedic geb. Koch und Marijan Nedic

### Trauungen

**4. Mai**  
Printron Tarungsee und Özgür Tanil Canay

### Sterbefälle

**30. April**  
Werner Albert Barth

## Jubilare

### Altersjubilare

- |                             |          |
|-----------------------------|----------|
| <b>15. Mai</b>              |          |
| Alois Bender                | 85 Jahre |
| Leonhard Knoch              | 85 Jahre |
| Friedrich Wilhelm Süß       | 70 Jahre |
| Elke Gudrun Hegenbarth      | 70 Jahre |
| <b>16. Mai</b>              |          |
| Rita Antonia Maria Loschnig | 85 Jahre |
| Valentin Mayer              | 80 Jahre |
| Elke Braun                  | 80 Jahre |
| Maria Staub                 | 75 Jahre |
| <b>17. Mai</b>              |          |
| Andrzej Natkaniec           | 70 Jahre |
| <b>19. Mai</b>              |          |
| Berta Amalia Dreher         | 90 Jahre |
| Hilde Totin                 | 80 Jahre |
| Sigrid Hermine Maisch       | 75 Jahre |
| Martin Undis                | 75 Jahre |
| <b>21. Mai</b>              |          |
| Peter Geman Meier           | 70 Jahre |
| Dr. Wolfram von Müller      | 70 Jahre |
| Helga Alice Ursula Wild     | 70 Jahre |
| <b>22. Mai</b>              |          |
| Gudrun Ehrecke              | 70 Jahre |

### Hochzeitsjubiläen

**16. Mai**  
**Goldene Hochzeit**  
Doris und Ernst-Ulrich Prenzler

## Aus der Stadt Bruchsal

### Ein Schloss – drei Museen! Seit dieser Woche wieder für Besucher/-innen geöffnet

Liebe Leser/-innen, seit dem 12. Mai ist Schloss Bruchsal wieder für Sie geöffnet! Wir laden Sie herzlich zu einem Besuch in das Deutsche Musikautomaten-Museum, in die Schlossräume sowie in das Städtische Museum ein!

Während Ihres Aufenthalts in den drei Museen gelten die bekannten Hygiene- und Kontaktvorschriften. Wir bitten Sie außerdem um Verständnis dafür, dass wir Ihnen nur mit Mund-Nasenschutz Zutritt zum Schloss gewähren können und öffentliche Führungen sowie Gruppenführungen zur Zeit noch nicht möglich sind.

Trotz aller Einschränkungen haben wir uns bestmöglich darauf vorbereitet, Ihnen einen gewohnt interessanten Rundgang durch unsere Räume zu ermöglichen! Gönnen Sie sich etwas Abwechslung! Wir freuen uns auf Sie!



Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Foto: Achim Mende

### Spielplätze in Bruchsal gehören zu den Besten

Seit vergangener Woche sind die Spielplätze in Bruchsal wieder geöffnet. Doch trotz allem ist Vorsicht geboten. Zwar gehören die Spielplätze in Bruchsal zu den Besten, jedoch ist aufgrund der aktuellen Corona-Situation nach wie vor noch kein Normalbetrieb möglich. Aus diesem Grund wird den Eltern empfohlen, bei einem Besuch des Spielplatzes nach wie vor die Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten. Gegebenenfalls wird auch geraten den Spielplatz zu einem späteren Zeitpunkt zu besuchen, wenn sehr viele Kinder mit ihren Eltern dort sind.

Dass die Bruchsaler Spielplätze in einem Topzustand sind, wurde der Stadt gerade wieder bescheinigt. „Auch in diesem Jahr hat uns der externe Sachverständige bestätigt, dass wir mit zu den besten Kommunen gehören, was den Zustand und die Sicherheit der Spielplätze betrifft“, berichtet Gerhard Hoffmann vom Stadtbauamt, Abteilung TGL.

Die Stadt Bruchsal hatte den externen Sachverständigen beauftragt, die gesetzlich vorgeschriebene Jahreshauptuntersuchung an den Spielplätzen durchzuführen. Von den 73 Spielplätzen sind 67 mängelfrei, bei den restlichen sechs sind nur kleinere Mängel wie Materialabnutzung festgestellt worden, die nun behoben werden. Alle Spielgeräte entsprechen den einschlägigen DIN-Normen und sind frei von Gefahrenstellen.

Einmal pro Woche wird von der Stadt zudem eine Sichtkontrolle auf den Spielplätzen durchgeführt, dabei wird geprüft, ob etwas durch Vandalismus beschädigt wurde oder auch Müll herumliegt. Kleinere Mängel wie gelockerte Schrauben werden sofort beseitigt, größere Probleme an den Bauhof gemeldet, der sich um die Reparatur kümmert.

„Unsere Spielgeräte sind qualitativ im oberen Bereich, Billiganbieter haben bei uns keine Chance“, so Gerhard Hoffmann. Auch sind die Spielplätze in Bruchsal ausreichend groß und mit vielen Bäumen ausgestattet, so dass man auch im Sommer stets ein schattiges Plätzchen findet.

Aufgrund der Corona Pandemie waren die Spielplätze in den vergangenen Wochen geschlossen. Nachdem diese in Bruchsal und seinen Stadtteilen mit dem neuen Beschluss der Landesregierung nun wieder geöffnet wurden, ging es nun darum, die einzelnen Spielplätze mit den Plakaten auszustatten, die die Eltern auf die geltenden Abstands- und Hygieneregeln hinweisen. Das ist in den vergangenen Tagen erfolgt und die Stadt hofft in diesem Zusammenhang auf die Vernunft der Eltern.

In diesem Zusammenhang hat Gerhard Hoffmann jedoch ein wichtiges Anliegen. „Die Bolz- und Skaterplätze sind nach wie vor nicht geöffnet. Leider beobachten wir, dass sich daran nicht gehalten wird und sich viele dort treffen. Wir werden das Ordnungsamt nun darauf aufmerksam machen, dass sie diese Bereiche kontrollieren sollen.“

### Rosen für die Bewohner/-innen des evangelischen Altenzentrums Bruchsal



Bürgermeister Andreas Glaser verteilt Rosen

Foto:PM

Erneut hat sich Martin Siegele, Inhaber der gleichnamigen Gärtnerei, als Rosenkavalier erwiesen. Dem evangelischen Altenzentrum Bruchsal spendete er für jeden Bewohner/-in eine Rose – um diesen Menschen in der Zeit der Corona-Pandemie ein lächeln aufs Gesicht zu zaubern. Stellvertretend für Martin Siegele überreichte Bürgermeister Andreas Glaser die Blumen an Richard Kirchner und Margarete Renius vom Bewohnerbeirat sowie Dr. Christian Waterkamp übergeben.

## Familienfreundliches Bruchsal

### Caritas Jugendzentrum Southside



#### Wir suchen DICH!

Wie ihr mitbekommen habt, hat unser Jugendzentrum einen neuen Namen erhalten. Das Jugendzentrum Southside ist nun auf der Suche, nach dir. Wir suchen kreative Köpfe die Lust haben das Logo des Jugendzentrums zu gestalten. Ihr habt Zeit und möchtet kreativ werden und einen Teil zur Gestaltung des Jugendzentrums beitragen? Designt ein Logo und kontaktiert uns, per Telefon, Instagram oder Facebook. Wir freuen uns auf eure Ideen, Entwürfe oder fertige Logos.

Bei weiteren Fragen kontaktiert uns einfach.



## Aus den Schulen

### Heisenberg-Gymnasium



#### Mit neuen Routinen und Zusammenhalt

Nach wochenlanger Schulschließung kehrte am 4. Mai die Oberstufe der baden-württembergischen Gymnasien in den Unterricht zurück – unter strengen Auflagen der Behörden. Wie die betroffenen Schülerinnen und Schüler mit dieser Situation und den völlig veränderten Lernbedingungen umgehen, davon berichtet an dieser Stelle Paul Fabienke, Elftklässler und stellvertretender Schülersprecher am HBG Bruchsal.

hb Durch die aktuelle Pandemie hat sich nicht nur die Freizeit von uns Schüler/-innen geändert, sondern auch die Zeit in unserer Ganztageschule und unter welchen Umständen wir sie dort verbringen. Zunächst muss man sagen, dass es befremdlich war, mit Mund- und Nasenschutz in die Schule zu gehen und mehrfach den Arbeitsplatz nach jedem Raumwechseln zu desinfizieren. Doch schon nach kurzer Zeit wurde auch dies zu Routine. Somit prägen Hygienemaßnahmen nun den Schulalltag jedes einzelnen.



Maskenpflicht am HBG Bruchsal

Foto: hb

Weitere schützende Maßnahmen wurden bei den Pausen getroffen: Es gibt jetzt Einbahnstraßenverkehr und unterschiedliche Pausenzeiten. Der Unterricht findet meist mit einer Lehrkraft statt, welche die Klassen unterrichtet. Meist sind die Kurse hierbei in zwei Räume aufgeteilt und die Lehrkraft springt hin und her. Doch wenn Lehrerinnen oder Lehrer durch verschiedenste Gründe verhindert sind (z.B. als Teil der Risikogruppe), findet Onlineunterricht statt, vormittags ebenfalls in der Schule.

Ob Präsenz- oder Onlineunterricht, die Schüler/-innen können durch das Wiederaufnehmen von fast allen Fächern weiter lernen und sich für Klausuren oder das Abi vorbereiten. Dies geht manchmal sehr leicht von der Hand, doch es bietet auch Raum für Ablenkung durch die Nutzung von vielen Medien. Auch weil die Lehrkraft immer wieder den Raum wechseln muss, geht gelegentlich Zeit verloren. Die Effektivität wird dadurch leicht geschmälert, doch es ist trotzdem besser, als daheim alleine lernen zu müssen.

Zu sehen, wie sich alle Schüler/-innen an die Regeln halten und sich gegenseitig bei technischen Problemen helfen, zeigt einen sehr guten Zusammenhalt in den Kursen. Wir sind fürs Erste sehr froh, wieder ein Teil Normalität zurückbekommen zu haben. Doch wir fragen uns zu recht, wie es weitergehen wird, wenn auch weitere Klassenstufen den

Präsenzunterricht besuchen. Wir können gespannt bleiben, was noch kommt, und versuchen das Beste aus dieser Situation zu machen.

Paul Fabienke

Stellvertretender Schülersprecher des HBG Bruchsal

### Justus-Knecht-Gymnasium

#### Neue Desinfektionsmittelspender am JKG



Eifrige Nutzer

Foto: Peter Rübenacker

Der beste Schutz vor Keimen ist vielleicht, wenn Keime gleich vor der Tür bleiben oder zumindest kurz dahinter abgefangen werden. Dann haben die zusätzliche Reinigung der Sanitärräume während des Vormittags oder der Desinfektion der Tische und anderer Kontaktflächen nach jedem Unterricht auch eine größere Chance zu wirken. Deshalb hat der Freundeskreis des JKG dankenswerterweise die schnelle Anschaffung von Desinfektionsmittelspendern für jeden Eingang in die Schulgebäude finanziert. Am wichtigsten für unseren gegenseitigen Schutz ist sicherlich weiterhin die lebenswerte Selbstdisziplin der Schüler/-innen in Sachen Abstand und Umgang miteinander. Die vier neuen Spender des Freundeskreises am Eingang der Schule und den zusätzlichen Hygienemaßnahmen in der Schule signalisieren allen, dass wir als Schulgemeinschaft aufeinander achten.

### Schönborn-Gymnasium

#### Neue Rundbänke im Innenhof



Neues Ambiente im Innenhof

Foto: Ex

Tritt man durch das Tor des Schönborn-Gymnasiums in den Innenhof, fällt der Blick sogleich auf zwei mächtige Kastanienbäume, die im Frühling wunderbar blühen, im Sommer wohlthuenden Schatten spenden und im Herbst blanke, große Kastanien liefern, die vor allem bei Schüler/-innen der Unterstufe sehr beliebt sind.

Die beiden Rundbänke um die Stämme der Kastanienbäume dienen lange als luftige, allseits

geschätzte Sitzgelegenheit im Freien. Mit den Jahren wurde allerdings das Holz morsch und die Unterkonstruktion, bedingt durch das Baumwachstum, wackelig und unsicher. Das rot-weiße Absperrband des Bauhofs war im vergangenen Jahr das endgültige Zeichen, dass diese Bänke nicht mehr benutzt werden konnten.

Während der Zeit der Schulschließung wurden nun diese Sitzgelegenheiten von Mitarbeitern des Bruchsaler Bauhofs fachgerecht erneuert. Um die schönen Bäume zu schützen und um aktuellen Sicherheitsanforderungen zu entsprechen, wurde eine stabile und aufwändige Unterkonstruktion aus Metall entworfen und stabil verankert. Die Sitzfläche ist aus ansprechendem, hellen Holz gestaltet und bietet mehr Platz als das Vorgängermodell. Allein die Schüler/-innen fehlten, um die neuen Bänke in Beschlag zu nehmen.

Seit dem 4. Mai sind nun die Schüler/-innen der beiden Abschlussjahrgänge wieder im Haus, um sich auf die anstehenden Prüfungen nicht nur im Fernunterricht, sondern auch im Kursverband im Klassenzimmer vorzubereiten. Die Räumlichkeiten des Schönborn-Gymnasiums wurden hierzu den Hygienevorschriften entsprechend von Herrn Schuhmacher, dem neuen Hausmeister der Schule, gerichtet. „Der Ablauf ist gut organisiert“, so Wolf aus der Kursstufe 1, „alle Wege klappen reibungslos und es ist besonders schön, die Klassenkameraden wieder zu sehen.“ Die Rückkehr ins Schulhaus, auch wenn keine Partner- oder Gruppenarbeit möglich ist, wird von den Schüler/-innen, gerade in Hinblick auf die

Abiturprüfung, als sehr positiv wahrgenommen. Sogar die neuen Rundbänke wurden, selbstverständlich unter Wahrung der Abstandsregel, von einzelnen Schülern bereits ausprobiert und für sehr gut befunden. (K.Ex)

## Stirumschule



### Schule bitte fang wieder an

„Schule bitte fang wieder an.“ Diesen Satz schrieb ein Schüler der Stirumschule auf sein „Sonntagsbild“. Herr Lohkemper startete vor zwei Wochen das Kunstprojekt „Sonntag“. Die Schüler konnten entweder ein Bild mit dem Motto „Sonntag“ selbst malen oder fotografieren und dies dann an unsere Kunstmailadresse senden. Aus den vielen eingesandten Bildern ist nun eine wunderschöne bunte Collage entstanden. Die Kinder haben viel Kreativität und ihre Phantasie zum Ausdruck gebracht. Wünsche, Hoffnung, Erlebnisse, Träume uvm. haben sie dargestellt und umgesetzt. Und vor allem freuen wir uns über die Tatsache, dass der Wunsch „Schule bitte fang wieder an“ nun tatsächlich am 18. Mai. zunächst für die Viertklässler und nach den Pfingstferien für die anderen Grundschulklassen in Erfüllung geht. Niemand hätte vermutet, dass wir uns alle so lange an der Schule nicht sehen können.

Lehrer, Sekretärinnen, Hausmeister, Schulsozialarbeit, Reinigungskräfte, Kommunale Betreuung und viele weiteren Helfer geben alles, um für euch ein „Herzliches Willkommen“ vorzubereiten. Zimmer werden gerichtet, die Schule wird auf Hochglanz gebracht, Briefchen werden geschrieben, Materialien gerichtet, Bücher hin und her geschleppt und einiges mehr. Und immer mit „Abstand“. Ja, ihr Lieben, das ist etwas, was so anders sein wird. Abstand halten, Klassen werden in kleine Lerngruppen aufgeteilt, unterschiedlicher Unterrichtsbeginn, verschiedene Pausen, manche tragen Masken – vieles ist anders und für euch und auch uns ungewohnt.

Aber ihr könnt euch ganz sicher sein, wir Lehrer sind immer noch die Gleichen und können es kaum erwarten, euch wiederzusehen. Wir sind auch schon ganz aufgeregt, wahrscheinlich so wie ihr, was es so alles aus dieser Zeit der Schulschließung zu berichten gibt. Klar, ist es uns auch wichtig, dass ihr regelmäßig die Aufgaben macht, aber genauso können wir verstehen, dass ihr nicht immer Lust darauf hattet, Spielen oder Toben für euch schöner war, einfach mal chillen wolltet. Wir haben euch auf jeden Fall ganz doll vermisst und können es kaum erwarten, dass ihr das Schulhaus wieder mit Leben füllt und wir euer Lachen hören. Bald ist es soweit.

Ihnen liebe Eltern gilt unser herzlicher Dank, dass Sie für uns zu Hause den Unterricht übernommen haben und Ihre Kinder unentwegt unterstützt, gelobt, getröstet und wenn es ganz schwierig wurde in den Arm genommen haben. Nun freuen wir uns auf unsere mit „Abstand“ besten Schüler/-innen. L. Blank



Kunstprojekt „Sonntag“

Foto: Lohkemper L.

## Begegnung und Kultur

### Kunstverein „Damianstor“



#### Damianstor ist wieder geöffnet

**Kunstverein zeigt Ausstellung von Esther Hagenmaier / Besuch unter Hygieneauflagen möglich**

Wieder zu besichtigen ist im Damianstor die Ausstellung der Künstlerin Esther Hagenmaier, die nach ihrer Eröffnung im März aufgrund der Corona-Verordnung bereits nach wenigen Tagen hatte geschlossen werden müssen. Unter Beachtung der Hygienevorschriften ist jetzt ein Besuch in den Räumen des Kunstvereins wieder möglich ab Samstag, 16. Mai. Bis einschließlich 31. Mai ist die Ausstellung dann jeweils in der Zeit

von 14 bis 17 Uhr an Samstagen und von 11 bis 17 Uhr an Sonntagen zu besichtigen. Entsprechend den Auflagen der Landesregierung ist der gleichzeitige Zutritt auf jeweils drei Personen beschränkt, Mundschutz ist vorgeschrieben und muss von den Besuchern mitgebracht werden. Am Eingang wird die Möglichkeit zur Desinfektion der Hände geschaffen. Der Eintritt in den Kunstverein Damianstor am Schloss ist frei. (tam)

## Schloss Bruchsal



### 10. Mai 1739: Todestag von Maler Cosmas Damian Asam

Cosmas Damian Asam wurde am 17. September 1686 in Laingruben, dem heutigen Benediktbeuern, in eine künstlerische Umgebung geboren. Seine Mutter Maria Theresia Prugger stammte aus einer Malerfamilie; sein Vater Georg Asam war ein bedeutender Freskant. Nach dem frühen Tod des Vaters schickte der Abt des Benediktinerklosters Tegernsee Cosmas Damian und seinen ebenso begabten Bruder Egid Quirin zur Weiterbildung nach Rom. Bei ihrer Rückkehr schlug sich der wachsende Ruhm der Brüder in prestigeträchtigen Aufträgen nieder und ließ sie ein erstaunliches künstlerisches Selbstbewusstsein entwickeln. Den Auftrag für die Decke der Hofkirche im Südflügel von Schloss Bruchsal bekam Cosmas Damian Asam im Jahr 1728. Zunächst zeigte sich der damalige Fürstbischof Damian Hugo von Schönborn angetan von dem Eifer Asams, mit dem dieser sich unverzüglich an die Arbeit machte. Doch schon bald kam es zum Krach zwischen Auftraggeber und Künstler: Asam war mit der geplanten Darstellung der Legende der Heiligen Damian und Hugo unzufrieden. Er legte einen neuen Entwurf vor und ließ ihn Schönborn übermitteln. Als die Vorschläge ohne Antwort blieben, setzte Asam das Werk nach seinen Ideen fort – sehr zum Missfallen des Fürstbischofs.

Am 7. Oktober 1729 konnte Schönborn das fertige Werk besichtigen.

Die letzten Jahre seines Lebens verbrachte Cosmas Damian Asam in München. Im Frühjahr 1739 erkrankte er überraschend und starb am 10. Mai 1739 im Alter von nur 53 Jahren.



Deckenfresko in der Hofkirche vor 1945

Foto: Oehler/SSG

### Schloss Bruchsal wieder geöffnet

Schloss Bruchsal hat wieder für seine Gäste geöffnet – nach acht stillen Wochen während der Corona-Epidemie. Voraussetzung ist allerdings, dass beim Besuch die Einhaltung der geltenden Corona-Verordnung möglich ist.

Das Schloss kann weitgehend ohne Einschränkung wieder öffnen. Die barocke Intrada, das berühmte Treppenhaus mit den Prunksälen im Mitteltrakt und die großzügigen Räume der Beletage mit ihren Schätzen aus dem 18. und frühen 19. Jahrhundert können frei besichtigt werden. Für alle Monumente der Staatlichen Schlösser und Gärten gilt: Die Wiedereröffnung bezieht sich ausschließlich auf Individualbesucher/-innen. Führungen sind derzeit wegen des Distanzgebotes und Gruppnbuchungen noch nicht möglich. Da manche Bereiche wegen des Distanzgebotes nicht betreten werden dürfen und auf ausreichend große Bewegungsräume geachtet werden muss, wurden in vielen Fällen die Besichtigungswegen angepasst.

## Städtisches Museum

### Zweiter Beitrag des Städtischen Museums zum Internationalen Museumstag

Liebe Leser/-innen,

seit dieser Woche Dienstag ist Schloss Bruchsal **wieder für Sie geöffnet** und wir laden Sie herzlich zu einem Besuch im Städtischen Museum ein! Alle Hinweise zu den aktuellen Hygienemaßnahmen und zur Maskenpflicht während Ihres Besuchs finden Sie unter

[www.bruchsal.de/staedtischesmuseum](http://www.bruchsal.de/staedtischesmuseum)

Ebenfalls unter diesem Link finden Sie auch unseren zweiten Beitrag zum Internationalen Museumstag, der dieses Jahr online stattfindet. Letzte Woche haben wir Ihnen unter der Überschrift „Die Römer im Kraichgau“ einen römischen Weihstein vorgestellt. Diese Woche steht ein Renofen im Fokus, wie er auch von den Römern zur Herstellung

von Eisen genutzt wurde. Ein Rennofen besteht aus einem Weidengeflecht als stützendes Gerüst, welches mit einer Schicht aus Lehm, Sand und Stroh verkleidet wird. Daraus ergibt sich ein kaminförmiger Schlot, mit dessen Hilfe aus Eisenerz Eisen gewonnen wird. Rennöfen waren nicht nur bei den Römern in Gebrauch, spielten aber eine wichtige Rolle bei der Herstellung von Werkzeug oder Waffen und so auch für die Eroberungszüge der Römer. Vor einigen Jahren hat der Heimatverein Kraichgau einen Rennofen nachgebaut und ein Experiment zur Eisenverhüttung durchgeführt. Dieses Modell eines Rennofens befindet sich heute im Städtischen Museum.



Nachgebauter Rennofen aus dem Experiment des Heimatvereins Kraichgau im Städtischen Museum  
Foto: Städtisches Museum

Lesen Sie mehr dazu auf unserer Internetseite unter dem oben angegebenen Link oder schauen Sie einfach selbst bei uns im Museum vorbei!

Video zu vielfältigen Themen, wie z.B.:

- einen guten Start in die Säuglingszeit
- „Meilensteine“ der frühkindlichen Entwicklung
- Schlafen
- Schreien
- Pflege und Handling
- Ernährung
- Trotz
- Sauberwerden
- Geschwisterrivalität
- Spiel- und Beschäftigungsanregungen
- Erschöpfung, Sorgen, Ängste – einfach mal mit jemandem reden ...
- Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten

**Unsere Beratung ist vertraulich und kostenfrei!**

**Sehr gerne können Sie kostenfrei unseren Newsletter unter dem folgenden Link abonnieren:** [www.landkreis-karlsruhe.de/fruehe\\_hilfen](http://www.landkreis-karlsruhe.de/fruehe_hilfen)  
**Zum ersten Newsletter kommen Sie direkt über den QR-Code.**

**So erhalten Sie die aktuellsten Informationen der Frühe Hilfen im Landkreis Karlsruhe und vielfältige Anregungen für den Familienalltag.**

Ihre Ansprechpartnerin für Bruchsal ist:

Frau Grub, Tel. (0721) 936- 674 60

Email: [ida.grub@landratsamt-karlsruhe.de](mailto:ida.grub@landratsamt-karlsruhe.de)

**Melden Sie sich sehr gerne!**



**Modellprojekte untersuchen Wirksamkeit von Radschutzstreifen**

Die Arbeitsgemeinschaft Fahrrad- und Fußgängerfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e. V. (AGFK-BW) geht mit Unterstützung des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg neue Wege: um den Radverkehr sicherer zu machen und das Radwegenetz auszubauen, werden in einem landesweiten Modellprojekt Radschutzstreifen außerorts und innerörtlich bei schmalen Kernfahrbahnen getestet. Schutzstreifen sind eine vergleichbar einfache Art und Weise, mittels Fahrbahnmarkierungen Radwege auszuweisen. Bislang sind in solchen Fällen Ausnahmegenehmigungen erforderlich.

Der Landkreis Karlsruhe beteiligt sich mit drei Maßnahmen an diesem Modellprojekt, das 2019 gestartet wurde. Als innerörtliche Maßnahme ist seit Sommer 2019 die Ubstadter Straße im Ortsteil Weiher beidseitig mit Schutzstreifen markiert. In der ersten Maiwoche wurden innerorts in Stettfeld die Markierungsarbeiten für die Schutzstreifen entlang der K 3584 durchgeführt, die überwiegend beidseitig geführt sind. Gleichzeitig wurden außerorts entlang der Kreisstraße 3586 beidseitig Schutzstreifen zwischen Zeutern und Östringen angebracht sowie Schilder aufgestellt, die auf die Teststrecke hinweisen.

Während der Projektphase von drei Jahren wird das Fahrverhalten der übrigen Verkehrsteilnehmer in einer Vorher-Nachher-Analyse auf Geschwindigkeitsverhalten, Unfallgeschehen und den gebotenen Abstand zu den Radfahrern untersucht.

„Abhängig von den Ergebnissen des Modellprojekts sind in absehbarer Zeit Radschutzstreifen dann vielleicht die Regel und nicht mehr die Ausnahme. Wir erhoffen uns dazu wichtige Erkenntnisse aus dem Modellprojekt“, so die Erwartungshaltung von Landrat Dr. Christoph Schnaudigel.

**Fortbildungsangebote für staatlich geprüfte Fachkraft für Landwirtschaft und Wirtschafter/-in für Landwirtschaft**

Die Fachschule für Landwirtschaft in Bruchsal bietet ab November wieder zwei Fortbildungsangebote an und lädt zu Online-Informationsveranstaltungen ein.

Am Mittwoch, 27. Mai, 17 Uhr, informiert die Fachschule für Landwirtschaft über die Fortbildung zur Staatlich geprüften Fachkraft für Landwirtschaft. Das Bildungsangebot richtet sich an zukünftige Leiter landwirtschaftlicher Nebenerwerbsbetriebe. Der Kurs beginnt im November und erstreckt sich berufsbegleitend über zwei Jahre in Teilzeit. Kenntnisse der Produktionstechnik, der Ökonomie und der Vermarktung entscheiden in landwirtschaftlichen Nebenerwerbsbetrieben über den wirtschaftlichen Erfolg und damit über die weitere Existenz des oftmals über Generationen im Familienbesitz befindlichen Betriebs. Künftige Betriebsleiter, die eine außerlandwirtschaftliche Erstausbildung erfolgreich beendet haben und den Betrieb im Nebenerwerb qualifiziert und nachhaltig weiterführen wollen, erhalten während des 450-stündigen Unterrichts das notwendige Grundwissen. Fachkenntnisse und praktische Kompetenzen in der Pflanzenproduktion mit Tierhaltung, in Ökonomie, Umweltschutz, Ökologie, Fachrecht, Agrarpolitik und Marketing helfen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, ihren Betrieb zu optimieren.

Voraussetzung für die Teilnahme am Bildungsangebot ist eine hinreichende Mitarbeit oder selbstständige Bewirtschaftung eines landwirtschaftlichen Betriebes mit einer Mindestfläche von acht Hektar. Das Bildungsangebot ermöglicht unter bestimmten Voraussetzungen auch eine Zulassung zur Berufsabschlussprüfung Landwirt.

Eine weitere Informationsveranstaltung findet am Donnerstag, 28. Mai, 17 Uhr zur Fortbildung zur/zum Staatlich geprüfte/-n Wirtschafter/-in für Landwirtschaft. Das Bildungsangebot dient der Fortbildung im Beruf „Landwirt“ und bereitet gleichzeitig auf die Meisterprüfung vor. Der Kurs beginnt im November und erstreckt sich berufsbegleitend über zweieinhalb Jahre in Teilzeit.

Fortbildungsinhalte sind die berufsbegleitende Vertiefung in den Fächern umweltschonende und nachhaltige Pflanzenproduktion, artgerechte Tierhaltung, Unternehmensführung mit Agrarpolitik, Markt und Marketing, Recht, Steuern und Versicherungen sowie Grundlagen der Kommunikation und Mitarbeiterführung. An der Fachschule für Land-

## Volkshochschule Bruchsal



Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal  
[www.vhs-bruchsal.de](http://www.vhs-bruchsal.de)

Die Volkshochschule Bruchsal bietet ihren Kursteilnehmer/-innen zeitgemäße digitale Kursformate, die ortsunabhängiges Lernen ermöglichen: Online-Kurse, die Sie bequem an Ihrem Computer, Laptop oder Tablet absolvieren können. Wir bieten Ihnen digitales Lernen in vielen Bereichen – seien Sie dabei und melden Sie sich an, wir senden Ihnen einen Link und alle weiteren Informationen per E-Mail zu.

**10412 Smart Democracy - kostenlose Online-Veranstaltung zu aktuellen gesellschaftspolitischen Fragen: „Mit Messer und Gabel das Klima retten? Wie unsere Ernährung die Umwelt beeinflusst“** Montag, 18. Mai, 19 Uhr. Anmeldung bis 15. Mai möglich.

Die Chance, durch veränderte Essgewohnheiten Ressourcen zu schonen und das Klima zu schützen, sitzt täglich mit am Esstisch. In welchem Maße tragen unsere Essgewohnheiten zum Klimawandel, aber auch zur Zerstörung natürlicher Lebensräume bei? Was kann jede/-r Einzelne von uns tun und wie sehen gesunde und nachhaltige Ernährungsempfehlungen aus? Wir gehen diesen Fragen gemeinsam mit unseren Referent\*innen vom Ecologic Institut und WWF auf den Grund.

**10203 Webinar in Kooperation mit der VHS Holzkirchen-Otterfing: Integration als Pflicht**, Montag, 25. Mai, 19 Uhr, Gebühr: 5 Euro, Anbieter: Dr. Matthias Hoesch, Dozent der VHS Holzkirchen-Otterfing.

Die gesellschaftliche Integration von Einwanderern ist ein wichtiges politisches Ziel. Der Vortrag erörtert den Zusammenhang von moralischen Pflichten und staatlichen Vorschriften, von Integrationspflichten der Zugewanderten und Pflichten der Aufnahmegesellschaft. Matthias Hoesch hat bis 2018 an der Universität Münster die Professur für praktische Philosophie vertreten. Derzeit ist er Projektleiter des Exzellenzcluster „Religion und Politik“. Er ist Träger des Ersten Preises der Gesellschaft für analytische Philosophie.

**50184 Webinar in Kooperation mit der VHS SüdOst im Landkreis München: Wie Sie Ihre Daten schützen - Wie Prominente die Daten verloren**, Mittwoch, 27. Mai, 19 bis 20 Uhr. Gebühr: 9 Euro, Anbieter: Markus Bartsch, Dozent der VHS SüdOst

Durch alle Medien gingen der „Datenleak“ vieler Persönlichkeiten durch einen Hacker. Damit es Ihnen nicht ebenso ergeht, zeigen wir Ihnen schnelle Schritte zu mehr Datensicherheit. Aus dem Inhalt: sicheres Passwort erstellen, Virenschance, Links identifizieren, mögliche Software zum Datenschutz.

**Anmeldung bei unter [www.vhs-bruchsal.de](http://www.vhs-bruchsal.de) oder Tel. (07251) 793 04 bis spätestens ein Woche vor Veranstaltungstermin unbedingt erforderlich!**

## Mitteilungen anderer Institutionen

### Landratsamt Karlsruhe



#### Beratung Frühe Hilfen

**Kostenfreie Beratung und Begleitung für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern**

**Auch in Zeiten von Corona sind wir für Sie da!**

Kostenfreie Beratung für alle werdenden Eltern und Familien mit Kindern von null bis drei Jahren; aktuell erfolgt diese per E-Mail, Telefon oder

wirtschaft in Bruchsal werden in den genannten Fächern regionaltypische produktionstechnische Ausbildungsschwerpunkte insbesondere auf Precision Farming, Obst- und Weinbau, den Anbau von Feldgemüse sowie die Regionalvermarktung und eine Ökologisierung der Produktion gelegt. Die Vertiefung erfolgt in Zusammenarbeit mit den angrenzenden Landesanstalten.

Die Informationsveranstaltungen werden als Webinare angeboten. Zur Teilnahme an den Veranstaltungen ist eine Anmeldung unter Angabe der E-Mail-Adresse und des gewünschten Bildungsangebots an landwirtschaftsamt@landratsamt-karlsruhe.de oder (0721) 936-886 30 bis Montag, 25. Mai erforderlich. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten die Teilnehmer/-innen per E-Mail die Zugangsdaten zum Webinar-Raum.

## Lokale Agenda

### Menschen mit und ohne Handicap Lokale Agenda 21 Bruchsal

#### Sitzung der Arbeitsgruppe im Mai

Hallo liebe Interessierte und Mitglieder, aus gegebenem Anlass und um alle vor einer Ansteckung und Krankheit zu schützen wird die nächste Sitzung der Arbeitsgruppe als Video-Konferenz abgehalten.

Die Einladungen mit einer kleinen Tagesordnung als Besprechungsgrundlage sowie die Zugangsdaten zur Video-Konferenz ist erfolgt.

#### Der Termin zur Konferenz ist am:

**Wann:** 18. Mai, 18 Uhr

**Wo:** Im Internet über eine Video-Konferenz

Weitere Aktivitäten der Arbeitsgruppe Menschen mit und ohne Handicap werden an die Mitglieder per Mail und an bekannte Interessierte weiterhin in den örtlichen Medien mitgeteilt.

Vielen Dank im Voraus für euer Verständnis.

Jürgen Weick, Schriftführer

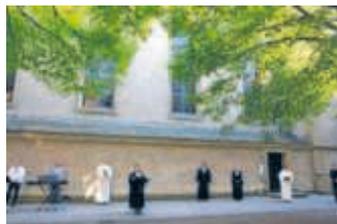
## Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

### Ökumene

#### Ökumenische Andacht zum Wiederbeginn der Gottesdienste

Am Wochenende 9./10. Mai waren die ersten Gottesdienste nach dem Lockdown wieder erlaubt. Nach der langen Zeit ohne gemeinsames Feiern, vor allem auch in der Karwoche und an Ostern, haben sich Mitglieder verschiedener christlicher Gemeinden auf Anregung der ACG getroffen, um ökumenisch den Startpunkt zu setzen. Auf dem Babette Ihle Platz bei der Stadtkirche wurde am Samstag, 9. Mai, 18 Uhr gemeinsam eine Andacht gefeiert, mit Gebet, Musik und dem Hören auf Gottes Wort. So beginnt ein Stück Normalität.

(Marieluise Gallinat-Schneider)



Feiern mit gebührendem Abstand  
Foto: Roland Sand

## Gemeinden der ACG Bruchsal

### Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

#### Jetzt ist die Zeit

Liebe Mitchristen,

wenn ich zur Zeit im Fernsehen die verschiedensten Talkshows zum Thema Lockdown ansehe, so kreisen die Teilnehmer/-innen um die Frage: Sind wir schon wieder soweit, um in den sogenannten „normalen“ Alltag zurückzukehren?

In den Diskussionen geht es primär darum, wie bringen wir unsere Wirtschaft zum Laufen?

So dass die Menschen wieder konsumieren, dass wir Arbeitsplätze erhalten und unsere Kinder wieder in den Kindergarten und Schulalltag zurückkehren.

Mit Sicherheit dürfen und sollten wir diese Fragen ernstnehmen, jedoch den Blick für das Ganze nicht vergessen. – Denn Corona hat nicht nur uns, sondern die ganze Welt im Griff.

Seid wachsam!

Jesus wurde nicht müde, die Menschen seiner Zeit immer wieder zur Wachsamkeit zu ermahnen.

Ich glaube, dass wir als Christen heute dazu aufgerufen sind, wachsam zu sein.

Wachsam zu sein, heißt für die jetzige Herausforderung, eben nicht in die Falle der gekannten „Normalität“ zurückzufallen.

Sondern von der „geschenkten Zeit“ der Entschleunigung, etwas für die Zukunft der ganzen Menschheit, der Gesellschaft und Kirche zu lernen.

Fragen wir uns heute:

Wie schaffen wir es, dass die Balance zwischen armen und reichen Länder ins Gleichgewicht kommt?

Wie schaffen wir es unsere Erde vor den Folgen der Klimakatastrophe zu retten?

Wie schaffen wir es, als Kirchen durch unser Tun und Handeln wieder glaubwürdiger zu werden?

Wie schaffen wir es, dem Evangelium ein Gesicht zu geben?

Oder, ist eher die Angst vor den großen Veränderungen, die uns als die große Unbekannte begleitet?

Gerade jetzt, wo Reisen verboten sind und Restaurants geschlossen, sollten wir uns vielleicht das folgende Lied vor Augen führen:

Jetzt ist die Zeit, jetzt ist die Stunde.

Heute wird getan oder auch vertan,  
worauf es ankommt, wenn er kommt

Der Herr wird nicht fragen:

Was hast du gespart,  
was hast du alles besessen?

Seine Frage wird lauten:

Was hast du geschenkt,  
wen hast du geschätzt um meinetwillen?

Der Herr wird nicht fragen:

Was hast Du bereist,  
was hast Du Dir leisten können?

Seine Frage wird lauten:

Was hast Du gewagt,  
wen hast Du befreit um meinetwillen?

Der Herr wird nicht fragen:

Was hast Du gespeist,  
was hast Du Gutes getrunken?

Seine Frage wird lauten:

Was hast Du geteilt,  
wen hast du genährt um meinetwillen?

Bernhard Wilhelm, Diakon, Seelsorgeeinheit St. Vinzenz

#### Wochenspruch

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.

Psalms 66,20

## Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



#### Gottesdienst

Ab dem 10. Mai ist es wieder möglich, öffentliche Gottesdienste zu feiern. Dazu hat die evangelische Landeskirche Baden ein Schutzkonzept erarbeitet.

Die Bestimmungen sehen unter anderem vor, dass:

- ein Gottesdienst von ca. 30 Minuten mit Wort und Musik, jedoch ohne Gesang und Abendmahl gefeiert werden kann.
  - ein Abstand von zwei Metern zwischen Personen, die nicht im gleichen Haushalt leben, einzuhalten ist.
  - die dadurch begrenzte Anzahl von Plätzen markiert ist und die Plätze zugewiesen werden.
  - das Tragen eines Mundschutzes allen Teilnehmenden empfohlen wird.
- Über die vollständigen Schutzauflagen können Sie sich auf unserer Homepage [www.christuskirchen.de](http://www.christuskirchen.de) informieren. Dort finden Sie auch Hinweise zu den weiteren neu geplanten Gottesdiensten.

#### Unser nächster Gottesdiensttermin:

Sonntag, 17. Mai, 10 Uhr in der Schlosskirche in Obergrombach.

#### Gemeindeveranstaltungen und Gottesdienste

Gruppen, Kreise, musikalische Zusammenkünfte und Gemeindeveranstaltungen aller Art sind bis zum 14. Juni entsprechend der Verordnung des Landes Baden-Württemberg ausgesetzt.

#### „Licht der Hoffnung“

Da wir noch nicht zum gewohnten Gemeindeleben und zu den gewohnten gottesdienstlichen Feiern zurückkehren können, laden wir weiterhin ein, ein „Licht der Hoffnung“ zum Klang der Glocken täglich um 19 Uhr zu entzünden und im Gebet miteinander verbunden zu sein.

#### Telefonandacht der Kirchengemeinde

Hören Sie eine Andacht über das Telefon und wählen: Bruchsal (07251) 380 06 99

Lied der Woche: [www.acg-bruchsal.de](http://www.acg-bruchsal.de)

Weitere Angebote unserer Landeskirche unter:  
[www.ekiba.de/kirchebegleitet](http://www.ekiba.de/kirchebegleitet)

#### Gespräche und Seelsorge:

In seelsorglichen Fragen und bei Hilfesuchen erreichen Sie Pfarrerin Andrea Knauber unter (07257) 90 30 70 und [andrea.knauber@kbz.ekiba.de](mailto:andrea.knauber@kbz.ekiba.de).

#### Pfarrbüro

Wir sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten telefonisch für Sie da: dienstags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr, [christusgemeinde.bruchsal.@kbz.ekiba.de](mailto:christusgemeinde.bruchsal.@kbz.ekiba.de).

## Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm



### Gottesdienste und Hilfsangebote

„Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.“

(Psalm 66,20; Wochenspruch fünfter Sonntag nach Ostern, Rogate)

**Geistlicher Impuls** siehe unter Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim

**Unsere Online-Präsenz:** [www.ekg-heildelshelm.de](http://www.ekg-heildelshelm.de) und [www.ekg-helmsheim.de](http://www.ekg-helmsheim.de)

**Angebote der Landeskirche:** [www.ekiba.de/kirchebegleitet](http://www.ekiba.de/kirchebegleitet)

### Unsere Gottesdienste

Am 17. Mai feiern wir Gottesdienste nur mit Konfirmanden und ihren Eltern.

Am 24. Mai laden wir zum ersten öffentlichen Gottesdienst ein.

Die Gottesdienstzeiten sind jeweils:

Heildelshelm, 10 Uhr (Läutebeginn 9.52 Uhr)

Helmsheim, 10.45 Uhr (Läutebeginn 10.37 Uhr)

### Die wichtigsten Corona-Regeln für die Gottesdienste:

- Zwei Meter Abstand halten, außer Personen in Hausgemeinschaften.
- Nur an markierten Stellen sitzen.
- Händedesinfektion beim Eingang in die Kirche.
- Wir empfehlen einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
- Aufgrund der Regularien können wir in Heildelshelm nur circa 50 Personen einlassen, in Helmsheim circa 30 Personen.
- Für die Dauer der Gottesdienste werden 30 Minuten empfohlen.

### Weiterhin führen wir folgende Angebote fort

**Wöchentliche Predigt** als Video und/oder Text finden sie

- auf unseren Homepages (s.o.)
- bei [www.youtube.de](http://www.youtube.de) und Spotify mit Suchwort: „Jörg Muhm“
- auf Instagram @egj\_heihel
- Ausdrucke liegen täglich in den offenen Kirche aus
- als Telefonpredigt unter Telefon (07251) 380 07 99

**Offene Kirche** Martinskapelle Heildelshelm und Melancthonkirche Helmsheim täglich von 10 bis 18 Uhr.

**Balkon-Musik** des Posaunenchores und Freunde täglich um 19.30 Uhr. Liedauswahl auf der Homepage Heildelshelm (s.o.)

**Gebetszeit:** Um 19.45 Uhr lädt täglich die Gebetsglocke zum Hausgebet ein. Gebetsvorschläge finden Sie auf unserer Homepage und in den offenen Kirchen.

**Angebote für Jugendliche** auf Instagram @egj\_heihel

**Brauchen Sie Hilfe?** Einkaufen, Rezept-/Medikamentenbesorgung, Gespräch, Seelsorge? Sie dürfen sich gerne unter (07251) 358 99 09 oder [corona@ekg-heildelshelm.de](mailto:corona@ekg-heildelshelm.de) bzw. [corona@ekg-helmsheim.de](mailto:corona@ekg-helmsheim.de) bei uns melden. Aktuelle Infos immer unter [www.corona.ekg-heildelshelm.de](http://www.corona.ekg-heildelshelm.de).

### Evangelisches Pfarramt:

Erreichbarkeit: Dienstag 9 bis 11 Uhr; Donnerstag 16 bis 18 Uhr, Telefon: (07251) 51 68,, Email: [heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de](mailto:heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de)

### Pfarrer Jörg Muhm:

Telefon: (07251) 358 99 03, Email: [joerg.muhm@kbz.ekiba.de](mailto:joerg.muhm@kbz.ekiba.de)

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen! Bleiben Sie behütet und gesund! Ihre evangelischen Kirchengemeinden Heildelshelm und Helmsheim

### ONLINE - BISTRO - EKG Heildelshelm

Ab Freitag startet unser ONLINE – BISTRO. Den Link findet ihr auf der homepage.

## Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



### Rufe mich an in der Not ... Psalm 50,15

**Kennen Sie die Telefonnummer Gottes?** – Damit ist nicht die Nummer der Telefonseelsorge oder die Nummer gegen Kummer gemeint. Gottes „Bodenpersonal“ hat zwar durchaus in dieser turbulenten Zeit viel am Telefon zu tun. Da persönliche Treffen vermieden werden sollen, tut es gut, sich einem Seelsorger zumindest am Telefon anvertrauen zu können. Doch diese Nummern meine ich nicht.



Rufe mich an in der Not Foto: com

Die Telefonnummer Gottes ist eine Merkhilfe für schwere Zeiten im Leben. Für Zeiten, in denen Menschen in Not sind und nach Hilfe suchen. Für Zeiten, wie die aktuelle Coronasituation oder auch andere (Lebens)krisen. Für Zeiten der Trauer oder der Angst. Für Zeiten der Verzweiflung oder der Hilflosigkeit. Denn diese Nummer, sie lautet 50-15, führt zu einem Vers in den Psalmen, dem Gebetsbuch der Bibel. Im 50. Psalm in Vers 15 steht: „**Rufe mich an** in der Not, so will ich dich erretten, und du sollst mich preisen.“

**Gott anrufen, zu Gott rufen, mit ihm reden, zu ihm beten in Zeiten der Not.**

Dazu lädt Gott in diesem Vers selber ein. Und als Nummer lässt sich 50-15 gut merken. Gott bietet uns im Gebet den direkten persönlichen Draht zu ihm an. Ohne dass Callcenter, Vorzimmer oder Warteschleifen zwischengeschaltet sind, können wir Menschen in unseren Gebeten direkt mit ihm reden.

Er hört uns immer und überall. Nicht nur in der Kirche, sondern auch zu Hause im Homeoffice, beim Homeschooling oder beim alleine unterwegs sein. Wenn uns die Decke auf den Kopf zu drohen fällt, wir uns gegenseitig die letzten Nerven kosten oder die Schlange vor und im Supermarkt mal wieder ewig lang erscheint, können wir im Gebet zu Gott rufen.

Wer sich Gott vielleicht doch in der Kirche näher fühlt oder einem das Beten dort leichter fällt, der kann täglich zwischen 10 und 18 Uhr in die offenen Kirchen in Heildelshelm oder Helmsheim zum persönlichen Gebet kommen.

### In diesem Psalmvers gibt Gott aber auch noch ein Versprechen:

Wer in seiner Not zu Gott ruft, den will Gott retten mit Ergebnis, dass der Rufende am Ende Gott lobt.

**Manchmal mag sich dabei noch nicht einmal die Notsituation groß ändern, aber in der Gegenwart Gottes ändert sich der Blick darauf. Wer sich (neu) klar macht, dass Gott der Herr jeder Lage ist, der schöpft im Gebet neue Kraft, neuen Mut und neue Hoffnung. Und dann können wir, auch in oder trotz der Not, im Vertrauen darauf, dass ER uns hört und auf seine Weise errettet, Gott loben und preisen.** Im Gebet verbunden ihr Gemeinmediakon Daniel de Jong

## Evangelische Luthergemeinde



### Luthergemeinde Bruchsal

**Gottesdienst am Sonntag, 17. Mai, 10 Uhr in der Lutherkirche** mit Pfarrer Christian Mono & Gemeinmediakonin Carmen Debatin.

Für den Gottesdienst gelten Abstands- und Hygieneregeln des Landes, die eine Infizierung vermeiden: Einzelne sitzen mit zwei Meter Abstand zum Nächsten. Wer zusammen im Haushalt lebt, darf zusammensitzen, aber mit zwei Meter Abstand zum Nächsten. Feiernde verzichten auf gemeinsames Singen, tragen Mund-Nase-Maske und halten weitere Hygiene-Regeln und die Anweisungen der Ordner ein.

Das Opfer am Ausgang ist für die Luthergemeinde, insbesondere für die computergestützten Gespräche mit den Jugendlichen und anderen Mitarbeitern.

**Turbulenzen:** sonntags ab 9.35 Uhr

### Gebetsanliegen aus der Gemeinde:

Teilen Sie uns per Brief oder per E-Mail ([gebet.bruchsal@kbz.ekiba.de](mailto:gebet.bruchsal@kbz.ekiba.de)) mit, was Sie beschäftigt und wofür Sie Gottes Begleitung brauchen. Wir werden für Ihre anonymisierten Anliegen in unseren Gottesdiensten beten.

**Telefonandacht:** Unter (07251) 380 06 99 können Sie wöchentlich eine Andacht oder Predigt der Bruchsaler Pfarrer/-innen hören.

**Offene Lutherkirche:** samstags von 10 bis 12 Uhr und von 16 bis 19 Uhr sowie sonntags von 16 bis 19 Uhr

**Wöchentliches Rundschreiben** mit allen wichtigen Gemeinde-Informationen, Hinweisen auf Angebote sowie einem geistlichen Impuls wird jeden Freitag verschickt. Wer das Rundschreiben per Post bekommen möchte, gibt Namen und Adresse telefonisch unter (07251) 20 04 an. Wer in den Mail-Verteiler aufgenommen werden möchte, schreibt eine Mail an [luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de](mailto:luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de).

**Gespräche und Seelsorge:** Persönliche Gespräche sind telefonisch möglich. Die Telefonnummern unserer gemeindlichen Seelsorger/-innen erhalten Sie über das Pfarramt ((07251) 20 04) oder können Sie den Schaukästen entnehmen. Die Rufnummer der Telefonseelsorge lauten: (0800) 111 0 111 (kostenfrei, Tag und Nacht erreichbar).

### Anmeldung des Konfirmandenjahrgang 2020/21

Evangelische Jugendliche, die im kommenden Jahr 14 Jahre alt werden können sich ab sofort zur Konfirmation anmelden. Auch Jugendliche, die nicht getauft sind, können sich anmelden. Sie können sich innerhalb der Konfirmandenzeit taufen lassen. Wer keine Einladung mit Anmeldeformular zur Konfirmation per Post bekommen hat, kann sich telefonisch oder per Mail beim Pfarramt melden.

**Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde**



**Paul-Gerhardt-Gemeinde**

Wir freuen uns, dass mit den entsprechenden Hygieneauflagen wieder Gottesdienste gefeiert werden können. Die Gottesdienste werden etwa 30 Minuten lang sein. Wir bitten, wenn möglich um das Tragen von Schutzmasken. Alles Weitere erfahren Sie dann vor Ort oder auf unserer Homepage. Wer sich über unseren wöchentlichen Newsletter informieren möchte, kann eine Mail ans Pfarramt schreiben, damit wir Sie in den Verteiler aufnehmen können (Sekretariat@Paulgerhardtkirche.de). Weiterhin gibt es auch viele andere Möglichkeiten, geistliche Impulse zu bekommen.

Gottesdienste am 17. Mai in der Paul-Gerhardt-Kirche: 10 und 11.30 Uhr  
Fernsehgottesdienste und Gottesdienst der Badischen Landeskirche: [www.ekiba.de/kirchebegleitet](http://www.ekiba.de/kirchebegleitet)

Tagliches Läuten der Glocken zum Gebet: 19 Uhr

Wochenandacht (zum Lesen und Hören) und weitere Informationen: [www.paulgerhardtkirche.de](http://www.paulgerhardtkirche.de)

Telefonandacht der Kirchengemeinde: (07251) 380 06 99

Lied der Woche: [www.acg-bruchsal.de](http://www.acg-bruchsal.de)

Das Pfarramt erreichen Sie telefonsich zu den Bürozeiten (Dienstag, Mittwoch, Freitag: 9.30 bis 12.30 Uhr) unter der Nummer (07251) 24 79. Außerhalb der Bürozeiten wird der Anrufbeantworter regelmäßig bearbeitet. Wenn Sie Fragen und Anliegen haben oder ein seelsorgliches Gespräch wünschen, kommen Sie bitte auf uns zu. Ihnen eine gesunde und behütete Corona-Zeit.

**Evangelische Kirchengemeinde  
Staffort-Büchenau**



**Sprechzeit Pfr. Dr. Müller**

Donnerstag, 16.30 bis 17.30 Uhr und **nach Vereinbarung. Seelsorgliche Gespräche:** telefonisch, im Pfarramt oder bei Ihnen zu Hause.

**Das Pfarrbüro** kontaktieren Sie **telefonisch** oder **nur mit Maske und Abstand:** Dienstag und Mittwoch 9.30 bis 12 Uhr, Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

In Büchenau ist bis 28. Juni **sonntags** um 9 Uhr Kath. Gottesdienst. So feiern wir in **Staffort öffentliche Gottesdienste, aufgezeichnet** später über unsere **Homepage** oder **YouTube** zu sehen (frühestens abends).

Aufgrund positiver **Erfahrungen** und **Rückmeldungen** am 10. Mai fahren wir so fort: Etwa **40 bis 56 Personen** feiern am **17. Mai um 10 Uhr Öffentlichen Gottesdienst** mit unseren acht **Konfis 2020** und **Posaunen-KleinChor**. Dauer **circa 30 Minuten**.

Möchten Sie zu **zweit** oder **als Familie** kommen, **melden Sie sich am besten an:** per E-Mail [pfarrer@kg-staffort-buechenau.de](mailto:pfarrer@kg-staffort-buechenau.de), Fon (07249) 89 77 (auch AB) oder **Zettel** in den Pfarramts-Briefkasten bis Samstag 18 Uhr. Unangemeldete erhalten die Restplätze.

Nur das **Hauptportal** ist für den **Einlass** geöffnet. Für **barrierefreien Zugang** via Anbau sorgt ein Ordner. **Treten Sie einzeln ein** und halten Sie **zwei Meter** Abstand. Ordner begleiten Sie zu Ihrem Platz. **Emporen** sind nur Kirchenmusikern zugänglich.

**Mund- & Nasenschutz (MNS) tragen müssen** alle Ordner und **Mitfeiernden** bei **Betreten, Verlassen & WC-Gang**. Bringen Sie Ihren **eigenen MNS** mit! Beim **Betreten** der Kirche **desinfiziert sich jede Person die Hände**. **Desinfektions-Spender & -Mittel** sind am **Eingang** und im **WC**.

Leider gibt es derzeit **keinen Gemeindegesang**, noch Gesangbücher, Liedblätter oder Beamer. Wir **suchen** aber **dringend Solo- oder Kleinchor-Sänger/-innen!**

Sie **verlassen** die Kirche mit **Zwei-Meter-Abstand** über **alle Ausgänge:** Sitzen Sie im **hinteren Teil des Kirchenschiffes**, benutzen Sie das **Hauptportal**. Sitzen Sie im **vorderen Teil** und **unter den Seiteneemporen**, benutzen Sie **die jeweiligen Seitenausgänge**. **Barrierefrei verlassen** Sie sie über den **Anbau**.

**Opfer** (in die **Opferstöcke**) und die **Kollekte für die Weltmission** (in **Körbchen**) erbeten wir **nur an den Ausgängen**.

Unsere **Ev. Kirche in Staffort** ist **täglich 9 bis 18 Uhr geöffnet**. Bitte betreten sie die Kirche **nur mit zwei Metern Abstand**. Fassen Sie **nur ausliegende Papiere zum Mitnehmen** an.

- **Gesegnete Gottesdienste** wünschen wir **Ihnen allen**, wo und wie auch immer! -

**Info**

**Schieß ein Tor für die Umwelt ...**

**... benutze den Mülleimer!**

**Evangelisch-methodistische Kirche**



**Informationen zu Gottesdiensten und Veranstaltungen**

Es steht noch nicht fest, ob am Sonntag, 17. Mai, erstmals wieder ein Gottesdienst in unserer Kirche stattfinden kann.

Bitte informiert Euch ab Freitag auf unserer Homepage <https://emk-bruchsal-kraichtal.de>. Dort findet ihr auch weiterhin Gottesdienstvorlagen mit Liedvorschlägen, Gebeten und einer Ansprache - für alle, die aus gesundheitlichen Gründen die Gottesdienste zu Hause feiern müssen oder wollen.

Sonntagsschule und Gruppenveranstaltungen können wir leider noch nicht anbieten.

Wir wünschen allen eine gesegnete Woche.

**Seelsorgeeinheit  
Karlsdorf-Neuthard-Büchenau**



**Gottesdienstbesuche nur mit Anmeldung**

Für die Sonntagsgottesdienste benötigen wir ab sofort eine Anmeldung, die Sie gerne **online** unter [www.kanebue.de](http://www.kanebue.de) oder **telefonisch** zu den Öffnungszeiten der Pfarrbüros tätigen können.

**Anmeldeschluss ist immer samstags bis 17 Uhr.**

Aufgrund der aktuellen Situation ist die Anzahl der Plätze leider beschränkt: St. Jakobus Karlsdorf 85 Plätze, St. Sebastian Neuthard 41 Plätze, St. Bartholomäus Büchenau 28 Plätze. Bitte beachten Sie, dass Sie bei Krankheitssymptomen den Gottesdienst leider nicht besuchen dürfen. Mundschutzpflicht besteht keine - es wird jedoch empfohlen!

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

**Unsere Gottesdienste vom 15. bis 21. Mai**

**Freitag, 15. Mai**

19 Uhr **Ne** Eucharistiefeier

**Samstag, 16. Mai**

9 Uhr **Ka** Eucharistiefeier  
18 Uhr **Ka** Eucharistiefeier am Vorabend

**Sonntag, 17. Mai**

9 Uhr **Bü** Eucharistiefeier  
10.30 Uhr **Ne** Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit  
18 Uhr **Ka** Eucharistiefeier  
19 Uhr **Ne** Maiandacht

**Montag, 18. Mai**

19 Uhr **Ka** Eucharistiefeier

**Dienstag, 19. Mai**

19 Uhr **Bü** Eucharistiefeier

**Mittwoch, 20. Mai**

19 Uhr **Ne** Eucharistiefeier

**Donnerstag, 21. Mai**

Christi Himmelfahrt  
9 Uhr **Bü** Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit  
10.30 Uhr **Ka** Eucharistiefeier  
18 Uhr **Ne** Eucharistiefeier

**Christi Himmelfahrt**

Im Blick auf die gegenwärtige Situation verzichten wir in diesem Jahr auf die gewohnte gemeinsame Feier in Büchenau. Stattdessen finden Eucharistiefeiern in jeder Pfarrkirche wie sonntags statt. Im kommenden Jahr freuen wir uns, hoffentlich wieder wie gewohnt zusammen mit dem Musikverein Büchenau vor der Mehrzweckhalle feiern zu können.

**Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg**



**Gottesdienste**

**Untergrombach St. Cosmas u. Damian:** 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)



## Hilfe in Zeiten von Corona

**Wir sind da für Hilfe jeder Art:  
Einkaufshilfe, Gesprächsbedarf, Seelsorge, ...**

**Melden Sie sich bei uns, wenn Sie selbst Hilfe brauchen,  
oder jemanden kennen, der Unterstützung  
in Ober- oder Untergrombach benötigt.**

Für Hilfesuchende oder Helfende:

Pfarrer Thomas Fritz 0174 92 26 930  
tfritz@kath-bruchsal-michaelsberg.de

Seelsorgerliche Gespräche:

Gemeindereferentin Ute Wick 07257 925823 oder 0171 33 55 706  
Pfarrer Thomas Fritz 0174 92 26 930

### Hilfe in Zeiten von Corona für Heidelberg/Helmsheim

Wir sind da für Hilfe jeder Art: Einkaufshilfe, Gesprächsbedarf, Seelsorge, ...  
Melden Sie sich bei uns, wenn Sie selbst Hilfe brauchen, oder jemanden kennen, der Unterstützung benötigt!  
Tel.: 07251 / 336 98 09  
E-Mail: corona@ekg-heidelberg.de oder corona@ekg-helmsheim.de  
Aktuelle Informationen unter:  
www.corona.ekg-heidelberg.de oder www.corona.ekg-helmsheim.de  
Die aktuelle Auflistung des Bürostresses und weitere Informationen finden Sie auf den o.g. Internetseiten.



## St. Martin Obergrombach

### Nachbarschaftshilfe Obergrombach - ein Zwischenruf

Die Corona-Pandemie mit all ihren Begleiterscheinungen und Folgen hat unser Land, unsere Gesellschaft, ja unseren Ortsteil mit voller Wucht getroffen. Abstand halten und die Hygieneregeln beachten sind die Gebote der Stunde. Viel nachbarschaftsliches Engagement und große Solidarität sind zu beobachten - und das ist vor dem Hintergrund der Krise sehr wohltuend.

In dieser Akutphase der Pandemie sind unsere Aktivitäten zum Aufbau der Nachbarschaftshilfe in Obergrombach leider ausgebremst und müssen notwendigerweise im Verborgenen und im Einzelnen fortgeführt werden. Sobald es die Umstände aber erlauben, werden wir mit aller Tatkraft den eingeschlagenen Weg fortsetzen und die Nachbarschaftshilfe in Obergrombach an den Start bringen - auch und gerade, weil es in der Zeit von „Social distancing“ unbedingt wieder „Social networking“ und ein lebendiges und direktes Miteinander braucht - sobald dies die Umstände zulassen.

Bis dahin - bleiben Sie bitte gesund.

Es grüßt Sie Ihre Nachbarschaftshilfe Obergrombach

## Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



### Gottesdienste

Wir bitten die Gottesdienstbesucher ein eigenes Gotteslob sowie einen Munschutzmitschub zu bringen. Plätze bzw. Markierungen sind ausgewiesen

#### Samstag, 16. Mai,

**St. Anton:** 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)

**St. Josef:** 18 Uhr: Vorabendmesse (P. Dieudonné)

**Stadtkirche:** 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte - nur mit Mundschutz

#### Sonntag, 17. Mai,

**Hofkirche:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

**St. Paul:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

**St. Peter:** 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**Stadtkirche:** 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler); 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)

#### Montag, 18. Mai,

**St. Anton:** 17.30 Uhr: Rosenkranz

#### Dienstag, 19. Mai,

**St. Paul:** 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

#### Mittwoch, 20. Mai,

**Stadtkirche:** 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

#### Donnerstag, 21. Mai,

**St. Anton:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

**St. Josef:** 18.30 Uhr: Maiandacht (Diakon Wilhelm) mit euchar. Segen

**St. Paul:** 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

**Stadtkirche:** 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler); 19.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

### Freitag, 22. Mai,

**St. Peter:** 18.30 Uhr: KEINE hl. Messe

### Pfarrbüro

Das Pfarrbüro St. Vinzenz ist am Montag, 18. Mai, und Mittwoch, 20. Mai, von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Weiterhin erreichen Sie uns über telefonisch unter (07251) 931 820 oder [info.vinzenz@se-bruchsal.de](mailto:info.vinzenz@se-bruchsal.de), weitere Informationen zu Gottesdiensten finden Sie auf der Webseite [www.se-bruchsal.de](http://www.se-bruchsal.de).

## Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



### Montag, 18. Mai

**8.15 Uhr:** Gebetskreis, jeder bei sich Zuhause

Der Liebenzeller Gemeinschaftsverband bietet unter [lgv.org](http://lgv.org) online Gottesdienste an!

Weitere Infos unter:

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V. (im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, [www.cg-heidelberg.de](http://www.cg-heidelberg.de)



## Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



### Online-Gottesdienste am Sonntag, 17. Mai

Alle Gottesdienste sind auch nach der Live-Übertragung noch abrufbar.

#### Liebenzeller Mission auf [www.liebenzell.org](http://www.liebenzell.org)

10 Uhr: Predigt von Edgar Luz zum Thema „Gott teilt reichlich aus“ / Predigttext aus Lukas 11, 5-13

#### Liebenzeller Gemeinschaftsverband auf [www.lgv.org](http://www.lgv.org)

10 Uhr: Predigt von Ulli Sommer aus der Liebenzeller Gemeinschaft Schwenningen

#### Kindergottesdienst auf [www.youtube.de](http://www.youtube.de) Stichwort Online-KiGo

Der online KiGo ist ein Projekt verschiedener Kirchen und Verbände aus Karlsruhe und Umgebung und ist jeden Sonntag ab 9 Uhr auf dem youtube-Kanal abrufbar.

Dabei sind:

- Agape Gemeinde Karlsruhe: [www.agape-ka.de](http://www.agape-ka.de)
- perDu Gemeinde KA-Durlach: [www.per-du.church](http://www.per-du.church)
- Alive Church Karlsruhe: [www.alivechurch.de](http://www.alivechurch.de)
- ICF Karlsruhe: [www.icf-karlsruhe.de](http://www.icf-karlsruhe.de)
- Pforzheimer Stadtmission: [www.pforzheimer-stadtmission.de](http://www.pforzheimer-stadtmission.de)
- SWD-EC-Verband: [www.swdec.de](http://www.swdec.de)

## Neuapostolische Kirche Bruchsal



### Gottesdienst

Aufgrund der aktuellen Situation werden noch keine Gottesdienste in den Gemeinden gefeiert. Es finden daher zentrale Video-Gottesdienste statt, die per YouTube-Livestream und Telefonübertragung empfangen werden können.

Link zum YouTube-Kanal: [www.nak-sued.de/videogottesdienst](http://www.nak-sued.de/videogottesdienst)

Link zu weiteren Informationen: [www.nak-sued.de/corona-pandemie/aktuell](http://www.nak-sued.de/corona-pandemie/aktuell)

**Nächster Video-Gottesdienst: Sonntag, 17. Mai, 10 Uhr**

## Neuapostolische Kirche Heidelberg



### Gottesdienst

Aufgrund der aktuellen Situation werden noch keine Gottesdienste in den Gemeinden gefeiert. Es finden daher zentrale Video-Gottesdienste statt, die per YouTube-Livestream und Telefonübertragung empfangen werden können.

Link zum YouTube-Kanal: [www.nak-sued.de/videogottesdienst](http://www.nak-sued.de/videogottesdienst)

Link zu weiteren Informationen: [www.nak-sued.de/corona-pandemie/aktuell](http://www.nak-sued.de/corona-pandemie/aktuell)

**Nächster Video-Gottesdienst: Sonntag, 17. Mai, 10 Uhr**

## Andere Glaubensgemeinschaften

### Kirche für Bruchsal



#### Aktuelle Information zu unseren Veranstaltungen

Aufgrund der aktuellen Entwicklungen bezüglich des Corona-Virus, müssen wir leider bis auf Weiteres alle Veranstaltungen in der KfB absagen. Es ist uns wichtig, die Vorschriften der Behörden zu beachten. Was wir weiterhin tun ist, darauf zu vertrauen, dass Gott regiert und niemals die Kontrolle verliert. Die Menschheit steht hilflos vor dem neuen Virus, unser Gott nicht.

Lasst uns im Gebet weiter zusammen stehen und für unser Land und unsere Regierung vor Gott eintreten.

Wir beobachten die Entwicklungen sehr genau und halten euch hier und in unserem Newsletter auf dem Laufenden, wie es weiter geht.

## AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

### Kernstadt Bruchsal



### Vereinsnachrichten

#### Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



#### Sterbe- und Trauerbegleitung, Einzelgespräche und Hausbesuche

Derzeit bietet die Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung Sterbebegleitungen vor Ort und auch telefonisch an. Wo dies möglich und gewünscht ist kommen wir (mit Mundschutz und Handschuhen sowie unter Einhaltung des gebotenen Abstandes) gerne auch weiterhin zu Ihnen nach Hause oder in die Pflegeeinrichtung.

Beratungen und Trauergespräche können wieder persönlich in unseren Räumlichkeiten (Kaiserstraße 18, Bruchsal) stattfinden.

Sie erreichen uns von **Montag bis Freitag jeweils 8 bis 16 Uhr unter Telefon (07251) 320 40 10** oder per E-Mail unter: [bruchsal@hospizgruppe.de](mailto:bruchsal@hospizgruppe.de).



#### Arbeiterwohlfahrt Bruchsal



#### AWO Kreisverband Karlsruhe Land e.V.

#### Offizielle Einweihung des Fairteilerschranks auf dem Gelände der AWO Schatzgrube

„Foodsharing rettet Lebensmittel. Doch dabei kommen die Lebensmittel, die ansonsten vernichtet worden wären, weil zum Beispiel Tafelläden sie nicht annehmen würden (zu kleine Mengen, Mindesthaltbarkeit überschritten), Menschen zu Gute, die auf diese Spenden angewiesen sind“ erläutert Manu Peters von Foodsharing Bruchsal den Grundgedanken der Initiative bei der offiziellen Einweihung des „Fairteilerschranks“ auf dem Gelände der AWO Schatzgrube in der Kaiserstraße 2. Bis zur Einrichtung des Schrankes gab es in der Bruchsaler Kernstadt lediglich einen mobilen Fairteiler. Dabei wurden die Spenden zu festen Terminen auf einem Parkplatz in der Orbinstraße verteilt. Doch mit Beginn der Corona-Krise war diese Art des fairteilens nicht mehr möglich, weshalb nach einem festen Standort gesucht werden musste. Der Dank

der AWO auch schnell gefunden war. „Wir hatten schon verschiedene Möglichkeiten angedacht, wie wir in dieser Zeit bedürftige und heimatlose Menschen unterstützen könnten“ so Elke Krämer, gemeinsam mit Angelika Nosal Geschäftsführerin der AWO Sozialen Dienste gGmbH. Da alle denkbaren Möglichkeiten auf dem Gelände der Geschäftsstelle in der Prinz-Wilhelm-Straße unter Berücksichtigung der Corona-Richtlinien verworfen werden mussten kam die Anfrage der Initiative für das Aufstellen des Fairteilerschranks wie gerufen und mit der Schatzgrube war auch sogleich der geeignete Standort gefunden. Der Schrank ist 24 Stunden zugänglich und wird mit Waren ausgestattet, die Foodsharing Bruchsal von Kooperationsbetrieben zur Verfügung gestellt bekommt. Doch auch Privatpersonen können spenden, allerdings sollte darauf geachtet werden, dass die Waren kein Verbrauchsdatum haben und nicht gekühlt werden müssen. Die Waren werden täglich von einem Pflegeteam kontrolliert, sodass ein bedenkenloser Verzehr gewährleistet ist. **Die Schatzgrube in der Kaiserstraße 2 in Bruchsal hat seit dem 4. Mai ihre Türen wieder zu den gewohnten Geschäftszeiten (Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr) geöffnet, die Außenstelle in Untergrombach in der Siedlungsstraße 1a ist wochentags von 11 bis 16 Uhr geöffnet.**



v.l.: Barbara Leichsenring, Kathrin Astor, Elke Krämer, Julia Meinel, Manu Peters  
Foto: Susanne Woll

#### 1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



#### Biergartensaison wird eröffnet!



ASV Gaststätte

Foto: ASV

Die Vorbereitungen laufen, damit am **Montag, 18. Mai, ab 17 Uhr** die ASV Gaststätte mit Biergarten wieder eröffnet werden kann. Heike und Lars würden sich auf Euer Kommen freuen und gerne ein frisch Gezapftes servieren.

Bitte reservieren Sie einen Tisch vor ihrem Besuch unter: **(0176) 648 467 15** Lars

#### 1. Bruchsaler Budo Club



#### Instandhaltungsmaßnahmen gehen voran

Die Arbeiten an der Dachsanierung von unserem Dojo sind nun abgeschlossen und es geht mit unserer Außenanlage weiter. Neben dem Verlegen der Rasenkante wurde mit dem Setzen des Zauns angefangen. Nun hoffen wir auf einen baldigen Wiederbeginn des Trainings. Sobald es dazu aktuelle Informationen gibt, sind diese auf unserer Homepage [www.bruchsaler-budoclub.de](http://www.bruchsaler-budoclub.de), Facebook und Instagram zu finden.

#### Caritasverband Bruchsal



#### Ohne eigene vier Wände

(cvs) Ohne Dusch- und Waschmöglichkeiten als Wohnungsloser den Alltag mit den „Corona Verordnungen“ der Landesregierung zu überstehen ist bei vielerorts geschlossenen Türen und Einrichtungen noch schwerer geworden.

Doch seit 16. April können die Angebote der Tagesstätte/Wärmestube des Julius Itzel Hauses, wie z.B. Duschen, Toilette, Wäsche waschen und sich mit frischer Kleidung versorgen, wieder eingeschränkt genutzt werden. Wichtig ist in erster Linie die persönliche Ansprache durch die Sozialarbeiterinnen, die berichten, dass die Tagesstätte gerne wieder angenommen wird. „Es ist wirklich viel los hier, aber die Menschen halten sich vorbildlich an die Sicherheitsregeln“, beschreibt Arbeiterzieher Hans Of die Situation. Zugang hat jeweils nur eine Person, diese muss sich bei Betreten der Tagesstätte die Hände desinfizieren. Der Nassbe-

reich und die Toiletten werden durch das Personal mehrmals täglich gereinigt und desinfiziert. Die Sozialarbeiterinnen achten auf die Abstandsregeln und es werden Mundschutze verwendet.

Über das Kontakt-Fenster im EG (Bild) können wohnungslose Menschen weiterhin persönlich bei vielen Angelegenheiten Unterstützung und Beratung erhalten. Neben dem Einrichten einer Postadresse und Auszahlungen von Sozialleistungen erhalten die Hilfesuchenden professionelle Unterstützung bei Behördenangelegenheiten, denn die meisten Behörden bieten ihren Service bis auf Weiteres ausschließlich telefonisch, postalisch oder online an. Doch viele Klienten sind mit schriftlichen Anträgen überfordert, haben oftmals kein funktionierendes Handy und keinen Zugang zum Internet.

„Ich hatte kein Geld, keine Krankenversicherung und wusste nicht, was tun. Danke, Julius Itzel Haus, dass es Euch gibt, denn jetzt geht es mir wieder besser“, bringt es ein Klient auf den Punkt.

**Die Spendenbereitschaft der Bevölkerung ist groß.** „Wir erhalten viele Spenden, wie z.B. Geldspenden, Lebensmittel, Tierfutter und Sachspenden (z.B. Isomatten) die wir eins zu eins den Hilfebedürftigen übergeben. Wir bedanken uns herzlich im Namen derer, die diese Unterstützung dringend benötigen!“ freut sich Herr Benz, der die Einrichtung leitet.

Die Hilfsbereitschaft der Mitarbeiter/-innen im Julius Itzel Haus ist trotz manchmal hinderlichem Mundschutz und erzwungener Distanz bei persönlicher Beratung groß: „Auch während der Corona-Krise sind wir persönlich für Menschen in einer Notlage da!“ fasst Sebastian Benz die aktuellen Herausforderungen zusammen.



Zugang hat jeweils nur eine Person, diese muss sich bei Betreten der Tagesstätte die Hände desinfizieren  
Foto: Simone Staron

### Freundeskreis Sancta Maria e.V.



#### Gottesdienst fällt aus

Die liebgewordene Tradition des sonntäglichen Gottesdienstes in der Kapelle der Fachschule Sancta Maria muss leider auch im Mai, 17. Mai, aus gegebenem Anlass ausfallen.

Durch die örtliche Presse und den Medien werden wir hoffentlich bald erfahren, wann wir wieder gemeinsame Gottesdienst ohne Einschränkungen besuchen dürfen.

Der Freundeskreis Sancta Maria wünscht Ihnen allen alles Gute, viel Gesundheit und noch mehr Geduld.

### Imedi Bruchsal e.V.



#### Madagaskarhilfe geht weiter



Abschlusschüler freuen sich auf Lebensmittelbeutel  
Foto: Imedi

In einer der letzten Ausgaben dieses Mitteilungsblattes haben wir berichtet, wie schwierig es für madagassische Familien ist, während der Corona-Ausgangssperre an Nahrung zu kommen. Wegen den Schul-

schließungen müssen Kinder, die ansonsten in der Schule ihr Essen bekamen, hungern. Nun haben auch die madagassischen Schulen für Abschlusschüler wieder geöffnet, aber Essen gibt es nicht. Wir haben uns deshalb entschlossen, die 50 Schüler der von uns unterstützten Schule mit einem Paket zu versorgen, das sie mit nach Hause nehmen können: in den Beuteln befinden sich Reis, Zucker und Öl für die ganze Familie. Diese Aktion kostete 100 Euro und wurde ermöglicht durch eine Spende Ihrerseits. Dafür herzlichen Dank. Wir möchten die Kinder und ihre Familien weiter versorgen, damit sie überleben können und dabei sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Unsere Hilfe kommt auf direktem Weg bei den Bedürftigen an. Die Kontaktdaten zur Unterstützung unserer Arbeit und damit für die Unterstützung der Bedürftigen:

**Volksbank Bruchsal-Bretten eG**  
IBAN: DE09 6639 1200 0000 2319 59  
BIC: GENODE61BTT

### Kleintierzuchtverein C 20

#### Glückwunsch Geburtstag

Der C20 Bruchsal wünscht seinem Mitglied Brunhilde Pscherer alles Gute zum Geburtstag. Viel Glück und vor allem Gesundheit für das kommende Lebensjahr.

### Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

#### Sachspendensammlung vom 30. auf den 29. Mai von 16 bis 20 Uhr vorverlegt!

Um die vorgeschriebenen Hygiene-Maßnahmen im Recyclinghof einhalten zu können müssen wir unsere nächste Sachspendensammelaktion für bedürftige Menschen auf Freitag, 29. Mai, von 16 bis 20 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22, vorverlegen und bitten dafür um Verständnis.



Gute, gebrauchte Fahrräder dienen in Osteuropa immer auch der Existenzsicherung  
Foto: M. Roelleke

**„Wir bitten um gute, gebrauchsfähige Sachspenden, die wir direkt an Bedürftige verteilen!** Damit bewahren wir auch wertvolle Wirtschaftsgüter vor der Verschrottung und führen sie direktem Recycling zu. **Denn Wiederverwendung dient auch dem Umweltschutz!**

Wir sammeln gute **Fahrräder, Werkzeuge, Gartengeräte, Kinderwagen jeder Art, Küchengeräte, Waschmaschinen, Kühl-/Gefrierschränke** (nicht älter als zehn Jahre), **gute, massive Kleinmöbel** (bis einen Meter Seitenlänge), **Einzel- und Kinderbetten, schmale Kleiderschränke**, Tisch-Nähmaschinen, Nähmaschinen und Stoffe, **Wolle**, Schreib- und Schulsachen, Musikinstrumente, kleine Legos, kleine Plüschtiere, Toilettenartikel, **Windeln**, Brillen, **Hörgeräte, kleine Holz-/Kohle-Öfen**.

Möglichst in Bananenkartons: **Gewaschene/gereinigte Kinder- und Jugend-Kleidung, Bettwäsche, gute Schuhe. Für Erwachsene vorzugsweise Jeans und Jacken!**

Außerdem bitten wir um **Geldspenden für unsere vielfältigen Hilfsprojekte**, wie z.B. Schulbauten, Agrarwirtschaftsoptimierung, Bewässerungssysteme, Existenzgründungen, Gesundheitsversorgung, usw. **in Afrika. Mit „Hilfe zur Selbsthilfe“ sollen die Menschen befähigt werden, die Entwicklung ihres Landes eigenständig voranzutreiben! Aber auch für unsere Behindertenhilfe in Entwicklungsländern benötigen wir dringend Geldspenden und gebrauchte Rollstühle!**

#### Spendenkonten:

Volksbank: DE08 66391600 0010626200,  
Sparkasse: DE86 66050101 0203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! **Jeder Euro hilft - Herzlichen Dank!**

Bitte bleiben Sie gesund!

Manfred Rölleke und Team,

Tel. (07254) 779 770, E-Mail: roelleke@konvoi-der-hoffnung.de

### Mühlwerk Sinneswandel e.V.



#### Von der alten Kantine zum neuen Café – Der EnBW-Macherbus soll helfen

**Das Mühlwerk Sinneswandel braucht Ihre Stimme.** Um Menschen mit Behinderung ein inklusives Arbeitsleben und eine sinnvolle Beschäftigung zu ermöglichen, wurde das Projekt „Mühlwerk Sinneswandel“ ins Leben gerufen. Dreh- und Angelpunkt der Initiative ist die aus dem 18. Jahrhundert stammende Sägemühle in Oberderdingen-Flehingen. Dort soll ein inklusives Café als Ort der Begegnung und des Austauschs entstehen.

Mithilfe der EnBW Macher soll der Grundstein für dieses Projekt gelegt werden. Konkret geht es darum, den Dachstuhl der Kantine und der Anbauten auszuräumen, unter anderem muss eine alte Werksmaschine mit einem Kran sicher auf den Boden gebracht werden. Im Innenraum der Kantine sollen die alten Wandverkleidungen weichen. Abschließend können auf den Deckenbalken neue Dielen verlegt werden, um den weiteren Ausbau des Obergeschosses und des Gebäudes zu ermöglichen. So kann das Ziel, das Café im Jahr 2021 in Betrieb zu nehmen, ein gutes Stück näher rücken.

Aus diesem Grund hat sich der Verein an die EnBW gewandt. Das Energieunternehmen schickt auch in diesem Jahr wieder seinen Macher-Bus durchs Land – und lässt ihn dort halten, wo Hilfe gebraucht wird. Die EnBW-Mitarbeiter unterstützen dann einen Tag lang ein gemeinnütziges Vorhaben direkt vor Ort und bringen noch dazu Material im Wert von bis zu 5.000 Euro mit.

Wo der Bus Station macht, entscheidet ein Wettbewerb unter jeweils drei Finalisten in drei Kategorien.

Zu denen zählt auch die Mühlewerk Sinneswandel gUG, die es in dem Bereich „Senioren und Soziales“ in die Endabstimmung geschafft hat.

Vom **15. bis 28. Mai** kann nun auf [www.enbw.com/macherbus](http://www.enbw.com/macherbus) über die Projekte abgestimmt werden.

Das Rennen machen die drei Projekte, die in ihrer Kategorie jeweils die meisten Stimmen erhalten.

Jetzt heißt es also nicht nur: Daumen drücken, sondern **Abstimmen!** Unter [www.enbw.com/macherbus](http://www.enbw.com/macherbus) => „Senioren und Soziales“ => Mühlewerk Sinneswandel

**Jede Stimme zählt!**



Foto: Achim Weiland

Foto: Achim Weiland

## Schuetzengesellschaft 1798 Bruchsal

### Wiederaufnahme der Schießaktivitäten

Nachdem die Lockerungen der Schutzmaßnahmen gegen den Coronavirus in Kraft getreten sind, können bei der SG1798 e.V. die Schießaktivitäten eingeschränkt wieder aufgenommen werden. Es stehen nur die Freiluftstände zur Verfügung. In den Ständen stehen nur jede dritte Bahn zur Verfügung, damit der Abstand von zwei Metern garantiert ist. Eine Waffenabgabe findet nicht statt und die Gaststätte bleibt geschlossen.

Die Mitgliederversammlung, die ursprünglich am 21. März stattfinden sollte und in den Mai verschoben wurde, fällt aufgrund der aktuellen Situation aus. Sie wird im Herbst nachgeholt.

Die Trainingszeiten sind: Donnerstag 16 bis 19 Uhr, Samstag 14 bis 18 Uhr, Sonntag 10 bis 13 Uhr.

Weitere Infos unter [www.SGBruchsal.de](http://www.SGBruchsal.de)



Gina Schober beim Bogenschießen im Freien 2019

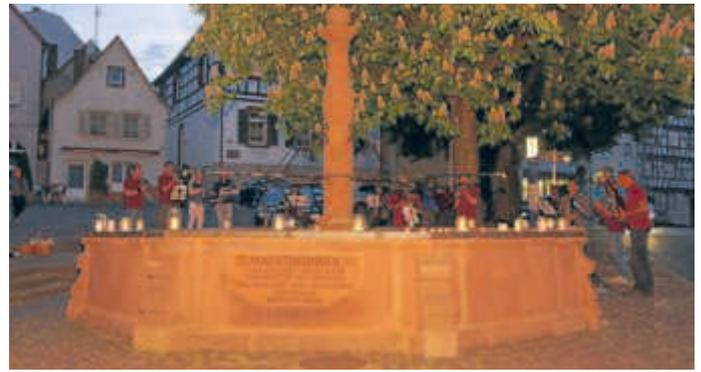
Foto: B. Rzehorz

## Stadtkapelle Bruchsal



### 75 Jahre Kriegsende

Dem Kriegsende vor 75 Jahren wurde am 8. Mai in Heidelberg nicht mit mahnenden Worten gedacht, sondern mit besinnlichen Tönen einer Gruppe des Posaunenchores und der Stadtkapelle. Dies bei Kerzenschein und innehalten in der „guten Stube von Heidelberg“, selbstverständlich mit den vorgegebenen Abständen.



75 Jahre Kriegsende

Foto: Fotofreunde Heidelberg

## Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal,  
Tel. (07251) 98 19 87 - 0, Fax (07251) 98 19 87 - 9,  
Email: [info@tageselternverein-bruchsal.de](mailto:info@tageselternverein-bruchsal.de),  
[www.tageselternverein-bruchsal.de](http://www.tageselternverein-bruchsal.de)

### Der TigER\* ist los!

Haben Sie schon einmal von unseren TigER-Projekten gehört? Diese sind mittlerweile ein wichtiger Bestandteil der Kindertagespflege. In einem TigER betreuen zwei Tagespflegepersonen gemeinsam mit einer Vertretungskraft bis zu sieben bzw. neun Kinder gleichzeitig. Die Räumlichkeiten werden vom Tageselternverein in Zusammenarbeit mit der jeweiligen Kommune ausgewählt und entsprechend der kindlichen Bedürfnisse nach verschiedenen Auflagen umgebaut und eingerichtet.

Auch in der aktuellen Zeit arbeiten wir aktiv an der Realisierung mehrerer neuer TigER in verschiedenen Gemeinden des nördlichen Landkreises Karlsruhe.

So werden zum Beispiel zeitnah in den Kommunen

- Waghäusel
- Ubstadt-Weiher
- Linkenheim-Hochstetten und
- Forst

die nächsten TigER-Projekte an den Start gehen.

Hierfür sind wir noch auf der Suche nach geeigneten, motivierten Team-Tagespflegepersonen sowie Vertretungskräften!

Sie sind:

- bereits qualifizierte Tagespflegeperson
- pädagogische Fachkraft mit der Zusatzqualifikation Tagesmutter/-vater
- interessierte Neueinsteiger/-in

Dann melden Sie sich bei uns!

Wir informieren Sie gerne in einem telefonischen Gespräch über das Bewerbungsverfahren, den Ablauf der Qualifizierung, die Regularien und das Arbeiten in einem TigER.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Carola Debre, Mobil: (0152) 227 341 12 oder Juliane Schlenker, Mobil: (0163) 775 76 02 oder per Mail an [tiger@tev-bruchsal.de](mailto:tiger@tev-bruchsal.de).

Ihre Ansprechpartnerinnen für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in Bruchsal sind Hannah Koßmeier, Telefon (07251) 981 987 817 oder (0172) 367 96 52, Email: [h.kossmeier@tev-bruchsal.de](mailto:h.kossmeier@tev-bruchsal.de) und Juliane Schlenker, Telefon (07251) 981 987 814 oder (0163) 775 76 02, Email: [j.schlenker@tev-bruchsal.de](mailto:j.schlenker@tev-bruchsal.de).



Der TigER ist los

Foto: TEV

## Selbsthilfegruppen

### Anonyme Alkoholiker

#### Gruppen und Termine

Info-Telefon: (0721) 19295 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), [www.anonyme-alkoholiker.de](http://www.anonyme-alkoholiker.de)

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55;

Treffen der AI-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern“

Gruppentreffen: montags, 20 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

## Stadtteil Büchenau



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr  
Dienstag **geschlossen**  
Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92  
E-Mail: [Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de)  
Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

## Gießkannen Friedhof

Zur Vermeidung einer weiteren Verbreitung des Corona-Virus bitten wir, eigene Gießkannen für den Friedhof mitzubringen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.  
Ihre Friedhofsverwaltung

## Entsorgung

**Abfuhr „Grüne Tonne“:** Freitag, 15. Mai

## Aus dem Ortschaftsrat

## Einladung Ortschaftsratsitzung

### BEKANNTMACHUNG

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Büchenau findet am Montag, 18.05.2020, um 19:00 Uhr in der Mehrzweckhalle Büchenau statt.

### TAGESORDNUNG

- 1 Information zur geplanten Nutzung der ehemaligen GU
- 2 Bekanntgaben
- 3 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- 4 Bürgerfragestunde
- 5 Offenlage des Protokolls vom 16.03.2020

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter:  
<https://session.bruchsal.de/bi>

Bruchsal, 08.05.2020  
Marika Kramer  
Ortsvorsteherin

## Vereinsnachrichten

### Traumstart e.V.



### Café Hasenvilla

Liebe Freunde vom Café Hasenvilla!  
Aufgrund der aktuellen Situation bleibt das Café Hasenvilla bis auf Weiteres geschlossen.  
Bis dahin eine gute Zeit, bleiben Sie gesund!



## Stadtteil Heildelshelm



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr  
Dienstag **geschlossen**  
Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88  
E-Mail: [Verwaltungsstelle.Heildelshelm@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Heildelshelm@Bruchsal.de)  
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

## Entsorgung

**Abfuhr Restmülltonne:** Dienstag, 19. Mai

## Aus dem Ortschaftsrat

## Einladung Ortschaftsratsitzung

### BEKANNTMACHUNG

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Heildelshelm findet am Montag, 18.05.2020, um 19:00 Uhr in der Halle des Turnvereins, Am Stadion, statt.

### TAGESORDNUNG

- 1 Anfragen und Anregungen der Bürger zu Punkten der Tagesordnung und zu sonstigen Themen von allgemeinem Interesse
- 2 Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Gewerbegebiet Rechts dem Bruchsaler Weg“, Gemarkung Heildelshelm  
- Satzungsbeschluss Vorlage: 0090/2020
- 3 Sanierung Heildelshelm Ortskern Nord  
3. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes Vorlage: 0109/2020
- 4 Kanalseitige Hochwasserschutzmaßnahmen in Heildelshelm  
- Vorstellung der hydrodynamischen Berechnungen und der daraus resultierenden Baumaßnahmen Vorlage: 0063/2020
- 5 Anfragen und Anträge aus dem Ortschaftsrat
- 6 Bekanntgaben
- 7 Offenlage des Protokolls vom 21.01.2020

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie unter: <https://session.bruchsal.de/bi>

Uwe Freidinger  
Ortsvorsteher

## Mitteilungen der Schulen

### Dietrich-Bonhoeffer-Schule



### Notruftelefon der Bruchsaler Jugendsozialarbeit

Wenn unsere Schüler/-innen jemanden zum Reden brauchen oder einen Rat benötigen, steht ihnen die Jugendsozialarbeit der Stadt Bruchsal zur Verfügung. Schüler/-innen der DBS können sich auch direkt an Frau Kußmann wenden: (0170) 70 20 738 oder via Mail an: [jugendsozialarbeitDBS@Bruchsal.de](mailto:jugendsozialarbeitDBS@Bruchsal.de).

### Online lernen ermöglicht

(an) Die momentane Lage stellt viele Familien vor Herausforderungen. Homeoffice, Kinderbetreuung, Existenzängste und vieles mehr beschäftigen die Familien.

Viele Grundschüler haben noch nicht die nötige Ausstattung um beim Homeschooling mithalten zu können. Auch für Familien die technisch mit PCs und Laptops ausgestattet sind, ist es schwierig, wenn nur ein Gerät im Haushalt ist, allen Kindern den Zugang zu den Onlineplattformen zu ermöglichen.

Die Kolleginnen der DBS richten daher Lernpäckchen mit Büchern, Arbeitsmaterialien, Arbeitsblättern und verteilen diese, machen Hausbesuche, rufen regelmäßig bei den Familien zu Hause an und sind erreichbar. So können die LehrerInnen persönlich den Kontakt zu den Kindern halten werden.



Najat und Berivan bekommen einen PC

Foto: KÜ

Große Freude gab es in der vergangenen Woche bei Najat und ihrer Familie: Die Klassenlehrerin Susanne Kümmerle und Konrektorin Alexandra Nohl übergaben der Familie einen PC. Dank des Engagements der SPD Ortsvereine Helmsheim und Heildelshelm konnte durch Herum-

fragen ein PC zusammengestückt, die Einzelteile für den Computer gefunden und durch die Konrektorin Alexandra Nohl konfiguriert werden. Najat und Berivan staunten nicht schlecht, als die Klassenlehrerin zusammen mit Frau Nohl und Emma den Computer bei ihnen zuhause vorbeibrachten. So können die immerhin acht schulpflichtigen Kindern auch an den Lernplattformen teilhaben.

## Vereinsnachrichten

### Bürgerwehr Heydolfesheim



#### Mit ABSTAND die beste Idee für den Vatertag

Statt dem abgesagten Marktbrunnenfest möchte die Bürgerwehr die Leser dazu auffordern am Vatertag eine Erkundung durch Wald, Flur oder den Ort zu unternehmen.

Anhand vom Heimatbuch darf man sich ein Ziel, z.B. Laubige Eiche, Schwallenbrunnen, Tanzplatte, uvm., aussuchen; dann dorthin wandern, ein Bild machen, an die Adresse: Buergerwehr@Heidelsheim.de senden und wir veröffentlichen es dann auf der BW Homepage und auf Instagram.

Wer nicht soweit raus will, kein Heimatbuch hat oder sich nicht so gut auskennt, darf auch gerne im Ort bleiben und die von der Bürgerwehr erhaltenen Gebäude, Türme oder das neue Bild in der Brettener Straße vom Koppentor aufsuchen und dort natürlich auch ein Bild machen und es an uns einsenden.

Zum Schluss dürfen alle das bei den Heidelheimer Geschäften eingekaufte im eigenen Garten oder Hof grillen, es zubereiten und dann genießen, als ob sie auf dem Marktplatz bei der Bürgerwehr wären.

Viel Spaß und bleibt gesund

Der Rat der Bürgerwehr, im Mai 2020

### FC 07 Heidelberg



#### FC-Clubhaus öffnet wieder

Die Minister der einzelnen Bundesländer haben bekanntlich weitere Lockerungen während der Coronavirus-Pandemie zugesagt. Unter anderem sollen demnächst auch schrittweise die Gaststätten unter strengen Auflagen wieder öffnen dürfen. Aus diesem Grund plant auch die Clubhausgaststätte des FC 07 Heidelberg ab kommender Woche Dienstag, 19. Mai, einen Restart. Natürlich unter Einhaltung sämtlicher Corona-Bestimmungen wie Hygienevorschriften und Abstandsregeln wird Sie unsere Pächterin Nong wieder mit den bekannten deutschen und asiatischen Spezialitäten bewirten und verwöhnen. Das ganze zunächst zwar hauptsächlich im Außenbereich auf der wunderschönen großen Clubhausterrasse, vereinzelt aber auch schon im Innenbereich. Die Öffnungszeiten sind immer dienstags bis sonntags zwischen 17 und 22 Uhr, montags ist Ruhetag. Bestellungen zum Abholen sind jedoch weiterhin immer dienstags bis sonntags zwischen 12 und 14 Uhr sowie 17 bis 22 Uhr möglich.

Schon jetzt wollen wir auf ganz spezielle Grill-Angebote sowie kleinen Leckerbissen nächste Woche am Vatertag (Christi Himmelfahrt), 21. Mai, hinweisen. Auf Ihren Besuch freut sich der FC 07 Heidelberg und das gesamte Clubhausteam, welches zuletzt wie so viele andere Gastronomie sicherlich auch sehr schwere Zeiten durchgemacht hat. Daher sind alle froh, dass es jetzt vereinzelt hoffentlich wieder losgehen kann.

### Freundeskreis Volterra



#### Grüße an unsere Freunde in Volterra

Unsere Partnerstadt Volterra hat während der Pandemie Zeiten strengere Auflagen erfahren. Nach den Ereignissen in der Region um Bergamo hat Italien ja eine viel strengere Ausgangssperre erlebt als wir: sie durften wirklich nur zum Einkaufen, Arzt, Apotheke oder wenige zur Arbeit zu systemrelevanten Jobs. Es gab hohe Strafen, wenn sich jemand aus nichtigen Gründen auf der Straße aufgehalten hat.

Trotzdem haben sich auch gerade in Volterra alle Bürger/-innen streng daran gehalten, gilt es doch seine Angehörigen oder Freunde oder Mitbürger zu schützen.

Wir haben dann vor einigen Tagen diesen Fotogruß nach Volterra geschickt und haben u.a. folgende Rückmeldungen erhalten: „Vielen Dank für die lieben Grüße, auch eine dicke Umarmung an Euch“ - „Danke Euch, es geht uns gut und wir sehen, dass auch Ihr in bestechender Form seid. Ich hoffe, wir sehen uns bald wieder. Eine große Umarmung und danke, dass Ihr immer an uns denkt“ - „Eine große „virtuelle“ Umarmung an alle Freunde aus Heidelberg - es wird alles gut!“ - „Danke von Herzen, wir vertrauen auf bessere Zeiten!“ - „Ihr Lieben, auch Ihr seid in unseren Herzen - viele liebe Grüße an alle!“ - „Wir sehen uns in Volterra!“ - „Viele Grüße auch an Euch - eine große Umarmung und - hoffentlich auf bald!“ - „Danke Ihr lieben Freunde - auch von uns ein herzlicher Gruß.“ - „Ciao, ihr seht ja prima aus! Ein Gruß an Euch alle, wir denken viel an

Euch - eine große Umarmung! Hoffentlich auf bald!“ - „1000 Dank - ihr seid einfach toll! Eine dicke Umarmung an alle!“ - „Eine große Umarmung an Euch alle von unserer Contrade. Wir müssen das durchstehen; die Zeiten, dass wir uns wieder in die Arme nehmen können, werden kommen!“ - „Danke für die Grüße, Ihr seid immer so nett! Ihr fehlt uns sehr!“ ... und und und ....

Es ist toll und es tut gut, diese warmen Worte zu lesen - und so sind wir unseren Freunden wenigstens im Geiste nahe. Wir freuen uns alle auf ein Wiedersehen - sei es in Heidelberg oder in Volterra. Bleibt gesund - haltet Abstand!



Grüße aus Heidelberg nach Volterra

Foto: FK Volterra

### Heideler Melkiiwlrreider



#### Malt uns ein Bild vom Melkiiwlrrennen

Liebe Kinder, liebe Erwachsene, Woche 9 der Corona Einschränkungen liegt hinter uns. Es ist eine gute und wichtige Sache, dass alle so ernsthaft dabei sind! Besonders sind wir auch auf die Kinder stolz, die in diesen Zeiten ihre Freund/-innen, Schul- und Sportkamerad/-innen besonders vermissen. Außerdem plagt uns alle natürlich, dass wir unsere schönen Heidelberg Feste nicht gemeinsam feiern können. Weil wir uns aber gerne an vergangene Feste erinnern und uns besonders auf die Feste im nächsten Jahr freuen, wollen wir die Kinder bitten, uns ein Bild zu malen, und zwar mit Blick auf das sommerliche Melkiiwlr-Saalbach-Rennen:

Wie würde Euer nächster Melkiiwlr aussehen?

oder

Wie hat Euer Melkiiwlr ausgesehen?

oder

Welcher Melkiiwlr hat Euch am besten gefallen?

Die Bilder sollten bitte DinA4 oder max. DinA3 sein und können mit allen Farben gemalt werden. Schreibt bitte Euren Vornamen und Euer Alter dazu.

Wir werden die Bilder wochenweise sammeln und dann jeweils eine Woche lang im Durchgang des Stadtores aushängen. Dort könnt Ihr dann vorbei laufen und Euer Bild und alle anderen begutachten!

Werft Eure Bilder in den Briefkasten/Zeitungsrohr bei:

Fam. Schlindwein, Hafnergasse 4

oder

Fam. Füg-Wachter, Am Hühnerberg 2

oder

Fam. Gerdau, Kurfürstenstraße 10

Wir bitten um Beachtung: aus organisatorischen Gründen können die Bilder nicht zurückgegeben werden.

An die Stifte - fertig - los!

### Posaunenchor Heidelberg

#### 75 Jahre Kriegsende

Dem Kriegsende vor 75 Jahren wurde am 8. Mai in Heidelberg nicht mit mahnenden Worten gedacht, sondern mit besinnlichen Tönen einer Gruppe des Posaunenchores und der Stadtkapelle. Dies bei Kerzenschein und innehalten in der „guten Stube von Heidelberg“, selbstverständlich mit den vorgegebenen Abständen.



75 Jahre Kriegsende

Foto: Fotofreunde Heidelberg

**Reiterverein Heildelshelm**



**Aktuelle Informationen zur Anlagennutzung**

Bisher war die Nutzung der Reitanlage nur für die Notbewegung der Pferde auf den Außenplätzen und in der Reithalle mit begrenzter Anzahl von Pferden zugelassen.

Ab dem 11. Mai ist Unterricht und Training wieder zugelassen. Es müssen jedoch die Abstands- und Hygienevorschriften eingehalten werden. Genaue Bestimmungen hierzu sind auf [www.pferd-aktuell.de](http://www.pferd-aktuell.de) der Seite der FN sowie auf [www.pferdesport-bw.de](http://www.pferdesport-bw.de) der Seite des Pferdesportverbandes zu finden.

Auf der Reitanlage haben wir entsprechende Regelungen ausgehängt. Es besteht auch die Pflicht zur Dokumentation der Anwesenheitszeiten auf der Reitanlage. Bitte daher in die Liste an der „Pferdeeingangstür“ eintragen, wer wann vor Ort war. Zuschauer und Besucher sind aktuell aufgrund der Minimierung der Personenanzahl nicht erwünscht. Die Sanitäranlagen sind zu benutzen und Desinfektionsmittel steht am Reitbahneingang mit Einweghandtücher bereit.

Wir wünschen allen Pferdesportlern weiterhin – bleibt gesund!

**Bitte langsam fahren**

Da ab sofort wieder Reitunterricht und Training auf dem Vereinsgelände stattfindet, bitten wir alle Verkehrsteilnehmer langsam am Vereinsgelände vorbeizufahren. Vielen Dank für die Rücksicht.

**Stadtkapelle Heildelshelm e.V.**



**„Alternativer SKH-Jugendtreff“ – Woche 7**

Liebe Jugend,

Danke für eure Nachrichten. Ich hoffe sehr, dass wir in absehbarer Zeit wieder mit den Proben starten können. Aber solange die Situation eine andere ist, finden wir alternative Wege, um in Kontakt zu bleiben. Hier die nächste Aufgabe für euch:

„**Jugendtreff 7**“: Erst vor einigen Tagen war Muttertag und der Vatertag steht kurz bevor – fragt eure Eltern nach deren Lieblingslied aus dem Repertoire der Jugendband und spielt es ihnen vor. Nehmt das Lied bitte wieder auf (gerne auch mit einem kleinen Kommentar oder Text eurer Eltern dazu) und sendet es mir bis spätestens Mittwoch, 20. Mai.

Viel Spaß euch und euren Eltern! Ich freue mich von euch zu hören.

Viele Grüße,

Monika

**Tennis Club '76 Heildelshelm e.V.**



**Saisoneroöffnung TC 76 Heildelshelm ab dem 11.5.2020 & Corona Schnuppermitgliedschaft**

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des Tennissports, nach etlichen Wochen der Einschränkungen und des Verzichts auf soziale Kontakte durch Covid 19, wurden heute weitere Lockerungen beschlossen, welche jedem Freund des Tennissports ein Lächeln ins Gesicht zaubern dürfte.

Ab dem 11. Mai darf unter Beachtungen aller Vorgaben der Landesregierung, des Tennisverbandes und unter Einhaltung erhöhter hygienischer Standards wieder Tennis gespielt werden.

Bedeutet, dass auch wir auf unserer **Tennisanlage ab dem 11. Mai wieder den Spielbetrieb aufnehmen** können.

Weitere Details zu den **Corona Regelungen und Vorgaben** können der **Homepage des TC 76 Heildelshelm** ([www.tc76-heildelshelm.de](http://www.tc76-heildelshelm.de)) entnommen werden, unter der Rubrik Informationen/Neuigkeiten.

Bitte lesen Sie sich die Auflagen durch bevor Sie erstmals wieder die Anlage nutzen. Die wichtigsten Informationen sind zudem auch auf der Tennisanlage ausgehängt. Aufgrund dessen, dass viele andere Sportarten noch nicht wieder betrieben werden dürfen, haben wir uns dazu entschlossen eine zweimonatige **Corona Spezialmitgliedschaft** anzubieten, welche automatisch Ende Juli endet. Details hierzu finden Sie ebenfalls auf der Homepage des TC76 Heildelshelm unter der Rubrik Informationen/Neuigkeiten.

Wir hoffen damit eine interessante Option zu unterbreiten das persönliche Sportprogramm wieder etwas abwechslungsreicher zu gestalten und mittelfristig eine Begeisterung für den Tennissport bei allen Interessierten zu entfachen.

Viel Spaß beim Tennis spielen, bitte beachten Sie die Corona Vorgaben und bleiben Sie gesund!



**Stadtteil Helmsheim**



**Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle**

Montag 8 bis 12 Uhr  
 Dienstag **geschlossen**  
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr  
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr  
 Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39  
 E-Mail: [Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de)  
 Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

**Entsorgung**

**Abfuhr Restmülltonne:** Dienstag, 19. Mai

**Ortsvorsteherin Helmsheim**

**Musikalische Beiträge in Corona Zeiten**

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

ein herzliches Dankeschön möchte ich heute allen aussprechen, die uns mit ihren musikalischen Beiträgen in den letzten Wochen begleitet haben. Gemeinsam Lieder aus dem Fenster heraus singen - wenn schon keine Musikprobe möglich ist, dann Kreativität im Netz zeigen - Gänsehaut bei dem wunderschönen Stück „The Rose“, das vom Pfarrgässle erklingt oder der tolle Nachbar, der tagtäglich um 19 Uhr vom Balkon für seine Mitbürger/-innen spielt. Meinen Dank auch den Musiker/-innen, deren Melodien jeden Sonntag vom Friedhof her über unsere kleine Gemeinde klingen. Ihr seid einfach Spitze!

Herzliche Grüße  
 Ihre Tatjana Grath

**Mitteilungen der Ortsvorsteherin**

**Behelfsmasken**

**Liebe Seniorinnen, Senioren und Risikogruppen,**

Mit Unterstützung von drei Damen der Landfrauen und FW nähe ich nach wie vor sogenannte „Community-Masken“.

Bitte beachten Sie, dass diese Behelfsmaske eine medizinische Maske nicht ersetzen kann und daher die Einhaltung des Mindestabstandes und der Hygienerichtlinie auch weiterhin unerlässlich ist! Sie ist eine Notlösung, da Medizinische aktuell nicht zu erwerben sind und vor allem dem medizinischen Personal vorbehalten sein sollten.

Gerne würden wir Ihnen daher eine eigene „Community - Maske“ zukommen lassen. Daher rufen Sie mich doch einfach an, Tel. (07251) 558 27.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund  
 Ihre Tatjana Grath



Behelfsmasken Foto: Tatjana Grath

**Vereinsnachrichten**

**DRK-Ortsverein Helmsheim**



**Blutspendertermin am 20. Mai entfällt!**

Leider müssen wir mitteilen, dass unser Blutspendetermin am 20. Mai aus organisatorischen Gründen nicht durchgeführt werden kann. Wir bedauern dies sehr.

Blieben sie weiterhin gesund!  
 Ihr DRK Helmsheim

## Gesangverein Helmsheim



### In der Coronazeit - Geburtstagspräsent mit Abstand überreicht

Vorstand Hans Märtens überreichte seinem Nachbarn, Dr. Walter Baumann, ein Präsent, zusammengestellt vom Straußenhof Helmsheim, zu seinem 80. Geburtstag.

Geschützt durch Mundschutz und dem erforderlichen Abstand wünschte er im Namen vom Gesangverein Dr. Walter Baumann alles Gute und Gesundheit für die kommenden Jahre. Märtens bedankte sich für die geleistete Arbeit zum Wohle des Vereins. Walter Baumann war im Verein langjähriger Schriftführer und hatte erst bei der letzten Generalversammlung sein Amt an Patricia Barth weitergegeben. Von Anfang an begleitet er als Redakteur unsere Sängerezeitung, das **STIMMENECHO**.

Walter freut sich nun auf den Wiederbeginn der Chorproben und auf sein Geburtstagsständchen des Chors. Er wünscht das alle gesund bleiben und nach der Corona Pause, hoffentlich bald, wieder gemeinsam singen können. Er überreichte dem Verein eine großzügige Spende für die Sängerkasse.

GV



Dem Nachbar mit Abstand über die Gartenhecke gratuliert Foto: M.M.

## Musikverein Helmsheim



### Corona-Klopapier-Challenge und Terminabsage

Die Coronazeiten schränken unsere Aktivitäten natürlich ein, aber geht nicht gibts nicht: Vergangene Woche wurden wir vom MV Neibshheim zur Klopapierchallenge herausgefordert. Diese Herausforderung nahmen wir selbstverständlich an! Aufgabe war, ein Video zu erstellen, in dem eine Rolle Klopapier die die zentrale Rolle spielt. Die Musiker/-innen ließen ihrer Fantasie und der Kreativität freien Lauf und das Ergebnis wollen wir Ihnen nicht vorenthalten: unter [www.mvhelmsheim.de](http://www.mvhelmsheim.de) ist das Video verlinkt, über Facebook auch zu finden und wir freuen uns natürlich über Ihre Aufrufe!

Unser Boßeltturnier und das Musikfest, geplant am 4. und 5. Juli, müssen wir leider absagen, unter den Corona-Bedingungen können wir das Fest nicht durchführen. Die Abstandsregeln sind nicht einzuhalten und somit macht es auch keinen Sinn zu feiern. Wir schließen uns den benachbarten Vereinen an, hoffen auf wieder bessere Zeiten und wünschen Ihnen allen eine stabile Gesundheit. Bleiben Sie uns gewogen und halten Sie uns die Treue.

## Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



### Tipps für den Garten

#### Nützlinge im Garten fördern

Nützlinge wie Marienkäfer, Florfliegen, Schlupfwespen und Schwebfliegen sind bei der Kontrolle von Schädlingen im Garten bedeutsam. Um die Nützlinge zu fördern, können Sie einen Blütenstreifen mit speziellen Nahrungspflanzen anlegen. Beliebte einjährige Blütenpflanzen sind Lein, Borretsch, Ringelblume, Sonnenblume, Lupine, Buchweizen, Phazelle, Mohn und Kornblume. Geeignete mehrjährige Arten sind Gelb- und Weißklee, Schafgarbe, Wegwarte, Wilde Möhre, Wiesenflockenblume und Johanniskraut.

#### Kartoffeln anhäufeln

Bei Bedarf müssen die Frühkartoffeln angehäufelt werden. Der Fachhandel führt hierfür ein sehr praktisches Handgerät.

### Gemüseausaat

Wenn Sie jetzt Kopf-, Pflück- und Eissalat, Kohlrabi und Fenchel aussäen, sollten Sie nur schossfeste Sorten verwenden. Auch bei Möhren, Rote Bete, Rettich, Radieschen, Zwiebeln, Lauch und Kopfkohl sind Spätsorten zu bevorzugen.

### Kräuterausaat

Auch die einjährigen Kräuter wie Basilikum, Dill, Winterpostelein, Borretsch, Bohnenkraut, Kerbel und andere kommen jetzt ins Freiland, Basilikum allerdings erst in der zweiten Maihälfte.

### Sommerbepflanzung

Nachdem nun auch die letzten Frühjahrsblüher in den Balkonkästen verblüht sind, wird es Zeit für die Sommerbepflanzung. Damit blütenbesuchende Insekten reichlich Nahrung finden, sollten Sie Pflanzen mit einfachen, für die Blütenbesucher gut zugänglichen Blüten auswählen. Wussten Sie, dass Bienen und Hummeln blaue, gelbe und weiße Blüten bevorzugen, Schmetterlingen vor allem rote, blaue und gelbe und Schwebfliegen bevorzugt gelbe und weiße Blüten anfliegen?

### Kübelpflanzen ausräumen

Nach den Eisheligen dürfen auch die Kübelpflanzen wieder ins Freie. Nach Monatsmitte können Sie endlich die empfindlichen exotischen Kübelpflanzen aus dem Winterquartier holen und, falls notwendig, zurückschneiden. Vergessen Sie nicht, die Pflanzen nach der langen Winterruhe durch eine Düngung zu kräftigen, gegebenenfalls auch umzutopfen - und gründlich nach Krankheiten und Schädlingen zu untersuchen.

Quelle: LOGL Newsletter - Gartenkalender für die 20. Kalenderwoche

## Parteien

### Freie Wähler Helmsheim

#### Absage Bouleplatz-Fest

#### Liebe Helmsheimer/-innen, liebe Boule-Fans

Wir sind betrübt, aber es dürfte für niemanden eine Überraschung sein. Unser 10. Bouleplatz Fest mit dem beliebten Jedermann-Turnier am 20. Mai muss Corona-bedingt leider entfallen.

Bleiben Sie gesund.

Herzliche Grüße

Ihre Freien Wähler Helmsheim

## Stadtteil Obergrombach



### Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: [Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de](mailto:Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de)

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

### Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 15. Mai

## Vereinsnachrichten

### FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



#### Training unter Einschränkungen ab 11. Mai wieder möglich

**Der Bad. Fußballverband informiert:** Ab dem 11. Mai darf ein Training in Kleingruppen unter bestimmten Bedingungen wieder stattfinden. Dabei gilt: Die Gesundheit aller am Trainingsbetrieb Beteiligten sowie die Eindämmung der COVID-19-Pandemie müssen weiterhin oberste Priorität besitzen. Es sind daher einige Bedingungen zu erfüllen.

#### Die Auflagen vom Land Baden-Württemberg:

Es sind maximal fünf Personen per 1000qm zulässig  
Kontaktfreies Training: Der Mindestabstand von mindestens 1,5 Metern muss während der gesamten Trainingseinheiten zwischen sämtlichen anwesenden Personen durchgängig eingehalten werden

- Umkleiden, Duschen und Gemeinschaftsräume bleiben geschlossen
- Trainingsgeräte müssen nach der Benutzung gereinigt & desinfiziert werden
- Teilnehmende jeder Trainingseinheit müssen dokumentiert werden
- Eine für die Einhaltung der Auflagen verantwortliche Person muss benannt werden
- Die Vereine müssen mit ihrer Kommune sicherstellen, dass der Trainingsbetrieb behördlich gestattet ist.

Ob, wann und wie wir wieder in den Trainingsbetrieb einsteigen, wird noch beraten und zu gegebener Zeit bekannt gegeben. Wie und wann es ggf. mit dem Spielbetrieb weitergeht, ist noch nicht bekannt.

**Verstärkung aus der A-Jugend**

Seit jeher ist es eine besondere Freude, wenn eigene Jugendliche in die Kader der Senioren aufrücken und damit die erfolgreiche Jugendarbeit unserer JSG FC Obergrombach/ FC Untergrombach unter Beweis stellen.

Auch dieses Jahr dürfen wir wieder drei junge Männer ankündigen. Den Anfang macht Niklas Lauber:



Lauber, Niklas Foto: Carsten Martin

**Name:** Lauber, Niklas  
**Alter:** 19  
**Position:** Innenverteidigung, defensives Mittelfeld  
**Vereine:** JSG FCO/FCU

**Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.**



**TCO Challenge Bewegung ist Leben zugunsten des Mühlwerk Sinneswandel**

Auch die Mannschaften des TCO versuchen sich in Corona Zeiten fit zu halten. So entstand bei einem abendlichen Run im Obergrombacher Wald die Idee: Schaffen wir, die Damenmannschaft, in zehn Tagen 250 km zurück zu legen? Im nächsten Schritt folgte dann die Herausforderung an die Herrenmannschaft: Wer schafft es wohl innerhalb zehn Tagen mehr Kilometer zurück zu legen? Die Damen-oder die Herrenmannschaft?

Seit dem 1. Mai stellten sich die Spieler dieser Herausforderung. Getreu nach dem Motto „Bewegung ist Leben“ wurden täglich mehrere hundert Kilometer per Fuß oder mit dem Rad zurückgelegt.

Es haben bereits einige Spieler ihren Tagesablauf angepasst, so wurde z.B. mit dem Rad zur Arbeit gefahren oder alle Einkäufe damit erledigt. Auch in der Mittagspause wurden weitere Runden gedreht oder der Ausflug mit dem Kind per Rad.

Alles in allem eine super Sache, denn Sport im freien stärkt das Immunsystem und die Fitness. Um die Motivation weiter hochzuhalten, hat sich Claudia Kropp (Vorstand Sport) ein „Special“ einfallen lassen. Und zwar soll jeder zurückgelegte Kilometer mit 10 Cent unterstützt werden. Alle zurückgelegten Kilometer werden hierbei einfließen. Der Erlös soll einem sozialen Projekt, dem **Mühlwerk Sinneswandel**, zugutekommen.

Ein Sponsor war schnell gefunden: das **Bauunternehmen Vollmer GmbH** wird diese Challenge unterstützen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für diesen Einsatz!

Wir freuen uns, dass die Mannschaften insgesamt 3.600 km erreicht haben. Zusätzlich haben sich weitere TCO Mitglieder der Challenge angeschlossen und 900 km für den guten Zweck beigesteuert.

Somit kommen wir letztendlich auf 4.500 km, was eine Spende in Höhe von 450 Euro bringt.

Überraschend hat die Damenmannschaft diese Challenge mit 2.300 km gewonnen. Herzlichen Glückwunsch an die Damen – super Leistung – JUST DO IT!

Ein großes Dankeschön an alle Teilnehmer der Challenge - ohne Euren unermüdlchen Einsatz wäre diese Summe nicht zusammen gekommen. Jetzt seid ihr fit für die Tennissaison 2020, welche ab Montag begonnen hat. Die Tennisplätze sind ab sofort unter Einhaltung verschiedener Corona-Vorschriften geöffnet. Weitere Informationen findet Ihr auf unserer Homepage oder am Aushang beim Tennisheim.

**Musikverein Eintracht Obergrombach**



**Corona Challenge**

Wahnsinnige Zeiten wie diese machen kreativ: die Corona Klopapier-Challenge bewegt derzeit Musikvereine im ganzen Land. Nach der Nominierung durch einen Verein hat der Vorgeschlagene 48 Stunden Zeit, in einem Video auf facebook zu zeigen, welche witzige Dinge eine Klopapierrolle in den Händen oder mit den Instrumenten von Musikern so alles erleben kann. Sollte es nicht fristgerecht klappen, schuldet der Verein dem Nominierer einen Kasten Bier.

Anfang Mai stellte sich nun der Musikverein „Eintracht“ Obergrombach dieser Herausforderung und ging –natürlich fristgerecht- unter <https://youtu.be/Dp2IAdeupoc> online. Zunächst ein herzliches Dankeschön an den MV Bauerbach für die Berufung, aber für Getränke muss er leider selbst sorgen.

Untermalt vom „Obergrombachlied“ macht sich eine Klopapierrolle durch die Reihen des MVO auf den Weg. Sie beginnt im derzeit für sie wenig sinnvollen WC-Bereich des Musikerheims und findet dank des Dirigenten dann zu ihren Musikern. Aber schauen Sie einfach selbst, was ihr alles passiert. Zu sehen ist auch, wer u.a. für die inzwischen lieb gewonnenen sonntäglichen Klänge von Kreuzungen, Wiesen und Balkonen verantwortlich ist. Zum Schluss ernannte der MVO dann wiederum drei Vereine, die sich dieser Aufgabe stellen oder Bier spenden müssen, und zwar:

Der MV Untergrombach, der MV Forst und die Obergrombacher Guggenmusik – Die Nashörner.

Man darf gespannt sein, wie es weitergeht?

BB



Eine ratlose Klopapierrolle ohne Aufgabe im Musikerheim Foto: MVO

**VdK Ortsverein Obergrombach**



**Unser Termin im Juni**

Wegen des verständlicherweise noch andauernden Versammlungsverbotes muss ich folgenden Termin leider zu einem späteren Zeitpunkt nachholen.

Neuer Termin: 9. August bis 13. August.

**Barrierearmes Wohnen: Mehr Mittel für altersgerechten Umbau**

Der Bundestag hat beschlossen, die KfW-Mittel für altersgerechten Umbauen von 75 Millionen auf 100 Millionen in 2020 zu erhöhen. Die Präsidentin des Sozialverbands VdK Deutschland, Verena Bentele, äußert sich dazu wie folgt: „Wir freuen uns, dass jetzt 100 Millionen Euro für altersgerechten Umbau zur Verfügung stehen. In den letzten Jahren waren die vorhandenen Mittel in der Mitte des Jahres ausgeschöpft. Durch den demografischen Wandel werden in Zukunft noch viel mehr barrierefreie und altengerechte Wohnungen gebraucht. Schon heute gehört mehr als jede fünfte Person in Deutschland zur Generation 65 plus. 85 Prozent aller Seniorenhaushalte hatten im Jahr 2018 keinen stufenlosen Zugang zur eigenen Wohnung. Nur zwei Prozent aller Wohnungen erfüllten alle Merkmale eines barrierearmen Wohnens. In den nächsten zehn Jahren werden drei Millionen barrierearme und altengerechte Wohnungen benötigt. Aktuell haben wir erst 30 Prozent davon. Das KfW-Programm fördert zehn Prozent der förderfähigen Kosten für Einzelmaßnahmen. Der VdK fordert, die Zuschüsse auf 30 Prozent zu erhöhen. Das KfW-Programm muss daher perspektivisch mit mindestens 300 Millionen Euro jährlich ausgestattet werden, um dem demografischen Wandel auch nur annähernd gewachsen zu sein. Wie es ab 2021 mit dem KfW-Programm „Altersgerecht umbauen“ aussieht, ist unklar. Wir wollen nicht „alle Jahre wieder“ auf die Wichtigkeit der Fördermittel drängen müssen. Der demografische Wandel muss von politisch Verantwortlichen endlich aktiv angegangen werden. Es fehlt an nachhaltigen Konzepten für die Zukunft unserer älter werdenden Gesellschaft. Wir brauchen endlich ein auf Dauer angelegtes Förderprogramm für altersgerechten Umbauen!“

Ihr VdK-Team Ortsverband Obergrombach

**Obst- und Gartenbauverein Obergrombach**



**Vatertagsfest abgesagt**

Aufgrund der aktuellen Situation wird das Vatertagsfest des OGV leider abgesagt. Wir hoffen, dass es Ihnen gut geht und freuen uns wenn wir uns bald wieder alle sehen können.

ISch

Info

**110 | 112 | Bei Notruf angeben:**  
**Wo** geschah es? **Was** geschah? **Wie** viele Verletzte?  
**Welche** Art der Verletzung? **Warten** auf Rückfragen!



Bedanken möchten wir uns auch beim Caterer Sautter aus Bruchsal für die leckere Kartoffelsuppe mit Würstchen, die für unsere Senioren gespendet wurde. Zwar musste jeder in seiner Wohnung alleine essen, gedanklich waren aber alle verbunden. Wir fuhren mit dem Esswagen von Tür zu Tür und hatten viel Freude dabei, die heiße Suppe zu verteilen.

Ebenso danken wir Frau Pfarrerin Knauber und Frau Müller aus der Christusgemeinde Untergrombach für den spontanen, schönen Hofgesang anlässlich eines Geburtstages.

Aber auch bei den Bewohnerinnen Frau Finger und Frau Lang bedanken wir uns für das ehrenamtliche Nähen der vielen Alltagsmasken, die an Bewohner und Personal ausgegeben wurden. Ein Dank geht auch an alle Angehörigen der Bewohner, die für Schnittmuster, Gummiwaren, Nähfäden und Stoffspenden sorgten.

Blieben sie alle gesund und verlieren sie nicht den Mut bis wir uns dann eines Tages ohne Kontaktverbot und Abstandsregeln wieder treffen können. Danke!

## Deutsches Rotes Kreuz Ortsverband Untergrombach 1907



### Jahressammlung des Deutschen Roten Kreuzes

Liebe Mitbürger/-innen, in diesen Tagen finden Sie in Ihren Briefkästen die Informationen des Deutschen Roten Kreuzes zur Jahressammlung 2020 mit denen Sie über die Aufgaben des Roten Kreuzes auf Ortsebene informiert und um eine Spende für die Arbeit des DRK gebeten werden. Bedingt durch die Corona-Krise in diesem Jahr mit ein wenig Verspätung. Die Ausbildung und Arbeit der Bereitschaftsmitglieder, die Bekleidungs- und Materialausstattung, die Jugendarbeit im JRK sowie insbesondere der Betrieb der seit 2004 tätigen Notfallhilfe Untergrombach erfordern erhebliche Aufwendungen, für die wir Ihre Unterstützung für unsere ehrenamtliche Hilfe benötigen.

Weitere Infos unter [www.drk-untergrombach.de](http://www.drk-untergrombach.de).

Bitte werfen Sie daher den Brief nicht achtlos weg, sondern unterstützen Sie das DRK durch eine Spende. Dafür danken wir Ihnen.

Ihr  
Deutsches Rotes Kreuz  
Wolfgang Müller  
1. Vorsitzender

## Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



### Kerwe 2019



Generalprobe Kerwe 2019

Foto: Lea Edelmann

Vor genau sechs Monaten fand unser alljährliches Kerwefest in der Bundschuhhalle statt. Der Festbeginn war am Samstag Abend, der mit unseren Musikfreunden aus Weingarten eröffnet wurde. Danach hieß es für uns „Showtime“ - dieser bunte Abend ist für uns das Highlight. Wochenlang bereiten wir uns auf diesen Abend vor - die Sänger lernen ihre Texte auswendig, die Jugend studiert ihren Kerwetanz ein, wir Musiker spielen die Stücke rauf und runter, damit alles bis zum Auftritt sitzt. Auch in der Küche laufen schon Wochen im Voraus die Planungen auf Hochtouren - Wie viele Schnitzel müssen wir bestellen? Wer wird uns am Ausschank und in der Küche helfen? Erklärt sich jemand bereit, das Geschirr zu spülen? Genau mit solchen Fragen beschäftigt sich unser Küchenteam jedes Jahr. Auch die Kuchentheke darf an unserem Festwochenende nicht leer bleiben - damit heißt es wieder „Wer backt welchen Kuchen?“. All diese Fragen schrecken uns nicht ab, sondern lassen uns bereits mit Freunde an das Fest erinnern.

Weiter geht es mit der Planung, welche befreundeten Musikvereine das Programm am Sonntag übernehmen - denn beim Frühshoppen, beim Mittagessen, bei Kaffee und Kuchen sowie beim Abendessen möchte man nicht auf Blasmusik verzichten. Hier kommt auch wieder unsere Jugendkapelle zum Einsatz, die den Gästen am Nachmittag ihre eingeübten Stücke präsentiert. Am Montag endet das Fest dann mit dem Seniorennachmittag, bei dem die Kinder der untergrombacher Vereine, der Grundschule sowie der Kindergärten unsere älteren Gäste unterhalten.

Ob dieses Festwochenende dieses Jahr auch stattfinden wird? Das steht noch nicht fest, doch wir glauben fest daran und sind gespannt, wie sich die aktuelle Lage weiter entwickeln wird.

## Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



### Saisoneröffnung 2020

Liebe Mitglieder, seit Montag, 11. Mai, können wir wieder unseren Tennissport, allerdings mit vielen Auflagen ausüben. Bitte achten Sie konsequent auf die Einhaltung des Kontaktverbotes, des Mindestabstandes, sowie auf die Einhaltung der vorgegebenen Hygieneregeln. Entsprechende Hinweisschilder wurden auf unserer Anlage ausgehängt.

Der Club hat fünf Corona-Beauftragte bestimmt, die die behördlichen Vorgaben überwachen und auch weisungsbefugt sind.

Wegen der vorgegebenen Kontaktsperre und dem Mindestabstandsgebot von 1,5 Meter haben wir die Platzreservierung wie folgt geändert. Für den aktuellen Tag darf vorgehängt werden, d.h. man kann **ab morgens** an der Belegungstafel mit zwei Schildern für ein Stunde einen freien Platz reservieren. Wir wollen hier Kontaktmöglichkeiten vermeiden.

Wir wünschen allen einen guten Start in die etwas andere Sommersaison 2020. Hier die wichtigsten Regeln für den Saisonstart:

für den **-Spielbetrieb auf Tennisanlagen-** gelten ab **11. Mai** folgende Regeln:

#### Kommen – Abstand wahren – Spielen – Gehen

**Aufenthalt auf der Anlage:** Der **Mindestabstand von 1,5 Metern** ist jederzeit auf der gesamten Anlage einzuhalten. Verzichten Sie **auf Begrüßungs- und Verabschiedungsrituale** und auf den **Handshake**.

**Umkleidekabinen/Sanitäranlagen/Toiletten:** Die **Umkleidekabinen** und **Duschen** sind gesperrt. Die **Toiletten** sind geöffnet und dürfen jedoch nur **einzel**n betreten werden.

**Tennisplätze:** Das Betreten und Verlassen des Platzes erfolgt auf direktem Weg. Es dürfen nur **„Einzel“** gespielt werden. **„Doppel“** und **Mannschaftstraining** sind nicht erlaubt.

**Bilddokumentation:** Die Namensschilder müssen hängen bleiben, damit abends eine Bilddokumentation vorgenommen werden kann, um eine mögliche Infektionskette nachverfolgen zu können.

**Corona-Beauftragte:** Zu **Corona-Beauftragten** wurden bestellt: **Roland Ernst, Jürgen Gerweck, Justin Gerweck, Roland Holler, Julia Mänge**

Sie überwachen die vorgegebenen Hygieneregeln und sind weisungsbefugt.

Der Vorstand

#### Neue Stadionuhr steht zur Saisoneröffnung zur Verfügung

Engagierte Mitglieder des TCU ermöglichten die Anschaffung und den Aufbau einer großen Stadionuhr.

Jetzt kann von jedem Platz aus die Einhaltung der Spieldauer und die aktuelle Tageszeit abgelesen werden.

Vielen Dank an die Sponsoren und die vielen Helfer, ohne die die Realisierung des Projektes nicht möglich gewesen wäre.

**Unsere Vereinsgaststätte öffnet am 18. Mai dabei sind besondere Hygieneregeln zu beachten.** Reservierungen unter Tel. (07257) 15 83.



Sponsoren und Helfer der neuen Stadionuhr v.l. C.Uhr, Projektleitung R. Ernst, J. Portisch, G. Lauber  
Foto: Ernst

## Impressum

**Herausgeber:** Stadt Bruchsal

**Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**  
Oberbürgermeisterin  
Cornelia Petzold-Schick  
oder Vertreter im Amt

**Redaktion:**  
Pressestelle Stadt Bruchsal,  
Telefon: 07251 79338,  
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

**Redaktionsschluss:**  
Montag, 10 Uhr  
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter [www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de) einsehbar.

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**  
Klaus Nussbaum,  
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

**Druck und Verlag:**  
Nussbaum Medien  
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,  
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,  
Tel. 06227 873-0  
Internet: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

**Anzeigenberatung:**  
K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,  
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,  
Internet: [www.knvertrieb.de](http://www.knvertrieb.de)

**Zuständig für die Zustellung:**  
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,  
E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
Bürozeiten:  
Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;  
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr  
Zusteller: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

## Nachhaltigkeit

**Papier**  
Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

**Energie**  
Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO<sub>2</sub>-Emission, kein radioaktiver Abfall.

**Mehr Informationen:**  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

## Sicherstellung der Informationsversorgung

Lesen Sie das ePaper Ihres Amtsblattes/Ihrer Lokalzeitung bis zum **15.06. kostenfrei**.  
Die digitale Ausgabe finden Sie vollständig auf:  
[www.lokalmatador.de/epaper](http://www.lokalmatador.de/epaper)



## Bruchsaler Woche

### Geänderte Termine aufgrund »Christi Himmelfahrt« in Kalenderwoche 21

**Sehr geehrte Leserinnen und Leser,**

bitte beachten Sie, dass es in Kalenderwoche 21 aufgrund des Feiertages »Christi Himmelfahrt« am 21. Mai 2020, zu folgender Terminverschiebung kommt:

- **Erscheinungstermin der Lokalzeitung** verschoben auf den Freitag, 22. Mai 2020

[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

– Anzeigen –

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

# Karte weg? Sofort sperren!

**SPERR-NOTRUF 116 116\***

Wir wollen, dass Sie sicher leben. Ihre Polizei [www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de)

- 24h für Sie erreichbar, auch aus dem Ausland
- Gebührenfrei aus dem Inland
- Mehr Tipps finden Sie unter [www.kartensicherheit.de](http://www.kartensicherheit.de)

[kartensicherheit.de](http://www.kartensicherheit.de)  
Ausbildung, Vermittlung, Informationen

\*Notruffrei aus dem deutschen Festnetz und über Mobilfunk innerhalb Deutschlands. Oder wählen Sie die 01805 021 021, 14 ct/Min. (inkl. USt.) aus dem dt. Festnetz, Mobilfunktarifpreis 42 ct/Min. (inkl. USt.). Abweichende Gebühren aus dem Ausland. V.i.S.d.P.: EDRG Kartensysteme GmbH | Sommerstraße 3 | 60488 Frankfurt/Main | Druck: DRUCK\_DAT GmbH | Kiewer Str. 24d | D-47574 Goch

Unser Seminarangebot finden Sie unter: [www.drk-karlsruhe.de](http://www.drk-karlsruhe.de)

Deutsches Rotes Kreuz  
Kreiskarität Karlsruhe e.V.

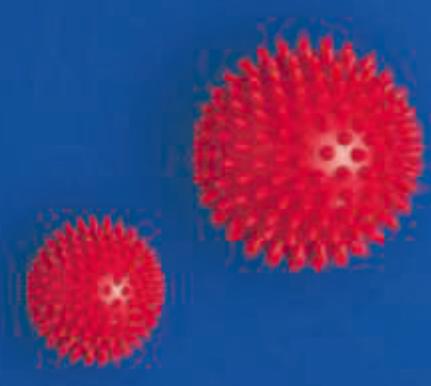
## HELFFEN IST EINFACH - BILDET DIE RETTUNGSGASSE!

links fährt nach links      rechts fährt nach rechts

Rettungsgasse 112

© kompetenz | imagebank.com

# Warum Nussbaum Medien auch nach der Coronakrise als Partner immer wichtiger wird



## Folge 6:

## Unterstützung von lokalen Interessengruppen

In der 4. Folge sind wir bereits darauf eingegangen, in welcher Art und Weise das aktive Vereinsleben durch die Angebote von Nussbaum Medien unterstützt wird. Aktuell arbeiten wir an einem Projekt, von dem viele Vereine zusätzlich stark profitieren können. Noch im Laufe des 2. Quartals werden wir unter der Domain [www.gemeinsamhelfen.de](http://www.gemeinsamhelfen.de) mit einer Spendenplattform online gehen, über die von gemeinnützig anerkannten Organisationen aus dem Verbreitungsgebiet von Nussbaum Medien Spenden eingeworben werden können. Wir freuen uns auf viele Tausend Projekte, die wir über diese Plattform in den kommenden Jahren indirekt fördern dürfen. Nach dem Motto: „Nussbaum hilft, um gemeinsam zu helfen. Gemeinsam sind wir stärker.“ Eine von Nussbaum Medien ausgewählte Fördergesellschaft sorgt dafür, dass die Spenden bei den lokalen Empfängern ankommen. Auch die Nussbaum-Stiftung wird Projekte fördern, die auf der Plattform veröffentlicht werden.

Unsere Motivation ist es, den vielen unterstützungswürdigen Projekten in unserer Region zu einer noch besseren Aufmerksamkeit zu verhelfen und bei den Menschen bekannt zu machen, die ein großes Interesse daran haben, in unserer Region Gutes zu tun. Damit stellen wir unsere Ressourcen für eine noch stärker gelebte Solidarität in unserer Gesellschaft zur Verfügung. Privatpersonen, Organisationen und Unternehmen können über die Plattform zielgerichtet für den Zweck spenden, der ihnen am Herzen liegt.

Von Nussbaum Medien wird für seine Unterstützung keine Verwaltungsgebühr erhoben. 100 % der Spenden kommen bei gemeinnützigen Organisationen an!

Wir sind stolz darauf, mit [www.gemeinsamhelfen.de](http://www.gemeinsamhelfen.de) die Nussbaum-Welt in Kürze um einen „Marktplatz der guten Taten“ zu erweitern. Ein zusätzlicher Baustein, der belegt, dass wir unseren Claim „Wir stärken Heimat“ sehr ernst nehmen.

Nussbaum Medien entwickelt sich seit einigen Jahren ganz konsequent vom Amtsblatt-Verlag zum Lösungsanbieter für lokale und regionale Akteure und Interessengruppen. Die aktuelle Krise zeigt, wie wichtig es ist, neben den verlässlichen Informationen in den gedruckten Amtsblättern und lokalen Wochenzeitungen zusätzlich digitale Dienste zur Verfügung zu stellen, als lokale Ergänzung zu den bestehenden Angeboten globaler Konzerne wie Facebook oder Amazon.

In den kommenden Wochen stellen wir vor, an welchen Produkten und Dienstleistungen wir arbeiten, um nachhaltige Mehrwerte für lokale Akteure zu schaffen.

Bereits erschienen:

- Folge 1: Sicherstellung der Informationsversorgung**
- Folge 2: Unterstützung des lokalen Gewerbes**
- Folge 3: Weitere Maßnahmen zur Unterstützung des lokalen Gewerbes**
- Folge 4: Unterstützung des aktiven Vereinslebens**
- Folge 5: Unterstützung der Verwaltungen**

In den kommenden Ausgaben:

- Folge 7: Mehrwerte für Abonnenten, Leser und Nutzer**

# TRAUER

Wenn das Licht erlischt,  
bleibt die Trauer.  
Wenn die Trauer vergeht,  
bleibt die Erinnerung.

## Bestattungsdienst Philipp

Ihr Bestatter für Bruchsal, Forst und Umgebung  
mit eigenem Abschiedsraum  
[www.bestatterbruchsal.de](http://www.bestatterbruchsal.de)

ALLE GÄNGIGEN BESTATTUNGSARTEN  
UND VORSORGEREGELUNGEN

**07251/2254**

76646 BRUCHSAL • FRIEDHOFSTRAßE 23

365 Tage/24 Stunden persönlich erreichbar!

Beratung in unserem Büro oder bei Ihnen vor Ort.

Der Tod kann uns  
von einem Menschen trennen,  
der zu uns gehörte,  
aber er kann uns nicht das nehmen,  
was ihn mit uns verbindet.



Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen in  
schweren Stunden des Abschieds zur Seite. Auf  
Wunsch besuchen wir Sie gerne zuhause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da **0800 - 523 25 53**

Kaiserstr. 19  
D-76646 Bruchsal  
Telefon 07251 81633

Joß-Fritz-Str. 2  
D-76646 Untergrombach  
Telefon 07257 930699

[info@bestatter-jaeckle.de](mailto:info@bestatter-jaeckle.de)

[www.bestatter-jaeckle.de](http://www.bestatter-jaeckle.de)



BESTATTUNGSINSTITUT

**Eissler**



- Erledigung aller Formalitäten.
- Unverbindliche Beratung  
auch gerne bei Ihnen zu Hause.

**Zentralruf 07251 4401445**

Bruchsal ■ Durlacher Str. 70

Helmsheim ■ Burggrundstr. 57

Wir sind Partner von Friedwald und Ruheforst Bestattungen



## VERSCHIEDENES

### **STOP - Bitte nicht weitergehen!** **Brut- und Setzzeit**



#### Liebe Naturnutzer,

es gibt kaum Schöneres als aktuell durch die Natur zu streifen. Doch die Natur ist auch unser Zuhause. Besonders von April bis Juli kommen wir auf die Welt. Wir Jungtiere werden im Wald und den Wiesen auf die Welt gebracht und großgezogen. Durch das Betreten der Wiesen durch Menschen und/oder den Geruch der Hunde kann es vorkommen, dass unsere Eltern diese Flächen meiden und uns nicht mehr versorgen. Auch wenn Ihr Hund nur „Fangen spielen“ will, ist das für uns ein Spiel auf Leben und Tod! Übrigens: Angefasst werden wollen wir nicht.

**Bitte nehmen Sie Rücksicht und stören Sie uns Bodenbrüter und Wildtiere in diesen Bereichen nicht. Bitte leinen Sie Ihren Hund an.**

Wir, die Tiere und die Bruchsaler Jägerschaft, danken es Ihnen!

## PFLEGE



**Zuhause kann immer  
etwas passieren.**

*Malteser Hausnotruf*

Jetzt unverbindlich anrufen und mehr erfahren:

☎ 0800 9966008 oder unter 🌐 [www.malteser-hausnotruf.de](http://www.malteser-hausnotruf.de)



**Betreuungswelt**  
Häusliche 24-Stunden-Betreuung mit Herz

🏠 [www.betreuungswelt-mai.de](http://www.betreuungswelt-mai.de)  
☎ 07251 - 3679475 / 0151 - 40712252  
✉ [mike.mai@betreuungswelt.de](mailto:mike.mai@betreuungswelt.de)

**24 Stunden -  
Betreuung**

**Liebevolle Betreuung  
und Pflege daheim**

## ÄRZTE

*Dr. Med. Dent. Moritz Henninger*  
DAS KOMPETENZ-TEAM FÜR IHR LÄCHELN



ZÄ S. SCHABMEYER | DR. MED. DENT. M. HENNINGER | ZÄ V. DEBATIN

### ALLES FÜR IHR LÄCHELN. UNTER EINEM DACH.

Ob hauseigenes Labor und **CEREC System** für die Herstellung von Zahnersatz in einer Sitzung, strahlungsarmes **3D-Röntgen**, digitales **Smile Design** mit fotorealistischer Visualisierung im Vorfeld der Behandlung oder **Fast & Fixed**, dem kompletten System für die Sofortversorgung im zahnlosen Kiefer: Das alles und noch mehr für Ihr gesundes Lächeln finden Sie bei uns. Versammelt unter einem Dach.

- ✓ HAUSEIGENES LABOR für kurze Wege
- ✓ CEREC SYSTEM für Zahnersatz - Herstellung in nur einer Sitzung
- ✓ 3D-RÖNTGEN für exakte Diagnose & Planung von Implantaten
- ✓ DIGITAL SMILE DESIGN - Perfekte Planung Ihres neuen Lächelns
- ✓ FAST & FIXED - Feste Zähne an einem Tag (Sofortversorgung)
- ✓ BIOLOGISCHE ZAHNHEILKUNDE für chronisch Erkrankte
- ✓ ORALCHIRURGIE/MKG (optional mit Sedierung/Narkose)

### DR. MED. DENT. MORITZ HENNINGER - AUF SEINE ERFAHRUNG KÖNNEN SIE SICH VERLASSEN.

Dr. Henninger verfügt über den Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie (DGI/APW) und ist Trainer im Internationalen Fortbildungszentrum IFZI in Nürnberg, wo er u.a. erfahrene Zahnärzte unterrichtet.

ALLES FÜR IHR LÄCHELN. UNTER EINEM DACH.

**WWW.ZAHNARZT-HENNINGER.DE**

PHILIPPSBURGER STR. 5 • 68753 WAGHÄUSEL-WIESENTAL • TELEFON 07254 1430

**Werbung bringt Erfolg!**

**STELLEN** jobsuche**BW**

**DIVI – IMMOBILIEN - UNTERNEHMENS - GRUPPE**  
**sucht Immobilienkaufmann / Makler w/m/d**  
 hohe Provisionszahlungen (bis 50 %) und  
 Verdienstmöglichkeiten an zwei Firmen.  
 Infos unter [www.divi-tw.com/Jobs.html](http://www.divi-tw.com/Jobs.html)



**Traumjob in Ihrer Region?**  
 jobsuche**BW**

- 

11.05.2020 - Diehl Defence GmbH & Co. KG  
**IT-Security-Engineer (m/w/d)**  
 Rötterbach an der Pegnitz, Nonnweiler, Überlingen

---

- 

11.05.2020 - ABB AG  
**SAP Senior Functional Analyst (m/w/d) MM**  
 Mannheim (Home-Office möglich)

---

- 

11.05.2020 - Werner Sobek AG  
**Projektleiter Tragwerksplanung (m/w/d)**  
 Berlin, Hamburg, Stuttgart, Frankfurt

---

- 

11.05.2020 - Nürthrup Grumman LITEP GmbH  
**Testingenieur für Software (m/w/d)**  
 Freiburg

---

- 

11.05.2020 - EPLAN Software & Service GmbH & Co. KG  
**international Partner Manager (m/w/d)**  
 Monheim (Köln/Düsseldorf), Stuttgart oder München

---

- 

11.05.2020 - Klinikum Hochrhein GmbH  
**Assistenzarzt / Facharzt (m/w/d) Innere Medizin**  
 Waldshut

Diese und 4.000 weitere Anzeigen finden Sie auf  
[www.jobsuchebw.de](http://www.jobsuchebw.de)



Foto: Thinkstock/Pixify

**Zu einer Bewerbung gehören immer  
 Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.**

WIR SUCHEN  
**VERKAUFS  
 TALENTE** m/w/d  
 in Voll- und Teilzeit sowie Minijob.  
 Quereinsteiger willkommen.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche Tätigkeit in  
 einem sympathischen Familienunternehmen:

- LEISTUNGSGERECHTE VERGÜTUNG
- SONN- UND FEIERTAGSZUSCHLÄGE
- ATTRAKTIVER PERSONALRABATT
- INDIVIDUELLE ARBEITSZEITMODELLE



**THOLLEMBEEK**  
 Bäckerei & Konditorei

Bäckerei Thollembeek GmbH & Co. KG | Im Tal 9 | 75015 Bretten | Tel. 07252 - 9 44 50 | [www.thollembeek.de](http://www.thollembeek.de)

*Erfahrene Haushaltshilfe*

für kleinen Haushalt in Bruchsal (Nähe Friedhof) gesucht.  
 4 - 6 Stunden pro Monat, angemeldeter Minijob.

Tel. 0151/58217999



[www.bechtoldfenster.de](http://www.bechtoldfenster.de)

**Bechtold**  
 FENSTERFABRIK

**FENSTERMONTEURE  
 GESUCHT**  
 (m/w/d) FESTANSTELLUNG oder MONTAGEFIRMA

Wir sind führender Hersteller für Fenster und Wintergärten  
 in der Region. Hohes Qualitätsbewusstsein und freundlicher  
 Umgang mit unseren Kunden sind uns wichtig. Ihnen auch?  
**WIR FREUEN UNS AUF SIE!** Leistungsgerechte Entlohnung  
 inklusive. Bitte bewerben Sie sich, am liebsten per E-Mail,  
 bei Uwe Roth: [info@bechtoldfenster.de](mailto:info@bechtoldfenster.de)

Bechtold GmbH & Co. KG · Heidigstr. 2 · 76709 Kronau · 07253 940 30

## MIETGESUCHE

**Wohnzimmerschrankwand**

dunkelbraun 255x220x40 Schubladenteile, Glasvitrinteile, Fächer mit Türen zu verschenken. Selbstabbau und Abholung. Tel: 015122253798

**Räume mit Charme gesucht!**

Bruchsaler Altbauwohnung, Werkstatt oder Atelier mit 60-120 m<sup>2</sup>. Wir freuen uns auf Ihren Anruf ☎ 0176 2432 7987

**Suche ab sofort 2-4 Zim. Whg.**

Bruchsal & Umgebung 10 km, WM bis 900 €, Tel: 07191911798 / mobil:01785361801, email Sathya1060@gmail.com

## IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

**Bauplatz in Helmsheim oder**

Obergrombach gesucht. Wir sind weiterhin auf der Suche nach einem Bauplatz für unser Traumhaus! Angebote bitte per E Mail an hausbau.helmsheim@gmx.de

[www.1a-makler.com](http://www.1a-makler.com)  
[hartmann@1a-makler.com](mailto:hartmann@1a-makler.com)

**IMMOBILIENGESUCHE**

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

**1000,- € Tipgeberprovision** für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

**Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.**



Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

## Wir kaufen Grundstücke/ Abrissgrundstücke zu fairen Preisen.



Wir garantieren eine professionelle Abwicklung.

Sprechen Sie uns gerne an unter  
**0160/93240571** oder  
[info@riffel-wohnraum.de](mailto:info@riffel-wohnraum.de)

**Bauplatz für EFH**

Junge wachsende und solvente Familie sucht Baugrundstück für freistehendes EFH ab ca. 600 m<sup>2</sup> - Angebote unter ☎ 0721 46728030 / bauplatz@meyerd.de

ANZEIGE

**EXPERTENTIPP**

Bekannt aus  
der Fernseh-  
Werbung  
bei RTL  
und NTV

## GRUNDDIENSTBARKEITEN - DIES BEDEUTET DIE EINTRAGUNG IM GRUNDBUCH

Sie möchten eine Immobilie kaufen oder verkaufen? Dann lohnt sich ein Blick in das Grundbuch. Für jedes Grundstück ist ein Grundbuch angelegt. Ihr Grundstück könnte voller Eintragungen von Grunddienstbarkeiten sein. Ein kurzer Blick ins Grundbuch kann also für Sie von hoher Bedeutung sein. Grunddienstbarkeiten sind Rechte, welche der Eigentümer eines Grundstücks anderen Nutzern einräumen muss. Grundstücke, die eine Eintragung einer Grunddienstbarkeit im Bestandsverzeichnis haben, werden als herrschende Grundstücke bezeichnet. Sie haben das Recht und dürfen es ausüben. Grundstücke, bei welchen die Eintragung in Abteilung 2 erfolgt ist, werden als dienende Grundstücke bezeichnet. Sie müssen dem herrschenden Grundstück dieses Recht einräumen. Kurz gefasst ist eine Grunddienstbarkeit also nicht immer als schlecht anzusehen, es kommt immer auf die Stelle der Eintragung an. Nehmen wir als Beispiel das Wegerecht. Ein Teil Ihres Grundstücks beginnt bereits an der Straße. Hinter Ihnen wird nun ein weiteres Haus gebaut. Zu diesem Haus gelangt man aber nur über Ihr Grundstück. Somit wird das Wegerecht als Grunddienstbarkeit eingeräumt. Der Teil des Grundstücks gehört zwar immer noch Ihnen, Sie müssen aber nun als dienendes Grundstück dem herrschenden Grundstück, also Ihrem Nachbarn, dieses Wegerecht einräumen, damit dieser über Ihr Grundstück auf sein eigenes gelangt. Es gibt noch viele andere Grunddienstbarkeiten, deren Bedeutung oft unklar ist, meist sind sie kaum beachtenswert. Gerne helfen wir Ihnen bei diesem Thema und beraten Sie kostenlos. Wir erklären Ihnen die wichtigen Eintragungen im Grundbuch! Nehmen Sie einfach Kontakt zu uns auf unter Telefonnummer: 0711 400544-0 / E-Mail: [info@koenigskinder.de](mailto:info@koenigskinder.de)

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

## Werden Sie Franchisenehmer. Werden Sie ein Königskind.

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) **oder einfach direkt an uns.\***

☎ **0800 5800 200**  
Kostenlose Hotline

Ansprechpartner:  
Dr. Wilken und Dr. Barth

\* vorbehaltlich einer internen Prüfung



EIN STARKES TEAM  
AN IHRER SEITE

**KÖNIGSKINDER**  
IMMOBILIEN

[info@koenigskinder.de](mailto:info@koenigskinder.de) | [www.koenigskinder.de](http://www.koenigskinder.de)

## IMMOBILIEN



Philip Martin



Dennis Rauscher



### Ihre Baufinanzierer!

LBS in Bruchsal, Am Alten Schloss 3  
Tel. 07251 391578-0  
Bruchsal@LBS-SW.de

## VERMIETUNG

### NACHMIETER GESUCHT HERBST 2020

Bruchsal, schöne helle 4-Zimmer-Wohnung, 135 m<sup>2</sup>, offener Wohn-/Essbereich, großer Balkon, 1. OG, Fußbodenheizung, Keller, Stellplatz + Carport, Fahrstuhl, moderne hochwertige Küche mit Neff Geräten zur Übernahme möglich. Preis: VHS. ab 18.00 Uhr unter 07251 3812592 erreichbar.



## Mieter gesucht Am Mantel 4a in Bruchsal



Im Industriegebiet Wendelrot in Bruchsal wird für den Mantel 4a ein Mieter für das erste Obergeschoss gesucht. Die Mietfläche von ca. 1800 qm kann ganz oder teilweise angemietet werden. Aufgrund der frei gestaltbaren Gebäudestruktur ist die Fläche gut aufteilbar und bietet verschiedene Nutzungsmöglichkeiten.

Das Gebäude wird komplett renoviert und saniert, sowie energetisch generalüberholt.

Die Verkehrsanbindung und die Parkplatzsituation ist sehr gut.

Deutsches Rotes Kreuz  
Kreisverband Karlsruhe e.V.  
Am Mantel 3, 76646 Bruchsal

Jörg Biermann  
DRK-Kreisgeschäftsführer  
biermann@drk-karlsruhe.de  
07251 922 101

## NUSSBAUM+ Club Das neue Couponheft



Inklusive  
Sonderseiten!

### Exklusiv nur für Abonnenten

Freuen Sie sich auf unser neues Couponheft, welches Mitte/Ende Juni mit Ihrem Amtsblatt oder Ihrer Lokalzeitung verteilt wird. Neben Coupons zum Sparen und attraktiven Gewinnspielen finden Sie zudem einen kaufinBW-Sonderteil in dieser Ausgabe.

Das Couponheft ist Mitte/Ende Juni in Ihrem Briefkasten!



## Anzeigenplanung leicht gemacht ...

[www.nussbaum-medien.de/mediadaten](http://www.nussbaum-medien.de/mediadaten)

Gerne beraten wir Sie rund um Ihre  
Anzeigenplanung und -buchung.

### Erika Baumgärtner

Gebietsverkaufsleiterin

Tel. 0172 5193351

[erika.baumgaertner@knvertrieb.de](mailto:erika.baumgaertner@knvertrieb.de)



### Margit Lipsius

Mediaberaterin im Innendienst

Tel. 06227 5449-1106

[margit.lipsius@knvertrieb.de](mailto:margit.lipsius@knvertrieb.de)



K. Nussbaum Vertriebs GmbH  
im Auftrag von Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG  
Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot · [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

## GARTENPARADIES



Mehr zum Thema finden Sie auch auf  
www.lokalmatador.de/webcode/seite-96

### Ihr Spezialist für Zäune und Tore.

Jetzt Katalog anfordern:

www.zaunteam.de, Tel. 07254-8396



**Zaunteam**

### Wie Hundebesitzer ihren Garten tiergerecht gestalten können

Ein eigener Garten stellt nicht nur für Menschen einen besonderen Rückzugsort dar. Auch Hunde haben Freude am privaten Grün. Bei geteilter Gartennutzung von Zwei- und Vierbeinern sollten Hundebesitzer jedoch einiges beachten.

#### Augen auf bei der Pflanzenwahl

Ob Blumen, Sträucher oder Kräuter: Es gibt viel Auswahl für die Gartengestaltung. Doch nicht alle Pflanzen sind hundeeignet. „Tulpen, Narzissen oder Maiglöckchen sehen schön aus, sind allerdings giftig für Vierbeiner“, warnt Tierärztin Melanie Ahlers. Bereits ein leichtes Knabbern an ihren Blüten und Blättern kann die Schleimhäute der Tiere reizen und ihnen auf den Magen schlagen. Auch Sträucher können problematisch sein. Eiben beispielsweise sind hochgiftig - schon die Aufnahme von 2,3 Gramm ihrer Nadeln pro Kilogramm Hundegewicht kann tödlich enden, ebenso wie das Nagen an Ästen des Goldregens.

Anders sieht es dagegen bei Lavendel oder einigen Kräutern wie Thymian aus. Unsichere Besitzer können sich vor dem Pflanzenkauf bei ihrem Tierarzt informieren.

#### Rundum sicher

Damit die Hunde den Nachbarn keine unerwünschten Besuche abstatten, ist ein in die Erde eingelassener Zaun wichtig. Dabei hängt die Höhe von der Größe wie auch der Sprunghöhe und -kraft des Vierbeiners ab. Die eigenen Beete wollen ebenfalls geschützt werden. Schließlich buddeln viele Tiere nur allzu gerne die Blumenzwiebeln aus oder knabbern an den Pflanzen. Die Lösung? Ein Hochbeet, das für neugierige Schnauzen und Pfoten nur schwer zugänglich ist.

Auch ein sicherer Ort für Geräte wie Rasenmäher und Harke gehört zur Grundausstattung. Hier bietet sich eine Hütte mit Schloss an, wo Dünger und Co. sicher gelagert werden können. (djd/red)



Foto: AlexRaths/iStock/Thinkstock



**LIEBHAUSER & SIMON**

**METALLBAU**

**WINTERGÄRTEN  
ÜBERDACHUNGEN**

Hoeber-u.-Mandelbaumstr. 8  
68794 Oberhausen-Rheinhausen  
Tel. 0 72 54 / 77 97 33  
www.lsm-metallbau.de  
info@lsm-metallbau.de

AUSSTELLUNG GEÖFFNET  
Samstags von 9 bis 13 Uhr



Foto: schulzie/iStock/Getty Images Plus

### Beearbeiten im Mai

Nicht nur im Wintergarten und im Gewächshaus gibt es im Mai viel zu tun, auch einige Beetarbeiten müssen im Mai erledigt werden.

#### Es gibt viel zu tun

Endlich hat der Frühling begonnen, endlich wird es nicht nur grün im Garten, sondern auch bunt. Endlich kann man wieder raus – und darf im Garten arbeiten. Gerade im Monat Mai stehen viele Arbeiten an. Hier drei Aufgaben, die besonders wichtig sind und die man auf jeden Fall erledigen sollte.

#### Drei Aufgaben

**Beete vorbereiten:** Werden Beete im Frühjahr mit Sommerblumen bepflanzt, dann sollten diese Beete rechtzeitig vorbereitet werden. Dazu die Erde tiefgründig lockern

und das Unkraut entfernen. Mitte Mai kann dann mit der Bepflanzung begonnen werden.

**Ableger schneiden:** Wenn Sie gerne Pflanzen vermehren möchten, dann ist jetzt die beste Zeit, um Triebspitzen von Stauden und Sträuchern zu schneiden. Sie sind kräftig genug. Die Stecklinge werden einfach in Töpfe mit Erde gesteckt und wurzeln schon bald ein.

**Primeln in den Garten setzen:** Die Primel ist eine beliebte Frühjahrsblume für das Fensterbrett. Wenn der Mai beginnt, verlieren diese Blumen aber ihre Schönheit. Dann sollten Sie sie nicht wegwerfen, sondern in den Garten pflanzen. Primeln kommen immer wieder und erfreuen einen viele Jahre lang. (www.Gartentipps.com)

## GESCHÄFTSANZEIGEN



**Rothermel**  
**Heizöl** erstklassige Produkte

76684 Östringen ☎ 07253 - 21 24 3  
www.heizoel-rothermel.de

**Arbeitskreis Leben e.V.**  
Hilfe und Beratung in schweren Lebenskrisen  
[www.ak-leben.de](http://www.ak-leben.de)



– An unsere Anzeigenkunden –  
**Geänderter Anzeigenschluss**  
aufgrund Christi Himmelfahrt

Kalenderwoche 21

Anzeigenschlüsse, die auf Montag, Dienstag und Mittwoch liegen, **bleiben unverändert**. Alle Donnerstags-Anzeigenschlüsse **sind um einen Tag nach hinten verlegt**.

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
27.05.	28.05.	29.05.	30.05.	31.05.	01.06.	02.06.



**Ausnahmen der Anzeigenschlüsse**  
Die Anzeigenschlüsse von Eberstadt und Krautheim sind um einen Tag nach vorne gelegt.

 **NUSSBAUM**

[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)



Foto: charliebishop/E+/Getty Images Plus

[www.mein-laendle.de](http://www.mein-laendle.de)

# Bewegend



Jetzt im Handel



Die schönsten Seiten Baden-Württembergs

100% Baden-Württemberg

Adelbar im Aufwind  
Schöne Perspektive  
Zander und Spargel  
Eine kaspische Verbindung

Die Summe der vielen, kleinen Besonderheiten Baden-Württembergs

# SCHÖNE UND GESUNDE ZÄHNE



Foto: Vasyi Dolmatov/iStock/Getty Images



Dieses und weitere Themen auch auf [www.lokalmatador.de/webcode/seite-70](http://www.lokalmatador.de/webcode/seite-70)

## Für Gesundheit und Geldbeutel

**Der Zahnarztbesuch ist für viele ein Pflichttermin, der gerne mal aufgeschoben wird. Knapp jeder zehnte Deutsche geht nur bei akuten Problemen zum Zahnarzt. Dabei sollten Besuche beim Dentisten regelmäßig im Terminkalender stehen, denn eine konsequente Vorsorge fördert langfristig gesunde Zähne.**

Unsichtbare Beläge bleiben trotz Pflege und Hygiene zurück und können Zähne und Zahnfleisch schädigen. Parodontitis und Karies sind später dann der Hauptgrund für Zahnverlust. Das bedeutet in der Regel Zahnersatz. Deshalb sollte man dafür sorgen, dass es nicht soweit kommt.

### Zusatzversicherung sinnvoll

Wer regelmäßig mindestens einmal jährlich auf dem Behandlungsstuhl Platz nimmt, stellt sicher, dass Krankheiten wie Karies oder Parodontitis frühzeitig erkannt und behandelt werden können. Auch eine professio-

nelle Zahnreinigung (PZR) trägt zum Erhalt der Zahngesundheit bei. Dabei werden Zahnbelag und Zahnstein sehr gründlich entfernt, die Zähne poliert und fluoridiert. Die Vorsorgeuntersuchung tut nicht weh: Zunächst inspiziert der Zahnarzt den allgemeinen Zahnzustand und die Mundhöhle. Defekte am Zahn sowie Erkrankungen im Mundraum können so direkt erkannt werden. Die Kosten für die Vorsorgeuntersuchung werden von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen, für die PZR dagegen nur anteilig oder gar nicht. Stehen aufwendigere Behandlungen wie Zahnersatzlösun-

gen an, kann das schnell teuer werden – es sei denn, Patienten haben eine Zahnzusatzversicherung abgeschlossen.

### Schonendes Zähneputzen

Mit der richtigen Zahnpflege kann man Parodontitis und Karies vorbeugen und Zahnersatz möglichst vermeiden. Zweimal am Tag sollte man sich für mindestens je 3 Minuten die Zähne putzen und die Zahnzwischenräume täglich entweder mit Zahnseide oder mit Interdentaltbürsten reinigen. Heftiges Querschrubben und seitliches Auf-und-ab-Bürsten mit zu

viel Druck ist falsch. Dadurch wird der Zahnbelag nicht effektiv entfernt und die Zähne auf Dauer beschädigt. Die Vibrationstechnik oder auch Rütteltechnik reinigt die Zähne dagegen schonend. Dazu die Bürste im 45-Grad-Winkel am Zahnfleischrand aufsetzen und leicht rütteln. So werden die hartnäckigen Zahnbeläge gelockert. Elektrische Zahnbürsten erledigen die empfohlene Vibrationstechnik automatisch. Faustregel für die Reihenfolge beim Putzen: erst die Kauflächen, dann die Zahnreihen außen, danach die Zahnreihen innen. (ots/CosmosDirect/djd/ERGO/red)

	<b>DR. CLAUDIA WEISS</b> ZAHNARZTPRAXIS
	<b>ZAHNÄRZTLICHE LEISTUNGEN</b> Ästhetische Zahnheilkunde   Prophylaxebehandlung Kinderzahnheilkunde   Parodontosebehandlung Implantologie   Zahnärztliche Chirurgie
Blumenstr. 36   76698 Ubstadt-Weiher (OT Zeutern)	

#### Kern-Öffnungszeiten:

Mo. 08:00-19:00 Uhr  
 Di. + Fr. 08:00-14:00 Uhr  
 Mi. 08:00-17:00 Uhr  
 Do. 08:00-18:00 Uhr  
 und nach Vereinbarung

**Terminvereinbarung:**  
 unter Tel. 07253 845385-1

## Was tun bei Mundgeruch?

Mundgeruch (Halitosis) bemerkt man bei anderen, aber nicht bei sich selbst. Viele Betroffene sind sich ihres Mundgeruchs oft gar nicht bewusst. Dabei ist das Problem – einmal erkannt – meist schnell aus der Welt zu schaffen. Entgegen der landläufigen Meinung liegen die Ursachen von Mundgeruch meistens nicht bei Mandeln, Magen oder Stoffwechsel, sondern sind in der Mehrzahl der Fälle eine Folge mangelnder Mundhygiene. Eine Professionelle Zahnreinigung kann bei Mundgeruch Abhilfe schaffen. (ots/Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung)

## Vorteile der professionellen Zahnreinigung

Die häusliche Zahnpflege allein reicht meist nicht aus, um Zähne, Zahnzwischenräume, Zahnfleischtaschen und Zahnrückseiten ausreichend zu reinigen. Die Vorteile der PZR auf einen Blick:

- Deutliche Verringerung des Risikos für Karies und Parodontitis
- Reinigung von Zähnen, Zahnfleisch und Zahnfleischtaschen
- Wiederherstellung einer gesunden Mundflora
- Zahnglättung und Mineralisierung zur Stärkung der Substanz
- Erkennbar hellere Zähne
- Spürbar glattere Zahnoberflächen

Wer also rechtzeitig mit PZR gegensteuert, kann Parodontitis und Karies vorbeugen. (djd/ERGO)

# 960 TORE

## IN EINER KARTE!



**WIR ZÄHLEN  
AUF DICH!**

# DAUER KARTE

**JETZT ERST RECHT!**

**BIS 13.07. PREISVORTEIL SICHERN!**

INFOS UNTER: 0621 18190-333 · [www.rn-loewen.de/dk20-21](http://www.rn-loewen.de/dk20-21)



# Für unsere Kleinen, die mal ganz groß werden wollen

Entdecke die vielfältige Auswahl  
an Schulrängen auf kaufinBW

Jetzt online bestellen, liefern lassen und 10 % Cashback sichern.



**Highlights**

mit **Krauser**  
aus Wiesloch



**DERDIEDAS Schulranzenset Ergoflex, Silver Dolphin 5-teilig:** Der ErgoFlex Schulrucksack ist so komfortabel wie ein Ranzen. Durch das mehrfach höhenverstellbare Rückengurtsystem passt sich der Rucksack dem Kinderrücken optimal an. Der höhenverstellbare Brustgurt optimiert den Sitz und wächst mit dem Kind mit.

Krauser  
Wiesloch

10% CASHBACK  
**249,00 €**



**Satch Schulrucksack pack Berry Bash SAT-SIN-001-9W8 satch pack** - der Klassiker. Ergonomisch, ökologisch, einfach gut durchdacht: dank seiner breiten Beckenflossen entlastet der satch pack den Rücken. Er lässt sich passgenau für jede Körpergröße zwischen 1,40 m und 1,80 m einstellen.

Krauser  
Wiesloch

10% CASHBACK  
**119,99 €**



**ergobag Schulrucksack-Set 6-tlg SupBärheld ERG-SET-002-9V0:** Der ergobag Schulrucksack pack mit standfestem Boden ist großzügig mit Reflektormaterial ausgestattet, sodass ergobag-Träger auch bei Dunkelheit gut sichtbar sind.

Krauser  
Wiesloch

10% CASHBACK  
**249,99 €**



**ergobag Schulrucksack-Set 6 tlg BärRex ERG-SET-001-9V0:** Der ergobag Schulrucksack pack mit standfestem Boden ist großzügig mit Reflektormaterial ausgestattet, sodass ergobag-Träger auch bei Dunkelheit gut sichtbar sind.

Krauser  
Wiesloch

10% CASHBACK  
**249,99 €**



**Satch Schulrucksack pack Pretty Confetti SAT-SIN-001-9RS:** Hier kommt unser Kultstück: satch pack! Mit vielen intelligenten Fächern und Verstaumöglichkeiten für die perfekte Organisation. satch pack - Dein stylischer Begleiter. GOT YOUR BACK! Standfest. Wasser- und schmutzabweisend. Leicht zu reinigen.

Krauser  
Wiesloch

10% CASHBACK  
**119,99 €**



**SCOUT Schulranzenset Alpha, Flower Horses 4-teilig:** Der softe Schulranzen mit einem geräumigen, unterteilten Innenfach und großvolumigen Seitentaschen mit Ablauföffnung für einen sicheren Getränketransport. Mit einer großen Vortasche für Essbox oder Schüleretui sowie einem beweglich angebrachten, abnehmbarem Hüftgurt.

Krauser  
Wiesloch

10% CASHBACK  
**269,90 €**



**SCOUT Schulranzenset Genius, Pink Daisy:** Der formstabile und robuste Schulranzen bietet innen viel Platz. Das Federmäppchen kann platzsparend im Innendeckel verstaut werden. Mit einem geräumigen, unterteilten Innenfach und flachen Seitentaschen mit integrierter Dehnfalte und Ablauföffnung für sicheren Getränketransport.

Krauser  
Wiesloch

10% CASHBACK  
**269,90 €**



**Satch Schulrucksack sleek Beach Leach SAT-SLE-001-901:** Dieser Schulrucksack ist in Top-Form: schlank, schön und verfügt über das ganzheitliche satch-Ergonomiekonzept. Der Rücken wird durch starke Beckenflossen entlastet. Leichtes Rückenteil aus gepresstem Schaum mit optimaler Luftzirkulation.

Krauser  
Wiesloch

10% CASHBACK  
**99,99 €**



**SCOUT Schulranzenset Alpha, Big Foot Polizei 4-tlg:** Der softe Schulranzen mit einem geräumigen, unterteilten Innenfach und großvolumigen Seitentaschen mit Ablauföffnung für einen sicheren Getränketransport. Mit einer großen Vortasche für Essbox oder Schüleretui sowie einem beweglich angebrachten, abnehmbarem Hüftgurt für kraftsparenden Tragekomfort.

Krauser  
Wiesloch

10% CASHBACK  
**269,90 €**



**DERDIEDAS Schulranzenset Ergoflex, Velvet Heart:** Der ErgoFlex Schulrucksack ist so komfortabel wie ein Ranzen. Durch das mehrfach höhenverstellbare Rückengurtsystem passt sich der Rucksack dem Kinderrücken optimal an. Der höhenverstellbare Brustgurt optimiert den Sitz und wächst mit dem Kind mit.

Krauser  
Wiesloch

10% CASHBACK  
**249,00 €**

## WIR SIND FÜR SIE DA - GEMEINSAM GEGEN DAS VIRUS



## SEHNSUCHT NACH URLAUB?

Freiheit und Unabhängigkeit im rollenden Zuhause – das sind die wichtigsten Attribute für den perfekten Campingurlaub. Kein Problem, einfach einen Camper mieten und schon kann's losgehen. Aber haben Sie schon mal über die Anschaffung eines eigenen Reisemobils nachgedacht? Damit wären Sie sofort und jederzeit urlaubsbereit und auch völlig unabhängig bei der Verfügbarkeit von Fahrzeugen. Und Sie können sich Ihr Fahrzeug nach ganz eigenen Bedürfnissen konfigurieren und ausstatten lassen.

Als auch einfach zu Kirschbaum Freizeitmobilien in Linkenheim-Hochstetten und den Traum vom individuellen Campingabenteuer wahr werden lassen – wir beraten Sie gerne. Mietfahrzeuge können Sie außerdem direkt buchen auf [www.freizeitmobilien-kirschbaum.de](http://www.freizeitmobilien-kirschbaum.de)

KIRSCHBAUM FREIZEITMOBILE - IHR VERTRAGSHÄNDLER  
FÜR  SUN LIVING UND  ADRIA



KIRSCHBAUM FREIZEITMOBILE | Daniel Kirschbaum  
Carl-Benz-Straße 3 · 76351 Linkenheim-Hochstetten  
Fon 07247 7026 · [freizeitmobilien-kirschbaum.de](http://freizeitmobilien-kirschbaum.de)

## Bio-Spezialitäten

### Unser Lieferservice

Auch wir sind zu den gewohnten  
Zeiten für Ihren Einkauf da  
oder nutzen sie unseren Lieferservice.

Gerne bringen wir Ihnen  
Ihre Bestellungen auch nach Hause  
Bestellung unter: Tel. 07251 81969 · [info@bohn-s.de](mailto:info@bohn-s.de)  
WhatsApp 0179 4647872

© projekt.k.de



76646 Bruchsal · Hoheneggerstr. 11 • Tel. 07251 81969 • [www.bohn-s.de](http://www.bohn-s.de)

Offen für Sie: Mo.-Fr. 8:00 - 18:30 Uhr, Sa. 7:00 - 14:00 Uhr



Köstliche Erdbeeren & Spargel genießen

täglich preiswerte 5 kg-Spargelangebote

**Hofladen**  
durchgehend geöffnet  
Montag bis Sonntag,  
sowie an Feiertagen  
von 8 bis 20 Uhr

Telefon: 0 72 51 / 70 299 100  
[www.boeser.de](http://www.boeser.de)

*Hochgenuss  
direkt vom Erzeuger!*

Erdbeer- und Spargelhof Böser • Kurze Allee 1 • 76694 Forst

### Tipp: Telefonkonferenz zu Hause

(pm). In kürzester Zeit ist Homeoffice für viele Beschäftigte Realität geworden. Meist ohne Vorbereitungszeit und ohne im Vorfeld verlässliche Prozesse festlegen zu können. Besprechungen laufen jetzt per Telefonkonferenz, oftmals mehrere am Tag.

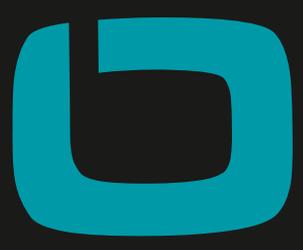
Grundsätzlich sollten Zeit, Agenda und Einwahldaten allen Teilnehmenden rechtzeitig via E-Mail oder Kalendereintrag mitgeteilt werden. Teilnehmende der Telefonkonferenz wählen sich zwei bis drei Minuten vor dem vereinbarten Termin ein.

**BERATUNG UND VERKAUF**  
 BODEN-, DECKEN- UND WANDBELÄGE  
 BÄDER - KÜCHEN - ZIMMERTÜREN - UVM.



**WIR HABEN GEÖFFNET!**

[www.bauhandel-orani.de](http://www.bauhandel-orani.de)



**BAUHANDEL**  
**Orani**

Im Ochsenstall 34  
 76689 Karlsdorf-Neuthard



**GREDLER+SÖHNE GmbH**

***Sommerpreise!***  
**Kamin- und Ofenholz**  
*Antieferung und Selbstabholung - Solange der Vorrat reicht*  
*... Rückschnitt, Baumfällung,  
 Wurzelstockentfernung.*



Waldstraße 17    Tel. 07251 9443-0    info@gredler-soehne.de  
 76689 Karlsdorf-Neuthard    Fax 07251 9443-22    www.gredler-soehne.de



**AWO Essen auf Rädern**

*Moments lecker...*

**Genießen Sie unsere  
 leckeren Mittagsmenüs!**

- Täglich frisch gekocht mit regionalen Zutaten.
- Auswählen, bestellen, genießen. Wir liefern bis an Ihre Haustüre.
- Abrechnung über Pflegekasse möglich.

**Gerne informieren wir Sie über die vielen Vorteile.**

Bruchsal/Weingarten und Umgebung  
 Telefon: 07257 / 930 523 oder 930 521  
 E-Mail: [ear.untergrombach@awo-ka-land.de](mailto:ear.untergrombach@awo-ka-land.de)



**Pünktlich  
 bequem und sicher**

- Dialyse
- Krankenfahrten
- Behindertentransporte
- Schulfahrten
- Flughafentransfer
- Strahlen- und Chemotherapie

Hauptstraße 176  
 76297 Stutensee  
[www.brueckmann-fahrt.de](http://www.brueckmann-fahrt.de)



07244-737020  
 07251-985410



**brückmann**  
 Fahrdienste GmbH

*bewegt was...*

**Ihr Partner  
 in Sachen:**

- ➔ Sanitäre Anlagen
- ➔ Installationen
- ➔ Blechnerei

76646 Bruchsal-Untergrombach • Bruchsaler Straße 66  
 Telefon 07257 930534 • Handy 0171 2851448 • Fax 07257 930535



**Michael  
 Müller**

**Wir kaufen  
 Wohnmobile + Wohnwagen**

Tel. 03944 36160  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.



- Balkone
- Terrassen
- Garagen



**Ginsburg Bausanierung**

10 Jahre  
 Gewährleistung

Tel. 07203/9249342  
 Mobil 0176 87773781  
[ginsburg.bausanierung@gmail.com](mailto:ginsburg.bausanierung@gmail.com)  
[www.ginsburg-bausanierung.de](http://www.ginsburg-bausanierung.de)



**Freddys  
 Entrümpelungen-  
 Umzugs-Service**  
 ... und alles was dazu gehört

Demontage, Entsorgung, Möbelbearbeitung  
 Haushaltsauflösungen, Nachlässe  
 schnell • sauber • zuverlässig • günstig

☎ 072 51-36 93 60 • Mobil 01 71-7 40 20 13